



# Infotainment Navigation Amundsen Bedienungsanleitung



# Aufbau dieser Bedienungsanleitung (Erläuterungen)

Die vorliegende Anleitung ist systematisch aufgebaut, um Ihnen die Suche und die Entnahme der benötigten Informationen zu erleichtern.

### Kapitel, Inhalts- und Stichwortverzeichnis

Der Text dieser Bedienungsanleitung ist in relativ kurze Abschnitte eingeteilt, die in übersichtlichen **Kapiteln** zusammengefasst sind. Das aktuelle Kapitel ist stets auf der rechten Seite unten angegeben.

Das nach Kapiteln geordnete **Inhaltsverzeichnis** und das ausführliche **Stichwortverzeichnis** am Ende der Bedienungsanleitung helfen Ihnen, die gewünschte Information schnell zu finden.

### Richtungsangaben

Alle Richtungsangaben, wie "links", "rechts", "vorn", "hinten", beziehen sich auf die Fahrtrichtung des Fahrzeugs.

### Einheiten

Die Werte werden in metrischen Einheiten angegeben.

### Symbolerläuterung

- Kennzeichnet den Verweis auf einen Abschnitt mit wichtigen Informationen und Sicherheitshinweisen im Rahmen eines Kapitels.
- Kennzeichnet das Ende eines Abschnitts.
- ▶ Kennzeichnet die Fortsetzung des Abschnitts auf der nächsten Seite.
- ® Kennzeichnet die registrierte Schutzmarke.

# Beschreibungsbeispiele der in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen

Die Taste  $(Menu) \rightarrow (\mathfrak{P} \rightarrow \mathbf{Ton})$  betätigen.

Diese Information bedeutet, dass zuerst die Taste Menu am Gerät und danach die Funktionstaste 🚱 am Gerätebildschirm zu betätigen und das Menü durch Drücken der Funktionstaste **Ton** zu bestätigen ist.

Das Symbol "→" kennzeichnet den nachfolgenden Schritt.

# Beispiel des Menüs, der verfügbaren Menüs, der Menüpunkte oder Funktionen.

- xyz die erste Menüebene
  - xyz die zweite Menüebene
  - xyz die dritte Menüebene
- xyz die erste Menüebene

### Hinweise



Die wichtigsten Hinweise sind mit der Überschrift **ACHTUNG** gekennzeichnet. Diese **ACHTUNG**-Hinweise machen Sie auf eine **ernste Unfall- bzw. Verletzungsgefahr** aufmerksam.

# VORSICHT

Ein **Vorsicht**-Hinweis macht Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam (z. B. Getriebeschaden) oder er weist Sie auf allgemeine Unfallgefahren hin.

# Umwelthinweis

Ein **Umwelt**-Hinweis macht Sie auf den Umweltschutz aufmerksam. Hier finden Sie z. B. Ratschläge für einen geringeren Kraftstoffverbrauch.



Ein normaler **Hinweis** macht Sie auf wichtige Informationen zum Betrieb Ihres Fahrzeugs aufmerksam.

# Vorwort

Sie haben sich für ein Fahrzeug der Marke ŠKODA entschieden, das mit der Infotainment Navigation Amundsen (nachstehend nur als Gerät bezeichnet) ausgestattet ist - wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Durch das neue Bedienungskonzept besteht die Möglichkeit, Fahrzeugeinstellungen vorzunehmen sowie einige elektronische Anlagen zentral über das Gerät zu bedienen.

Lesen Sie bitte nicht nur diese Bedienungsanleitung, sondern auch die Fahrzeug-Betriebsanleitung aufmerksam, denn die Vorgehensweise im Einklang mit diesen Anleitungen ist Voraussetzung für die richtige Nutzung des Fahrzeugs.

Wenden Sie sich mit eventuellen Fragen bezüglich Ihres Geräts an einen ŠKODA Partner.

Ihre ŠKODA AUTO a.s. (nachstehend nur als ŠKODA)

# Inhaltsverzeichnis

# Verwendete Abkürzungen

# Vertrautmachen mit dem Gerät

Einleitende Informationen Wichtige Hinweise Geräteübersicht	
Gerätebedienung Im Gerätebildschirm Im Display des Kombi-Instruments Sprachbedienung	10
Geräteeinstellungen	

# Audio/Video

Radio	2
Analoger Radioempfang	2
Digitaler Radioempfang DAB	3
Medien	3
Bedienung	3
Quellen	3

# Telefon

ommunikation	43
Telefon und Funkanlage	43
Mobiltelefon mit dem Gerät verbinden	46
Telefonfunktionen	48

# Navigation

deschreibung des Navigationssystems	54
Vorwort zur Navigation	52
Navigationseinstellungen	53
Kartenbedienung	56
Zusatzfenster	57
lavigation	61
Neues Ziel eingeben	
Eingabe von den gespeicherten Zielen her	63
Sonderziel	64
Sonderzielkategorien	67
Zielführung	69
Verkehrsmeldungen	71
Zielverwaltung	

# Fahrzeug

ahrzeugsysteme	 74
Fahrzeugeinstellungen	 74

# Stichwortverzeichnis

# Verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
A2DP	Advanced Audio Distribution Profile - ein Softwareprofil für die Datenübertragung mittels Bluetooth®, vorgesehen für eine einseitige Übertragung von Audiodaten
ACC	automatische Distanzregelung
AF	Alternative Freguencies - Alternativfrequenzen des aktuellen Radiosenders
AM	Amplitudenmodulation - Bezeichnung des Rundfunk-Frequenzbereichs
ASR	Antriebsschlupfregelung der Antriebsräder
AVRCP	ein Softwareprofil für die Datenübertragung mittels Blue- tooth <sup>®</sup> , welcehs Multimediafunktionen unterstützt
BT	Bluetooth® - drahtlose Kommunikation für den Empfang und die Versendung von Sprach- sowie Dateninformationen
DAB	Digital Audio Broadcasting - digitaler Radioempfang
DRM	Digital Rights Management - technische Methoden zur Überwachung oder Einschränkung der Verwendung von Inhalten der digitalen Medien
ESC	Stabilisierungskontrolle
FM	Frequenzmodulation - Bezeichnung des Rundfunk-Frequenzbereichs
HFP	Handsfree Profile - ein Softwareprofil für die Datenübertra- gung mittels Bluetooth <sup>®</sup> , welches die Kommunikation zwi- schen einem Mobiltelefon und der Freisprecheinrichtung im Fahrzeug ermöglicht
GPS	Global Positioning System - Satellitensystem zur Positionsermittlung
GSM	Groupe Spécial Mobile - globales System für die mobile Kommunikation, der am meisten verbreitete Standard für Mobiltelefone
ID3 tag	eine zusätzliche Eigenschaft einer Musikdatei, welche die Anzeige von Interpreten-, Titel-, Albumnamen u. Ä. ermöglicht
KESSY	schlüsselfreies Entriegeln, Starten und Verriegeln

Abkürzung	Bedeutung
NTSC	National Television System Committee - Codierungsstandard des audiovisuellen Signals in Nord- und Mittelamerika sowie in einigen Ländern Südostasiens
PAL	phase alternating line - Codierungsstandard des audiovisuel- len Signals in den meisten Ländern Europas
PI	Program Identification - Senderkennung mittels eines einmaligen Codes
RDS	Radio Data System - System für die Übertragung von zusätzlichen Informationen beim Radioempfang im FM-Bereich
TMC	Traffic Message Channel - Dienst zur Übermittlung von Ver- kehrsinformationen an die Fahrer
TP	Traffic Program identification - Programmkennung für die Übertragung von Verkehrsinformationen
WMA	Windows Media Audio - komprimiertes Audioformat

# Vertrautmachen mit dem Gerät

# **Einleitende Informationen**

# Wichtige Hinweise

# Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

 Konformitätserklärung
 4

 Komponentenschutz
 4

 Berührungsbildschirm
 5

In dieser Bedienungsanleitung sind **alle möglichen Ausstattungsvarianten** beschrieben, ohne diese als Sonderausstattung, Modellvariante oder marktabhängige Ausstattung zu kennzeichnen.

Somit müssen in Ihrem Fahrzeug **nicht alle Ausstattungskomponenten**, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, vorhanden sein.

Der Ausstattungsumfang Ihres Fahrzeugs bezieht sich auf Ihren Kaufvertrag zum Fahrzeug. Nähere Informationen erhalten Sie beim ŠKODA<sup>®</sup> Partner, bei dem Sie das Fahrzeug gekauft haben.

Beachten Sie bitte, dass diese Anleitung nur als Nachtrag zu den in der Fahrzeug-Betriebsanleitung aufgeführten Informationen zu verstehen ist. Deshalb kann diese nur in Verbindung mit der aktuellen Betriebsanleitung zum Fahrzeug verwendet werden. Eine ausführliche Beschreibung einiger in dieser Anleitung aufgeführter Funktionen ist der Fahrzeug-Betriebsanleitung zu entnehmen.

Die **Abbildungen** können in unwesentlichen Details von Ihrem Gerät abweichen; diese sind nur als eine allgemeine Information zu verstehen.

# ACHTUNG

- In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit dem Autofahren! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für den Betrieb des Fahrzeugs.
- Verwenden Sie das Gerät nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben es besteht Unfallgefahr!
- Die Lautstärke so einstellen, dass akustische Signale von außen z. B. Warnsirenen von Fahrzeugen mit Vorfahrtsrecht, wie Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, stets zu hören sind.
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Gehörschäden führen!

# Konformitätserklärung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 4.

ŠKODA AUTO a.s. erklärt hiermit, dass die ŠKODA Infotainment-Systeme den Grundanforderungen und weiteren Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG entsprechen.



# Komponentenschutz



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 4.

 $\label{thm:constraint} \mbox{Einige elektronische Steuerger\"{a}te sind werkseitig mit einem Komponentenschutz ausgestattet.}$ 

Der Komponentenschutz wurde als Schutzmechanismus für das Folgende entwickelt:

<sup>1)</sup> Verwendete Begriffe » Betriebsanleitung, Kapitel Vorwort.

- > für die Funktionseinschränkung von werkseitig oder werkstattseitig verbauten Steuergeräten nach dem Einbau in ein anderes Fahrzeug (z. B. nach einem Diebstahl);
- » für die Funktionseinschränkung von außerhalb des Fahrzeugs betriebenen Komponenten;
- » für die Möglichkeit eines legitimen Einbaus oder Wechsels von Steuergeräten bei Reparaturen bei einem ŠKODA<sup>®</sup> Servicepartner.

Bei aktiviertem Komponentenschutz erscheint im Gerätebildschirm die folgende Meldung Komponentenschutz: Infotainmentsystem ist zurzeit nur eingeschränkt verfügbar. Bitte Zündung einschalten.

Wird der Komponentenschutz nach dem Einschalten der Zündung nicht deaktiviert, wenden Sie sich bitte an einen ŠKODA Servicepartner.

# Berührungsbildschirm



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 4.

Das Gerät ist mit dem sogenannten Berührungsbildschirm ausgestattet, der nur durch Fingerberührung betätigt werden kann.

# 1

### **VORSICHT**

- Der Bildschirm ist durch eine leichte Fingerberührung zu betätigen. Auf den Bildschirm keinen Druck ausüben Beschädigungsgefahr!
- Zur Betätigung des Bildschirms keine Gegenstände verwenden Beschädiqungsgefahr!
- Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin verwenden, die die Bildschirmoberfläche angreifen könnten.

# i

### Hinweis

- Mit einem weichen Tuch und ggf. mit reinem Spiritus können Fingerabdrücke vom Bildschirm entfernt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass keine anderen Innenraumteile beschädigt werden.
- Der Bildschirm kann durch Fingerberührung mit angezogenem Handschuh bzw. durch die Berührung mit dem Fingernagel nicht betätigt werden.

- Den Gerätebereich unter dem Bildschirm nicht bekleben, die Funktionsfähigkeit der Sensoren für die Zoomfunktion könnte dadurch beeinträchtigt werden.
- Zum Schutz des Bildschirms kann eine geeignete Schutzfolie für Berührungsbildschirme verwendet werden, welche die Funktionsfähigkeit nicht beeinträchtigt.
- Die Helligkeitsstufe des Bildschirms wird automatisch in Abhängigkeit der Helligkeit der Innenraumbeleuchtung eingestellt. Die automatische Einstellung kann manuell angepasst werden » Seite 25.

# Geräteübersicht

н

# Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Gerätebeschreibung	6
Gerät ein-/ausschalten	6
Gerätemenüs	7
Lautstärke einstellen	7

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Verwendete Begriffe » Betriebsanleitung, Kapitel Vorwort.

# Gerätebeschreibung

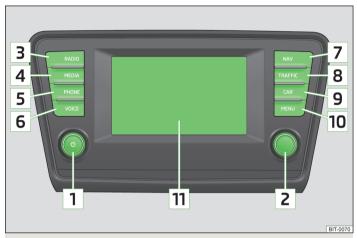


Abb. 1 Gerätebeschreibung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

### Gerätebeschreibung

- 1 🔞 Gerät aus-/einschalten; Lautstärke einstellen
- 2 Aufrufe und Bestätigungen
- RADIO) Menü Radio » Seite 28
- 4 MEDIA Menü Medien » Seite 34
- FHONE) Menü Telefon » Seite 43
- 6 (VOICE) Sprachbedienung » Seite 15
- 7 (NAV) Navigationsmenü » Seite 52
- 8 (TRAFFIC) Liste der Verkehrsmeldungen » Seite 71
- 9 CAR Einstellungen der Fahrzeugsysteme » Seite 74
- 10 MENU Anzeige der Gerätemenüs » Seite 7
- Berührungsbildschirm » Seite 8

### Gerät ein-/ausschalten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

> Den Symbolknopf (₺) drücken, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten.

Nach dem Einschalten des Geräts wird die letzte, vor dem Ausschalten, eingeschaltete Audioquelle sowie das zuletzt gewählte Menű wiedergegeben.

Wenn sich das Gerät vor dem Ausschalten im Menü Telefon befand und die Zündung oder die Bluetooth®-Funktion nicht eingeschaltet ist, erscheint im Bildschirm die Meldung » Seite 44. Die Zündung bzw. die Bluetooth®-Funktion einschalten » Seite 26.

Ist das Gerät eingeschaltet und wird der Fahrzeugschlüssel aus dem Zündschloss gezogen, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Nach dem Einschalten der Zündung schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Wenn das Gerät mit dem Symbolknopf (a) ausgeschaltet wurde, erfolgt nach dem Einschalten der Zündung kein automatisches Einschalten des Geräts.

Ist Ihr Fahrzeug mit dem System KESSY ausgestattet, schaltet sich das Gerät, nachdem der Motor abgestellt und die Tür geöffnet wurde, automatisch aus. Wenn zuerst die Fahrertür geöffnet und anschließend der Motor abgestellt wird, schaltet sich das Gerät aus.

Bei ausgeschalteter Zündung schaltet sich das Gerät nach ca. einer halben Stunde automatisch aus (Entladeschutz der Fahrzeugbatterie).

### Gerätemenüs



Abb. 2 **Gerätemenüs** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

### Hauptmenü aufrufen

Die Taste (MENU) betätigen.

### Funktionstasten im Hauptmenü MENU

- Radio » Seite 28

♂ - Medien » Seite 34

- Toneinstellungen » Seite 24

- Geräteeinstellungen » Seite 23

🖨 🕒 - Einstellungen der Fahrzeugsysteme » Seite 74

- Menü Navigation » Seite 52

🤰 - Menü Telefon » Seite 43

# Lautstärke einstellen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 5.

### Lautstärke erhöhen

> Den Symbolknopf (b) nach rechts drehen.

### Lautstärke verringern

> Den Symbolknopf (6) nach links drehen.

### Stummschaltung

> Die Lautstärke mit dem Symbolknopf 🕲 auf 0 stellen.

# i

# Hinweis

- Die Lautstärkeänderung wird im Gerätebildschirm angezeigt.
- Bei erfolgter Stummschaltung erscheint im Bildschirm das Symbol ા♣.
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Tonresonanzen im Fahrzeug führen.

# Gerätebedienung

# Im Gerätebildschirm

# 🕮 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Dieses Kapitel behandelt die Gerätebedienung sowie die Arbeit mit dem Berührungsbildschirm und mit verschiedenen Typen der Eingabetastaturen.

# **Bedienung**

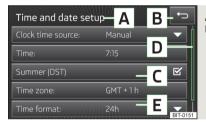


Abb. 3 **Bildschirmanzeige** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.

Die Bildschirmbereiche, die eine Funktion oder ein Menü bestätigen, werden "Funktionstasten" genannt.

Weiß oder grün hinterlegte Funktionstasten sind aktiv.

Grau hinterlegte Funktionstasten sind nicht aktiv.

### Statuszeile

Im Hauptmenü einiger Menüs befindet sich im oberen Bildschirmbereich eine Statuszeile mit Zeit- und Außentemperaturangaben sowie Informationen des aktuell gewählten Menüs.

### Funktionstasten im Hauptmenü

Im Hauptmenü einiger Menüs befinden sich im unteren Bildschirmbereich Funktionstasten mit Symbolen von Funktionen oder Menüs. Sobald man mit dem Finger diesem Bildschirmbereich näher kommt, werden neben den Symbolen auch die Namen der Funktionstasten angezeigt.

### Bildbeschreibung

- A aktuell gewähltes Menü
- B Rückkehr zum übergeordneten Menü
- C Funktion mit "Checkbox" ✓
- Schieberegler Positon im Menü, Bewegung im Menü durch Fingerbewegung am Schieberegler
- E Menüpunkt mit "Pop-up-Fenster" ▼

### Menü/Menüpunkt auswählen

- durch Fingerbewegung über den Bildschirm in gewünschter Richtung
- > durch Drehen des Menüknopfes 2 » Abb. 1 auf Seite 6

Erfolgt die Wahl durch Drehen des Menüknopfes 2, wird das aktuell gewählte Menü grün hervorgehoben.

# Menü/Menüpunkt bestätigen

- > durch Fingerberührung der Funktionstaste
- > durch Drücken des Menüknopfes 2

### Zum übergeordneten Menü zurückkehren

# kontextabhängig

- 🕽 durch Drücken 🛳
- > durch Drücken der entsprechenden Taste neben dem Bildschirm
- > durch Fingerberührung des Bildschirms außerhalb des Pop-up-Fensters

### Funktion mit "Checkbox" ein-/ausschalten

erfolgt durch Drücken der entsprechenden Funktionstaste

- > ✓ oder ⊚ Funktion ist eingeschaltet
- > ☐ oder O Funktion ist ausgeschaltet

### Wert einstellen

- > erfolgt durch Berühren der Funktionstasten mit den Symbolen ▼/▲, ◀/▶, -/+
- > erfolgt durch Berühren oder Fingerbewegung über die Skala

# Hinweis

Bei einigen Menüs oder Menüpunkten wird die aktuell gewählte Einstellung angezeigt, z. B. Entfernung: km bzw. Entfernung: mi.

# Eingabebildschirm mit Tastatur



Abb. 4 Eingabebildschirm

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.

Der Eingabebildschirm mit Tastatur dient zur Eingabe von Einträgen bzw. Suche von Einträgen im Gerätespeicher (z. B. Telefonkontakte, Adressen u. Ä.).

Durch das Betätigen der Tastatur-Funktionstaste im Eingabebildschirm erscheint das erforderliche Zeichen in der Textzeile A.

Während der Eingabe werden nur Zeichen zur Verfügung gestellt, die eine sinnvolle Eingabe ermöglichen. Bei zusammengesetzten Begriffen (z. B. Lorem Ipsum) nicht vergessen, das Leerzeichen mit einzugeben. Die Einträge lassen sich ohne Sonderzeichen (Diakritika) eingeben.

Die Suche der meist zutreffenden Begriffe erfolgt bereits bei der Zeicheneingabe, es ist also nicht notwendig, den gesamten Eintragsnamen einzugeben.

Neben der Textzeile A wird die Anzahl der entsprechenden Einträge in der Funktionstaste B angezeigt.

Die Nummern 1-99 geben die Anzahl der gefundenen zutreffenden Einträge an. Wurden noch mehr Einträge gefunden, wird statt einer Nummer \*\* angezeigt. Bei weniger als 6 gefundenen Einträgen wird automatisch eine Liste mit den gefundenen Einträgen geöffnet.

### Beschreibung der Funktionstasten

- 🗗 Rückkehr zum übergeordneten Menü
- Anzeige des Menüs mit ausgesuchten Kontakten, Angabe über die Anzahl entsprechender Kontakte
- Wechsel von Groß- zu Kleinschreibung und umgekehrt
- Anzeige des Menüs mit Tasten der gewählten Sprache, inkl. der Diakritika
   » Seite 25
- 123 Wechsel zu Ziffern und Sonderzeichen
- Wechsel zu Sonderzeichen
- ABC Wechsel zu Buchstaben
  - Leerzeicheneingabe
- **OK** Bestätigung des in der Eingabezeile geschriebenen Textes

# Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur



Abb. 5 Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 8.

Der Eingabebildschirm mit Tastatur wir vor allem für die Nummerneingabe verwendet.

- A Eingabebildschirm im Menü Telefon » Seite 49.
- B Eingabebildschirm im Menü Navigation

### Beschreibung der Funktionstasten im Menü Navigation:

- ь 🕒 Rückkehr zum übergeordneten Menü
- Löschen von Zeichen in der Eingabezeile
- ABC Wechsel zu Buchstaben » Seite 9
- §& Wechsel zu Sonderzeichen
- 🌷 Eingabe einer Kreuzung (überquerende Straße)
- OK Bestätigung des in der Eingabezeile geschriebenen Textes

# Im Display des Kombi-Instruments

# Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Mit dem Hebel bedienen	10
Multifunktionslenkrad - Radio/Medien	1
Multifunktionslenkrad - Telefon	12
Multifunktionslenkrad - Navigation	14

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen  $\gg$  Seite 4, Wichtige Hinweise.

Dieses Kapitel behandelt die Bedienung des Geräts und dessen Menüs mit dem Bedienungshebel oder mit den Tasten am Multifunktionslenkrad. Die Informationen zu den Gerätefunktionen werden im Display des Kombi-Instruments angezeigt.

Mit den Tasten können nur die im Display des Kombi-Instruments angezeigten Menüfunktionen bedient werden.

# i

### Hinweis

Sind die Zündung und das Standlicht eingeschaltet, sind auch die Tasten und Einstellräder am Multifunktionslenkrad beleuchtet.

# Mit dem Hebel bedienen



Abb. 6
Tasten am Bedienungshebel



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 10.

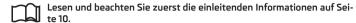
Das Hauptmenü wird durch langes Drücken der Wipptaste A » Abb. 6 aktiviert.

- → Die einzelnen Menüpunkte können mit der Taste 🛕 gewählt werden.
- > Der gewählte Menüpunkt wird durch kurzes Drücken der Taste B bestätigt.

# Multifunktionslenkrad - Radio/Medien



Abb. 7 Multifunktionslenkrad: Bedientasten und Einstellräder



Die im Display des Kombi-Instruments angezeigten Informationen (je nach gewähltem Menü)

### ■ Radio

- aktueller Frequenzbereich des Radiosenders;
- aktuell gespielte Sender von empfangbaren Radiosendern des gegebenen Frequenzbereichs, wenn weniger als 5 davon empfangbar sind;
- sind mehr als 5 Sender empfangbar, wird eine Liste von empfangbaren Radiosendern mit der Wahlmöglichkeit angezeigt;
- TP-Verkehrsdurchsagen.
- Medien
- Titelname

### Bedientasten und Einstellräder des Menüs Radio/Medien

Taste/Einstellrad	Aktion	Radio	Medien
1	Kurzes Drücken	Quelle wechseln (Frequenzbereiche und angeschlossene Quellen wechseln)	
1	Langes Drücken	Zwischen den Menüs Radio und Medien wechseln und den letzten Kontextzustand abrufen (z. B. der zuletzt gespielte Radiosender oder Titel)	
2	Kurzes Drücken	Ton aus-/einschalten <sup>a)</sup>	Titelwiedergabe stoppen/einschalten
2	Nach oben drehen	Lautstärke der aktu	ellen Quelle erhöhen <sup>b)</sup>
2	Nach unten drehen	Lautstärke der aktue	ellen Quelle verringern <sup>b)</sup>
3	Kurzes Drücken	Zum nächsten in der Senderliste gespeicherten Ra- diosender bzw. zum in der Speicherliste gespeicherten Radio- ender wechseln <sup>c)</sup> Verkehrsmeldung unterbrechen	Zum nächsten Titel wechseln <sup>d)</sup>
3	Langes Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen	Schneller Vorlauf <sup>d)</sup>
4	Kurzes Drücken	Zum vorherigen in der Senderliste gespeicherten Ra- diosender bzw. zum in der Speicherliste gespeicherten Radio- ender wechseln Verkehrsmeldung unterbrechen	Zum vorherigen Titel innerhalb von 5 s der Titelwiedergabe wechseln, nach 5 s zum Titelanfang wechseln <sup>d</sup>
4	Langes Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen	Schneller Rücklauf
5	Kurzes Drücken	Verkehrsmeldung unterbrechen	Ohne Funktion

Taste/Einstellrad	Aktion	Radio	Medien
5	Nach oben drehen	Liste erreichbarer Sender anzeigen Nach oben blättern	Zum vorherigen Titel wechseln <sup>d)</sup>
5	Nach unten drehen	Liste erreichbarer Sender anzeigen Nach unten blättern	Zum nächsten Titel wechseln <sup>d)</sup>
6	Kurzes Drücken	Hauptmenü im Display des	Kombi-Instruments aufrufen

a) Der Ton wird wieder eingeschaltet, indem das Einstellrad 🛽 gedrückt bzw. das Einstellrad 📵 gedreht wird. Die Wiedergabe der Navigationsansagen wird nicht ausgeschaltet.

# Hinweis

- Aus Sicherheitsgründen wird die Videoanzeige bei Geschwindigkeiten von über
- 5 km/h ausgeschaltet. Die Tonspurwiedergabe wird fortgesetzt.

  Fahrzeuge mit der Ausstattung CANTON® Soundsystem sind mit einem Lautsprecherset einschl. des Mittellautsprechers und des Basstöners ausgestattet.

### Multifunktionslenkrad - Telefon





Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

Mit den Tasten und Einstellrädern können die Funktionen des Menüs bedient werden, in dem sich das Telefon aktuell befindet.

Abb. 8 Multifunktionslenkrad: Bedientasten und Einstellräder

### Bedientasten und Einstellräder des Menüs Telefon

			_	
	Taste/Einstellrad	Aktion	Funktion	
	1	Kurzes Drücken	Stummschaltung (MUTE)	
	1	Nach oben drehen	Lautstärke erhöhen	
	1	Nach unten drehen	Lautstärke verringern	•

b) Wenn das System akustische Meldungen im Dialog der Sprachbedienung des Geräts abspielt, dann wird die Lautstärke dieser akustischen Meldung beeinflusst.

c) Kontextabhängige Wahl.

d) Gilt nicht für AUX.

Taste/Einstellrad	Aktion	Funktion
2	Kurzes Drücken	Gespräch annehmen, Gespräch beenden, Eingang in das Hauptmenü des Telefons, Anrufliste, gewählten Kontakt anrufen
2	Langes Drücken	Gespräch abweisen, den letzten Anruf wiederholen (redial)
3	Nach oben/unten drehen	Anrufliste, vorheriger Menüpunkt
3	Kurzes Drücken	Gewählten Menüpunkt bestätigen
4	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren
4	Langes Drücken	Zum Hauptmenü zurückkehren

# Funktion der Telefongespräche im Display des Kombi-Instruments

Kontextabhängig können im Display des Kombi-Instruments folgende Funktionen ausgeführt werden.

### Eingehender Anruf

- *3* Annehmen Gespräch annehmen
- /k Ignorieren Gespräch ignorieren

### Abgehender Anruf

### Laufender Anruf

- y Mikro aus Mikrofon ausschalten
- ∰ Mikro ein Mikrofon einschalten

Symbole im Display des Kombi-Instruments

Symbol	Bedeutung	
iiii)	Ladezustand des Telefonakkus <sup>a)</sup>	
Signalstärke <sup>a)</sup>		

Symbol	Bedeutung
*	Ein Telefon ist mit dem Gerät verbunden
Anrufe in Abwesenheit (gibt es mehrere Anrufe in Abwesenheit, wird neben dem Symbol die Anzahl der Anrufe in Absenheit angezeigt)	

a) Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

### Anrufliste

Im Display des Kombi-Instruments kann nur die Anrufliste angezeigt und verwendet werden.

Enthält die Anrufliste keine Einträge, erscheint im Display des Kombi-Instruments die folgende Meldung **Keine Einträge vorhanden**.

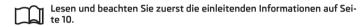
In der Anrufliste werden zu den einzelnen Einträgen folgende Symbole angezeigt.

Symbol	Bedeutung
→9	Eingehender Anruf
6-	Abgehender Anruf
2	Anruf in Abwesenheit

# Multifunktionslenkrad - Navigation



Abb. 9 Multifunktionslenkrad: Bedientasten und Einstellräder



> Im Hauptmenü im Informationsdisplay des Kombi-Instruments den Menüpunkt
 ◇ Navigation wählen.

### Der Navigationsvorgang läuft

Es werden grafische Navigationsanweisungen sowie weitere Routen- und Zielinformationen angezeigt.

Bedientasten und Einstellräder des Menüs Navigation

# Der Navigationsvorgang läuft nicht

Es wird ein Kompass-/Fahrzeugbild zur Darstellung der aktuellen Fahrzeugposition in Bezug zu den Himmelsrichtungen angezeigt.

Durch anschließendes Drehen des Einstellrads 2 » Abb. 9 am Multifunktionslenkrad wird das Menü Letzte Ziele angezeigt.

Im angezeigten Menü befindet sich der Menüpunkt **Heimatadresse** und eine Liste der letzten Ziele.

Wird einer der Menüpunkte gewählt, dann werden der Zielname und die folgenden Punkte angezeigt:

- **OK** Start des Navigationsvorgangs
- Abbr. Rückkehr zum Menü Navigation, es wird das Kompass-/Fahrzeugbild angezeigt

Ist beim gewählten Menüpunkt **Heimatadresse** die Heimatadresse nicht definiert, erscheint die Meldung: **Bitte die Heimatadresse am Infotainmentsystem eingeben**.

Taste/Einstellrad	Aktion	Navigation
1	Drücken	Aktuelle Navigationsansage unterbrechen
1	Nach oben drehen	Lautstärke von Navigationsansagen erhöhen
1	Nach unten drehen	Lautstärke von Navigationsansagen verringern
2	Kurzes Drücken	Die letzte Navigationsansage wiederholen oder präzisieren bzw. einen Menüpunkt in der Liste der letzten Ziele bestätigen
2	Nach oben drehen	Wahl für den Stopp der Zielführung anzeigen bzw. die Liste der letzten Ziele anzeigen
2	Nach unten drehen	want für den Stopp der Ziehunfung anzeigen bzw. die Liste der letzten ziele anzeigen
3	Kurzes Drücken	Im Menü um eine Ebene höher zurückkehren
3	Langes Drücken	Zum Hauptmenü zurückkehren

# Sprachbedienung

# Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Funktionsbedingungen	. 15
Einschalten/Ausschalten	
Bedienung	. 16
Nichterkennung eines Sprachbefehls	. 16
Möglichkeit einer neuen Sprachbefehleingabe	. 17
Sprachbefehleingabe stoppen/wiederherstellen	
Bedeutung der Symbole in der Sprachbefehlbeschreibung	. 17
Allgemeine Sprachbefehle	. 17
Menű Radio	
Menü Medien	. 19
Menü Telefon	. 19
Menü Navigation	20

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Um den Umgang mit dem Gerät zu beschleunigen und sich vollständig dem Autofahren zu widmen, können einige Gerätefunktionen mit Sprachbefehlen bedient werden.

Die Sprachbedienung kann vom Fahrer sowie vom Beifahrer bedient werden.

# ACHTUNG

- Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Verwenden Sie das System nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben Unfallgefahr!
- Das Sprachbedienungssystem nicht im Notfall verwenden, da die Stimme in Stresssituationen verzerrt werden kann. Unter Umständen kann dann die Telefonverbindung möglicherweise nicht aufgebaut werden oder der Verbindungsaufbau kann dementsprechend zu viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Notrufnummer ist manuell zu wählen!

# Funktionsbedingungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise Hauf Seite 15.

### Funktionsbedingungen der Sprachbedienung.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- Das Gerät ist eingeschaltet.
- Es erfolgt kein Telefongespräch.
- / Die Einparkhilfe ist nicht aktiv.

### Bedingungen für die optimale Verständlichkeit der Sprachbefehle.

- > Die Sprachbefehle sind nur dann auszusprechen, wenn im Gerätebildschirm bzw. im Informationsdisplay das Symbol ⊕ angezeigt wird.
- » Mit der normalen Lautstärke sprechen, ohne Betonung und überflüssige Pausen.
- > Eine schlechte Aussprache vermeiden.
- » Die Türen, Fenster und das Schiebedach schließen, dadurch werden störende Einflüsse der Umgebung auf das Sprachbedienungssystem vermieden.
- » Bei höherer Geschwindigkeit wird empfohlen, lauter zu sprechen, damit die Sprachbefehle nicht durch erhöhte Umgebungsgeräusche übertönt werden.
- » Während der Sprachbedienung die Nebengeräusche im Fahrzeug, z. B. gleichzeitig sprechende Mitfahrer, begrenzen.

# Hinweis

- Während der Sprachbedienung werden keine Navigationsansagen sowie Verkehrsdurchsagen wiedergegeben.
- Einige Sprachbefehle müssen beim Aussprechen in Abhängigkeit der gewählten Kommunikationssprache buchstabiert werden, z. B. die Quellenwahl Karte "S D" eins.

### Einschalten/Ausschalten



Abb. 10 Multifunktionslenkrad

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise II auf Seite 15.

### Sprachbedienung einschalten

- > Durch kurzes Drücken der Taste VOICE am Gerät.
- > Durch kurzes Drücken der Symboltaste → 1 am Multifunktionslenkrad.

Das Einschalten der Sprachbedienung wird durch ein akustisches Signal signalisiert und im Gerätebildschirm wird eine Auflistung mit Grundsprachbefehlen für das gegebene Menü angezeigt.

Die Anzeige des Menüs sowie das akustische Signal kann aus-/eingeschaltet werden » Seite 26.

### Sprachbedienung ausschalten

- > Durch langes oder doppeltes Drücken der Taste (VOICE) am Gerät.
- ➤ Durch langes oder doppeltes Drücken der Symboltaste ?» am Multifunktionslenkrad.
- > Durch Fingerberührung des Bildschirms (außer der Funktionstaste mit dem Symbol 🖫).
- > Durch das Drücken einer Taste am Gerät (außer einem kurzen Drücken der Taste (VOICE)).
- > Durch Aussprechen des Sprachbefehls **Sprachbedienung beenden**.

# Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 15.

Die Sprachbedienung kann überwiegend nach der Art "Sag, was du siehst" bedient werden.

Die Beschreibungen der grün hervorgehobenen Funktionstasten aussprechen. Z. B. die Funktionstaste **Nr. wählen** kann durch den Sprachbefehl "**Nummer wählen**" aufgerufen werden.

Einstellungen der Sprachbedienung » Seite 26.

# Symbole im Menü der Sprachbedienung

- ① das System spielt eine Sprachausgabe ab
- das System wartet auf einen Sprachbefehl
- 🖫 die Sprachbefehleingabe ist gestoppt » Seite 17
- das System erkennt einen Sprachbefehl

Solange das System eine Sprachausgabe abspielt, ist es nicht nötig, das Ende der Meldungswiedergabe abzuwarten. Die Meldung wird durch kurzes Drücken der Taste VOICE) oder der Symboltaste  $\bigcirc$  am Multifunktionslenkrad beendet. Hiermit wird die Sprachausgabe abgebrochen und es wird ein neuer Sprachbefehl erwartet.

# Nichterkennung eines Sprachbefehls



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise Hauf Seite 15.

Wird ein Sprachbefehl nicht erkannt, antwortet das System mit **Wie bitte?** und ermöglicht damit eine neue Eingabe.

Wenn das System den zweiten Sprachbefehl nicht erkennt, erklingt die Hilfe erneut und es wird eine neue Eingabe ermöglicht.

Wenn der dritte Sprachbefehl nicht erkannt wird, antwortet das System mit **Sprachbedienung abgebrochen.** und die Sprachbedienung wird beendet.

# Möglichkeit einer neuen Sprachbefehleingabe

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise !! auf Seite 15.

Ein Sprachbefehl kann nur dann geändert bzw. neu eingegeben werden, wenn das Symbol  $\underline{\mathbb{Q}}$  noch angezeigt wird.

Es muss nicht der Zeitpunkt abgewartet werden, zu dem der Sprachbefehl vom System erkannt wird.

Durch Drücken der Taste VOICE bzw. der Symboltaste 🗀 am Multifunktionslenkrad wird die Funktion der Sprachbefehlerkennung wiederhergestellt.

# Sprachbefehleingabe stoppen/wiederherstellen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise 1 auf Seite 15.

In einigen Menüs kann der Vorgang für die Sprachbefehleingabe durch Drehen des Menüknopfes 2 » Abb. 1 auf Seite 6 gestoppt werden.

Dann wechselt das im Gerätebildschirm bzw. im Informationsdisplay angezeigte Symbol von  $\Phi$  auf  $\Phi$ .

### Eingabe wiederherstellen

- > durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol ⅓i;
- > durch Drücken der Taste VOICE am Gerät;
- > durch Drücken der Symboltaste → am Multifunktionslenkrad.

# Bedeutung der Symbole in der Sprachbefehlbeschreibung

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise 1 auf Seite 15.

Sym- bol	Bedeutung
ı	Alternative Sprachbefehle, z. B. <b>Telefon</b>   (oder) <b>Radio</b>   (oder) <b>Medien</b> aussprechen.
>	Das System erwartet das nächste Sprachbefehldetail, z. B. <b>Telefonkontakte</b> aussprechen und nach der Aufforderung den gewünschten Kontakt, z. B. <b>Jan Novák</b> , aussprechen.
" "	Sprachbefehle in Anführungszeichen sind buchstabierend auszusprechen, z. B. "C D" aussprechen.
ХУ	Die Zeichen (XY) kennzeichnen das Aussprechen eines Titels aus der Liste, aus dem Verzeichnis oder Menü, z.B. wähle (XY) setzt das Aussprechen eines Namens aus dem Telefonbuch voraus, z.B. wähle Jan Novák

Es werden vor allem die wichtigsten Sprachbefehle angezeigt. Das System erkennt in einigen Fällen auch Synonyme. Z. B. für die Wahl des Diensttelefons eines der Kontakte kann die Option **dienstlich** oder **Büro** oder **geschäftlich** ausgesprochen werden.

# Allgemeine Sprachbefehle



Die Sprachbedienung kann in den Menüs Radio, Medien, Telefon und Navigation genutzt werden.

Nach dem Aussprechen des Sprachbefehls **Hilfe** steht ein Menü mit möglichen Sprachbefehlen zur Verfügung. Nach erneutem Aussprechen des Sprachbefehls **Hilfe** wird in eingen Fällen der nächste Teil der Hilfe wiedergegeben.

Nach dem Aussprechen des Sprachbefehls **Einführung starten** wird einer der sieben Teile der Anleitung zur Sprachbedienung abgespielt.

# Die Eingabe von allgemeinen Sprachbefehlen kann stets unabhängig vom gewählten Menü ausgesprochen werden.

Funktion	Sprachbefehl
Menü aufrufen	Radio   Medien   Telefon   Navi
Menü Telefon	wähle (XY), z. B. wähle Jan Novák
Menu releion	Nummer wählen   Wahlwiederholung   Telefonkontakte   Telefonbuch   Anruflisten
Menü Navigation	navigiere zu (XY), z. B. navigiere zu Jan Novák
Helid Navigation	neues Ziel   Zielführung stoppen

# Sprachbefehle für die Bedienung von Menüs, Ordnern und Verzeichnissen in den einzelnen Menüs.

Funktion	Sprachbefehl
Zum vorhergehenden Menü zurückkehren	zurück   zurückgehen
Menüpunkt/Liste/Verzeichnis wählen	Zeile (XY)
Bewegung in Menüs/Listen/Verzeichnissen	nächste Seite   vorherige Seite
Sprachbedienung ausschalten	Sprachbedienung abbrechen   Sprachbedienung beenden   Sprachbedienung stoppen

# Menü Radio



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise 🚹 auf Seite 15.

# Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Radio eingegeben werden.

the rolgendent spractise remember and in vietna reads emgegesen werden.	
Funktion	Sprachbefehl
	"F M"   "A M"   "D A B"
Frequenzbereich wählen	Frequenz > (die gewünschte Frequenz aussprechen) > Megahertz   Kilohertz z. B. Frequenz > 92.9 Megahertz
Sender aus dem Menü mit erreichbaren bzw. gespeicherten Sendern wählen	Station > (den gewünschten Sendernamen aussprechen) z. B. Station (XY)
Sender aus der Liste erreichbarer Sender bzw. aus der Speicherliste wählen	Station > (die gewünschte Senderzeile aussprechen) z. B. Station > Zeile (XY)
TP-Verkehrsfunk ein-/ausschalten	Verkehrsnachrichten einschalten   Verkehrsnachrichten ausschalten

# Menü Medien

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise 🚹 auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Medien eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Quelle wählen	"C D"   "A U X"   Karte "S D" eins   Karte "S D" zwei
Quelle wanteri	Bluetooth-Audio   iPod   "U S B"
Zwischen den Dateien innerhalb der gegebenen Quelle wechseln	nächster Titel   vorheriger Titel
In der Verzeichnis-/Listenstruktur navigieren	Zeile (XY)
Zufallswiedergabe ein-/ausschalten	Mix Modus einschalten
Zuranswiedergabe ein-/ausschaften	Mix Modus ausschalten
Wiederholte Wiedergabe ein-/ausschalten	Repeat einschalten   alles wiederholen   Titel wiederholen
Wiederholte Wiedergabe ein-/adsschaften	Repeat ausschalten
Wiedergabe von den ersten 10 Sekunden von jedem Titel einschal-	Scan Modus einschalten
ten	

# Menü Telefon



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise 🗓 auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Telefon eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Einen Kontakt aus dem Verzeichnis aufrufen	anrufen (XY), z. B. anrufen Jan Novák
	anrufen bei (XY) > privat   zu Hause, z. B. anrufen bei Jan Novák privat
	anrufen bei (XY) > Mobil   Handy
Eine bestimmte Telefonnummer eines der Kontakte wählen	anrufen bei (XY) > Festnetz
	anrufen bei (XY) > Büro   dienstlich   geschäftlich
	anrufen bei (XY) > sonstige
Einen Kontakt im Verzeichnis mit Telefonkontakten suchen	suchen > (nach der Aufforderung den Kontaktnamen oder die Zeilennummer aussprechen) z.B. suchen Jan Novák

Funktion	Sprachbefehl
Eine Telefonnummer eingeben und wählen	Nummer anrufen > (nach der Aufforderung die Telefonnummer in Ziffernblöcken oder mit einzelnen Ziffern aussprechen) z. B. "0172 12 345 6 7"
	(Die Wahl wird mit dem Sprachbefehl > anrufen gestartet)
Eingabe einer Telefonnummer anpassen	löschen   neue Eingabe
Anrufliste anzeigen	Anrufliste   gewählte Nummern   angenommene Anrufe   verpasste Anrufe
Den letzten Anruf wiederholen	Wahlwiederholung   letzte Nummer anrufen
Sprachbox anrufen	Sprachbox anrufen

# Menü Navigation



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise II auf Seite 15.

Die folgenden Sprachbefehle können nur im Menü Navigation eingegeben werden.

Funktion	Sprachbefehl
Kartentyp	Karte "2 D"   Karte "3 D"
Karte beim Navigieren anzeigen	Übersichtskarte   Zielkarte   Positionskarte
Zwischen der Tages-/Nachtkartendarstellung (Tag / Nacht) wechseln	Tag oder Nacht
W	"2 D" Karte in Nordausrichtung einstellen
Kartenausrichtung	"2 D" Karte in Fahrtrichtung einstellen
K . O . L (K	Maßstab vergrößern   Karte vergrößern   Zoom vergrößern
Kartenmaßstab/Kartendarstellung ändern	Maßstab verkleinern   Karte verkleinern   Zoom verkleinern
Schnelle Kartenansicht/Orientierungsansicht	Orientierungszoom
Automatischen Maßstab ein-/ausschalten	automatischer Zoom
Kartenmaßstab ändern (nur durch das Gerät im Orientierungsmaßstab gegebene Werte sind möglich)	Maßstab (XY) > Meter   Kilometer   Yards   Meilen z. B. Maßstab 200 Meter

# Sprachbefehle für Zieleingabe

Funktion Sprachbefehl	
Zieleingabe	neues Ziel   Ziel eingeben > (nach den Aufforderungen den Orts- und Straßennamen sowie die Hausnummer nacheinander aussprechen) z. B. neues Ziel > Mladá Boleslav > Ptácká > 314
	(Zielführung zur eingegebenen Adresse starten) > starten

Funktion	Sprachbefehl
Zieltyp in der Liste von Zielen und Kontakten auswählen	letzte Ziele   Zielspeicher   Favoriten   Kontakte
Heimwärts navigieren	Heimatadresse
	Land   Ort   Stadt   "P L Z" eingeben
	Straße   Zentrum
	Hausnummer   Kreuzung
Zu einem der Kontakte navigieren	navigiere zu (XY), z. B. navigiere zu Jan Novák
Zielführung beenden	Navigation beenden   Navigation abbrechen

Die Zieladresse ist durch aufeinanderfolgendes Aussprechen des Orts- und Straßennamens sowie der Hausnummer schrittweise laut Systemansagen zu definieren. Die Navigationsdaten müssen die Hausnummer enthalten. Es kann die Hausnummer ggf. ein weiterer Adresszusatz in Form einer Zahl ausgesprochen werden. Sollte die Hausnummer ggf. der weitere Adresszusatz in der eingegebenen Straße vorhanden sein, bietet das System anschließend die gefundenen Nummernkombinationen an.

# Sprachbefehle für Navigationsparameter

Funktion	Sprachbefehl
Navigationsansagen ein-/ausschalten	Navigationsansagen einschalten   Navigationsansagen ausschalten
Zielführung mithilfe von TMC-Verkehrsmeldungen ein-/ausschalten	dynamische Route einschalten   dynamische Navigation einschalten
Ziendrii drig mittilile von 114c-verkenismelddrigen ein-7adsschaften	dynamische Route ausschalten   dynamische Navigation ausschalten
Verkehrszeichenanzeige im Gerätebildschirm ein-/ausschalten » Seite 57	Verkehrszeichen in der Karte anzeigen   Verkehrszeichen in der Karte ausschalten
Spurempfehlung im Gerätebildschirm ein-/ausblenden » Seite 71	Spurempfehlung einschalten   Spurempfehlung ausschalten
Favoritensymbole in der Karte ein-/ausblenden	Favoriten zeigen   Favoriten ausschalten

### Sprachbefehle zum Abfragen von Routeninformationen

Funktion	Sprachbefehl
Information über die Entfernung zum Ziel	Entfernung zum Ziel
Information über die Ankunftszeit im Ziel	Ankunftszeit
Information über die Fahrzeit zum Ziel	Fahrzeit
Routenliste anzeigen	Routeninfo > Routenliste

# Sprachbefehle für das Zusatzfenster

Funktion	Sprachbefehl
Zusatzfenster ein-/ausschalten	Zusatzfenster einschalten   Zusatzfenster ausschalten
l Anzeigen im Zusatzfenster	Zusatzfenster Audio   Zusatzfenster Kompass   Zusatzfenster Manöver
	Zusatzfenster Verkehrszeichen   Zusatzfenster "G P S"

Sprachbefehle für die Symbole im Menü mit den Einstellungen der Kartendarstellung 🔊		Sprachbefehle für die Sym	bole zur Kartenbedienung
Symbol	Sprachbefehl	Symbol	Sprachbefehl
254	Karte "2 D"		Orientierungszoom
æ.	Karte "3D"	·ģ·	Positionskarte
<b>88</b>	Zielkarte	Airo	Autozoom
g g	Übersichtskarte		Maßstab (XY) z. B. Maßstab fünf Kilometer

# Geräteeinstellungen

# Menü Setup

# Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	2:
Toneinstellungen	24
Bildschirmeinstellungen	2:
Zeit- und Datumseinstellungen	2:
Tastatureinstellungen	2:
Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen	2:
Einstellungen der Einheiten	2:
Einstellungen der Sprachbedienung	26
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	26
Bluetooth®-Einstellungen	26

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Dieses Kapitel behandelt die Grundeinstellung des Geräts.

Weitere Einstellungen sind in den einzelnen Menüs beschrieben

- Radio
- Analoger Radioempfang » Seite 29
- Digitaler Radioempfang » Seite 31
- Medien » Seite 35
- Telefon » Seite 44
- Navigation » Seite 53
- Einstellungen der Fahrzeugsysteme » Seite 74

# Hauptmenü



Abb. 11 Geräteeinstellungen: Hauptmenü

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

Im Hauptmenü können die Grundparameter des Geräts eingestellt werden.

### Hauptmenü aufrufen

**>** Die Taste  $\boxed{\mathsf{Menu}} \to \mathsf{die}$  Funktionstaste mit dem Symbol  $\textcircled{9}^{\bullet}$  betätigen.

Menüs im Hauptmenü für Geräteeinstellungen

- Ton Toneinstellungen » Seite 24
- Bildschirm Bildschirmeinstellungen » Seite 25
- Zeit und Datum Zeit- und Datumseinstellungen » Seite 25
- Sprache / Language Festlegung der Gerätesprache
- Tastatur: Tastaturdarstellung für Texteingaben » Seite 25
- Zusätzliche Tastatursprachen Möglichkeit, andere als für die gewählte Sprache gültige Zeichen einzugeben » Seite 25
- Einheiten Einstellungen der Einheiten » Seite 25
- Sprachbedienung Einstellungen der Sprachbedienung » Seite 26
- SD-Karte 1 sicher entfernen sichere Entnahme der SD-Speicherkarte aus dem Schacht 1
- SD-Karte 2 sicher entfernen sichere Entnahme der SD-Speicherkarte aus dem Schacht 2
- USB-Datenträger sicher entfernen sichere Entnahme der USB-Quelle
- Werkseinstellungen Zurücksetzen auf Werkseinstellungen » Seite 26
- Bluetooth Einstellungen der Bluetooth®-Funktion » Seite 26

- Systeminformationen Anzeige der Systeminformationen
  - Teilenummer Gerät: Teilenummer des Geräts
  - *Hardware:* verwendete Hardware
- Software: Software-Version
- Datenbasis Navigation: Version der Navigationsdaten
- Medien-Codec: Version der Medien-Codecs
- Software aktualisieren manuelle Software-Aktualisierung
- Copyright Informationen zu verwendeten Lizenzen und Uhrheberrechten sind nur in englischer Sprache verfügbar

# Toneinstellungen



Abb. 12 Toneinstellungen/Einstellungen Balance - Fader



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- **>** Die Taste Menu  $\rightarrow \textcircled{P} \rightarrow \textbf{Ton}$  betätigen.
- Lautstärke Lautstärkeneinstellung
  - Verkehrsmeldung(en) Einstellung der Lautstärke der Verkehrsfunkmeldungen (TP)
  - Navigationsansag. Einstellung der Lautstärke der Navigationsansagen
  - Sprachbedienung Einstellung der Lautstärke der Sprachbedienung
  - Maximale Einschaltlautstärke Einstellung der maximalen Lautstärke nach dem Einschalten
  - Lautstärkeanpassung (GALA) Lautstärkenerhöhung bei Geschwindigkeitserhöhung
  - Telefon Einstellung der Telefonlautstärke

- iPod-Lautstärke Einstellung der Lautstärke des angeschlossenen iPods
  - Leise geringe Lautstärke
  - Mittel mittlere Lautstärke
  - Laut hohe Lautstärke
- AUX-Lautstärke Einstellung der Lautstärke des über AUX angeschlossenen Geräts
  - Leise geringe Lautstärke
  - Mittel mittlere Lautstärke
  - Laut hohe Lautstärke
- Bluetooth-Audio Einstellung der Lautstärke des angeschlossenen Bluetooth®-Geräts
  - Leise geringe Lautstärke
  - Mittel mittlere Lautstärke
  - Laut hohe Lautstärke
- Audioabsenkung: Einstellung der Absenkung der Audiolautstärke bei aktiver Parkdistanzkontrolle
  - Aus ausgeschaltet
  - Schwach schwache Absenkung
  - Mittel mittlere Absenkung
- Stark starke Absenkung
- Tiefen Mitten Höhen Einstellung von Tiefen, Mitten und Höhen
- Balance Fader Einstellung des Klangschwerpunkts zwischen links und rechts, vorn und hinten
- Bestätigungston Ein- / Ausschalten des Bestätigungstons bei Antippen einer Funktionsfläche
- Keine Navigationsansagen bei Anruf Aus-/Einschalten der Navigationsansagen während eines Telefongesprächs (unter Verwendung eines mit dem Gerät verbundenen Telefons)
- Subwoofer Einstellung der Subwooferlautstärke
- CANTON Erweiterte Einstellungen Einstellung des Canton®-Soundsystems
  - Equalizer Klang auswählen Einstellung des Equalizers
    - Musik Musik
    - Sprache Sprache
  - Sound-Fokus: Einstellung der Raumoptimierung der Klangwahrnehmung
  - Aus Einstellung für den gesamten Fahrzeugbereich
  - Vorne optimierte Einstellung für die Insassen vorn
  - Fahrer optimierte Einstellung für den Fahrer
  - CANTON Surround virtuelles Canton®-Surroundsystem (aktiv bei der Medienwiedergabe)

# Bildschirmeinstellungen

L to

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- **>** Die Taste Menu  $\rightarrow$   $\mathfrak{G}^{\bullet} \rightarrow$  **Bildschirm** betätigen.
- Bildschirm aus (in 10 s) Ein-/Ausschalten des Bildschirms in den sogenannten Energiesparmodus<sup>1)</sup>
- Helligkeitsstufe: Einstellung der Helligkeitsstufe des Bildschirms
  - Hellste hellste Stufe
  - Heller hellere Stufe
  - Mittel mittlere Stufe
- Dunkler dunklere Stufe
- Dunkelste dunkelste Stufe
- Bestätigungston Ein- / Ausschalten des Bestätigungstons bei Antippen einer Funktionsfläche
- Zeit anzeigen im Standby-Modus Zeit- und Datumsanzeige im Bildschirm bei eingeschalteter Zündung und ausgeschaltetem Gerät

# Zeit- und Datumseinstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- **>** Die Taste Menu  $\rightarrow \bigcirc^{\bullet} \rightarrow$  **Zeit und Datum** betätigen.
- Zeitquelle: Art der Zeiteinstellungen
- Manuell manuelle Werteinstellungen
- GPS Übernahme der Werte vom empfangenen GPS-Signal
- Zeit: Zeiteinstellungen
- Sommerzeit Ein-/Ausschalten der Sommerzeiteinstellung
- Zeitzone: Wahl der Zeitzone
- Zeitformat: Einstellung des Zeitformats
- 12h
- = 24h
- Datum: Datumseinstellungen

- Datumsformat: Einstellung des Datumsformats
  - TT.MM.JJJJ Tag Monat Jahr
  - JJJJ-MM-TT Jahr Monat Tag
  - MM-TT-JJJJ Monat Tag Jahr

# Tastatureinstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- > Die Taste Menu → 💇 → Tastatur: betätigen.
- ABC Anordnung der Tasten in alphabetischer Reihenfolge
- QWERTZ Anordnung der Tasten im QWERTZ-System (gemäß der Computertastaturanordnung)

# Einstellung der zusätzlichen Tastatursprachen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

ightharpoonup Die Taste Menu ightharpoonup ightharpoonup ightharpoonup Zusätzliche Tastatursprachen betätigen.

In diesem Menü kann die Tastaturzeichenanordnung für die jeweilige Sprache gewählt und hiermit die Option für eine schnelle Eingabe von den in der gewählten Sprache verwendeten Zeichen erweitert werden.

Ein Wechsel zwischen den gewählten Sprachen kann dann im Eingabebildschirm mit Tastatur durch Betätigen von **⑤** » Seite 9 erfolgen.

# Einstellungen der Einheiten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

> Die Taste (Menu) → ② → Einheiten betätigen.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Erfolgt innerhalb von 10 Sekunden keine Aktivierung des Bildschirms bei Annäherung, bei Bildschirmberührung oder bei der Betätigung des Menüknopfes [2] » Abb. 1 auf Seite 6, dann wird der Bildschirm ber schirm nur schwarz sein. Der Bildschirm wird bei Annäherung mittels der Hand, bei Bildschirmberührung oder bei der Betätigung des Menüknopfes [2] wieder eingeschaltet.

- Abstand: Entfernungseinheiten
  - km Kilometer
  - mi Meilen
- Geschwindigkeit: Geschwindigkeitseinheiten
- km/h Kilometer pro Stunde
- mph Meilen pro Stunde
- Temperatur: Temperatureinheiten
  - °C Grad Celsius
- °F Grad Fahrenheit
- Volumen: Volumeneinheiten
- I Liter
- gal (US) Gallonen (US)
- gal (UK) Gallonen (UK)
- Verbrauch: Verbrauchseinheiten
- I/100km Liter pro 100 Kilometer
- km/l Kilometer pro Liter
- mpg (US) Meilen pro Gallone (US)
- mpg (UK) Meilen pro Gallone (UK)
- Gasverbrauch: Gasverbrauchseinheiten
- kg/100km Kilogramm pro 100 Kilometer
- km/kg Kilometer pro Kilogramm
- m³/100 km Kubikmeter pro 100 Kilometer
- km/m³ Kilometer pro Kubikmeter
- Druck: Druckeinheiten für Reifendruck
- kPa Kilopascal
- bar bar
- psi Pfund pro Quadratzoll

# Einstellungen der Sprachbedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- > Die Taste Menu → ③ → Sprachbedienung betätigen.
- Dialogstil: Einstellung des Dialogstils
- **Lang** langer Dialog (das System spielt unverkürzte akustische Meldungen ab)
- Kurz kurzer Dalog (das System kürzt einige akustische Meldungen oder ersetzt diese durch ein akustisches Signal)
- Mögliche Kommandos anzeigen Ein-/Ausschalten der Anzeige des Menüs mit Grundsprachbefehlen beim Einschalten der Sprachbedienung

- Startton Sprachbedienung Ein-/Ausschalten der akustischen Signalisierung beim Einschalten der Sprachbedienung
- Endton Sprachbedienung Ein-/Ausschalten der akustischen Signalisierung beim Ausschalten der Sprachbedienung
- **Eingabeton im Sprachdialog** Ein-/Ausschalten der akustischen Signalisierung für die Eingabemöglichkeit eines Sprachbefehls

# Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- ightarrow Die Taste Menuightarrow ightarrow ightarrow Werkseinstellungen betätigen.
- Auf Werkseinstellungen zurücksetzen Zurücksetzen auf alle Werkseinstellungen
- Ton Zurücksetzen auf Toneinstellungen
- Radio Zurücksetzen auf Radioeinstellungen
- Fahrzeug Zurücksetzen auf Einstellungen der Fahrzeugsysteme
- Telefon Zurücksetzen auf Telefoneinstellungen
- Medien Zurücksetzen auf Medieneinstellungen
- Sprachbedienung Zurücksetzen auf Einstellungen der Sprachbedienung
- Navigation Zurücksetzen auf Navigationseinstellungen
- Bluetooth Zurücksetzen auf Einstellungen der Bluetooth®-Funktion
- System Zurücksetzen auf Systemeinstellungen

# Bluetooth®-Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 23.

- > Die Taste Menu → ③ → Bluetooth betätigen.
- Bluetooth Ein-/Ausschalten der Bluetooth®-Funktion
- Sichtbarkeit: Ein-/Ausschalten der Sichtbarkeit der Bluetooth®-Einheit für andere Geräte
- Sichtbar stetiges Einschalten der Sichtbarkeit
- Nicht sichtbar Ausschalten der Sichtbarkeit
- Beim Starten Einschalten der Sichtbarkeit für 5 Minuten nach dem Einschalten der Zündung oder bis die Fahrgeschwindigkeit die Geschwindigkeit von 5 km/h überschreitet

- Name: Öffnen des Eingabebildschirms mit Tastatur Änderung des Gerätenamens
- Gekoppelte Geräte Anzeige der Liste gekoppelter Bluetooth®-Geräte, Anschließen bzw. Löschen eines gekoppelten Geräts, Löschen der Liste gekoppelter Geräte
  - Alle lösch. Löschen aller gekoppelten Bluetooth®-Geräte
- M löschen des gekoppelten Bluetooth®-Geräts
   Geräte suchen Suche verfügbarer externer Geräte mit aktivierter Bluetooth®-Funktion und eingeschalteter Sichtbarkeit
- Bluetooth-Audio (AZDP/AVRCP) Ein-/Ausschalten der Anschlussmöglichkeit des Bluetooth®-Profils A2DP und AVRCP<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> A2DP und AVRCP sind Bluetooth®-Profile, die Multimediafunktionen unterstützen.

# Audio/Video

# Radio

# Analoger Radioempfang

# Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	28
Einstellungen	29
Bedienung	29
Verkehrsfunk	30

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

# Hinweis

- Parkhäuser, Tunnel, Hochhäuser oder Berge können das Radiosignal insofern stören, dass es zu einem völligen Ausfall kommen kann.
- Das **RDS (Radio Data System)** dient der Übertragung von Programmkennungen und Zusatzdiensten und ermöglicht so unter anderem eine automatische Senderverfolgung. Bei RDS-fähigen Radiosendern wird bei ausreichend gutem Empfang statt der Senderfrequenz der Sendername angezeigt.
- In Ländern, in denen die Funktion RDS (Radio Data System) nicht ausreichend unterstützt wird, empfehlen wir, die AF- und bzw. auch die RDS-Einstellung auszuschalten, ansonsten können diese die Funktion des Radios beeinträchtigen.
- Die Funktion AF (Alternativfrequenz) sorgt dafür, dass die am besten zu empfangende Freguenz des gewählten Senders automatisch eingestellt wird.
- PI Program Identification stellt eine Senderkennung mittels eines einmaligen Codes dar. Dieser Code wird nicht angezeigt und dient zur Sender- und Programmkennung, z. B. beim Einstellen eines anderen Radiosenders.
- TP (Traffic Program identification) Verkehrsfunkkennung der gewählte Radiosender strahlt Verkehrsmeldungen (TP-Signal) aus.

# Hauptmenü



Ahh. 13 Radio: Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 28.

Das Gerät ermöglicht den analogen Radioempfang der FM- und AM-Frequenzbereiche. Für jeden Frequenzbereich stehen jeweils 15 Speicherplätze (Stationstasten) zur Verfügung. Diese Stationstasten sind in drei Speicherbanken unterteilt. Eine Liste aller empfangbaren Sender steht ebenfalls zur Verfügung.

### Hauptmenü aufrufen

> Die Taste (RADIO) betätigen.

# Bildbeschreibung

- Α gewählter Radiosender
- В Funktionstasten für die Wahl eines in der Speicherliste gespeicherten Radiosenders (Stationstasten)
- С Funktionstasten für den Wechsel zwischen den Speicherbanken
- D Funktionstaste für die Wahl des Frequenzbereichs
- $\equiv$ Wahl eines Radiosenders aus der Liste erreichharer Sender.
- manuelle Sendersuche mit den Funktionstasten mit den Symbolen ⊳ und ⊲ oder mit dem Schieberegler
- Senderwechsel in der Liste erreichbarer Sender bzw. zwischen den unter den Stationstasten gespeicherten Sendern » Seite 29
- Radioeinstellungen

### Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung	
76	Ton ist stummgeschaltet	1
TP	Verkehrsfunksender	1

Symbol	Bedeutung	
no TP	Sender ohne Verkehrsfunk	
*	Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender ist ein Radiosender aus der Speicherliste (unter den Stationstasten)	
•	Gewählter Radiosender	
RDS OFF	RDS-Funktion ist ausgeschaltet	
AF OFF	Alternativfrequenz AF ist ausgeschaltet	

# Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

- > Die Taste RADIO → ® betätigen.
- Ton Toneinstellungen » Seite 24, Toneinstellungen
- Scan Anspielautomatik aller empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für ieweils etwa fünf Sekunden. Durch erneutes Drücken wird die Anspielautomatik beim aktuell gehörten Radiosender beendet.
- Pfeiltasten: Einstellung der Funktion des Senderwechsels im Menü Radio
  - Speicherliste Umschalten nur gespeicherter Sender
- Senderliste Umschalten aller aktuell empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs
- Verkehrsfunk (TP) Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs
- Speicher löschen Löschen der gespeicherten Sender (Stationstasten)
- 🗊 Löschen eines Senders (Stationstaste)
- M Alle löschen Löschen aller gespeicherten Sender (Stationstasten)
- Senderlogos Auswahl eines Senders, dem ein Logo zugeordnet werden soll; Logoauswahl auf der CD. SD-Speicherkarte oder dem USB-Datenträger<sup>1)</sup>; durch die Auswahl wird das Logo dem gewählten Sender zugeordnet
- Radiotext Ein-/Ausschalten der Radiotexteinblendung
- Erweiterte Einstell. Einstellung einer Alternativfreguenz und des RDS
- Alternativfrequenz (AF) Ein-/Ausschalten der Suche alternativer Frequenzen des aktuell gehörten Senders, beim Ausschalten wird im Gerätebildschirm AF aus angezeigt
- Radiodatensystem (RDS) Ein-/Ausschalten der RDS-Funktion

- RDS Regional: Ein-/Ausschalten der automatischen Verfolgung von regional verwandten Sendern
- Fix der gewählte regionale Sender wird stetig beibehalten. Bei Signalverlust ist ein anderer Regionalsender manuell einzustellen.
- Automatisch automatische Wahl des Senders mit dem aktuell besten Empfang. Bei Empfangsverlust in der gegebenen Region wird automatisch eine andere verfügbare Region eingestellt.
- Automatische Speicherung Senderlogos automatische Speicherung des Senderlogos nach dem PI-Code des Radiosenders

# Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

### Frequenzbereich wählen

> Wiederholt die Taste (RADIO) oder die Funktionstaste D betätigen.

- FM analoger FM-Frequenzbereich
- AM analoger AM-Frequenzbereich
- DAB digitaler DAB-Frequenzbereich » Seite 30

### Sendersuchlauf

> Im Menü Radio die Funktionstaste 📼 betätigen.

# Radiosender in die Speicherliste speichern

- > Den gewünschten Radiosender einstellen.
- → Die entsprechende Funktionstaste B » Abb. 13 auf Seite 28 so lange gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt

### oder

- > den gewünschten Sender in der Liste erreichbarer Sender länger drücken (es wird eine Auflistung von Funktionstasten B angezeigt).
- > Die entsprechende Funktionstaste B drücken.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten **C** gewechselt werden.

<sup>1)</sup> Folgende Bildformate werden unterstützt: jpg, gif, png, bmp.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ebenfalls ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit das Logo für diesen Sender im Speicher vorhanden ist. (Gilt nur für FM).

### Gespeicherten Radiosender in der Speicherliste wählen

» Im Menü Radio die Funktionstaste für die gewünschte Stationstaste B betätigen.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten C gewechselt werden.

### Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender wählen

- > Im Menü Radio die Funktionstaste 

  oder 

  betätigen und den gewünschten Radiosender wählen. (Der Menüpunkt Pfeiltasten: muss auf Senderliste eingestellt sein » Seite 29).
- O Aktualisierung der Liste erreichbarer Sender (nur im AM-Frequenzbereich)

Steht keine Liste erreichbarer Sender zur Verfügung, sucht das Gerät die Radiosender automatisch.

### Radiosender in der Liste erreichbarer Sender sortieren

Die Senderliste kann wie folgt sortiert werden:

- > Alphabet alphabetische Sortierung
- > Gruppe Sortierung nach dem Programmtyp des Radiosenders aufgrund des ausgestrahlten PI-Codes

### Verkehrsfunk



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 28.

Die Funktionsbereitschaft der Verkehrsfunküberwachung wird mit den Buchstaben  ${\bf IP}$  im Bildschirm angezeigt.

Während der Wiedergabe im Menü **Medien** wird im Hintergrund stetig der zuletzt gewählte Radiosender empfangen, wenn dieser Verkehrsmeldungen unterstützt. Wurde ein Radiosender eingestellt, der kein TP unterstützt, dann wird im Hintergrund automatisch der passendste TP-Sender eingestellt, um stetig Verkehrsmeldungen in den Medien empfangen zu können.

Sollte einmal kein Verkehrsfunksender zu finden sein, weil beispielsweise der Radioempfang allgemein gestört ist, wird anstelle von TP, no TP angezeigt.

# i

### Hinweis

■ Einige Radiosender identifizieren sich irreführend als Verkehrsfunksender. Es handelt sich deshalb um keinen Gerätefehler, dass bei solchen Radiosendern kein Verkehrsfunk besteht.

# Digitaler Radioempfang DAB

# 🕮 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	. 31
Einstellungen	31
Bedienung	32
Senderinformationen	. 33

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das **DAB - Digital Audio Broadcasting** ist die digitale Übertragung von Hörfunkprogrammen in den Übertragungsstandards DAB, DAB+ oder DMB. Es ermöglicht die Übertragung von mehreren Sendern in einem sogenannten Ensemble auf einer Frequenz. Weiter ermöglicht es die Übertragung von Zusatzdaten und Informationen (z. B. Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.).

# Hauptmenü



Abb. 14 DAB: Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 30.

Das Gerät ermöglicht den digitalen Radioempfang DAB. Für DAB stehen jeweils 15 Speicherplätze (Stationstasten) zur Verfügung. Diese Stationstasten sind in drei Speicherbanken unterteilt. Eine Liste aller empfangbaren DAB-Sender steht ebenfalls zur Verfügung. Das Gerät unterstützt den Empfang von DAB-Verkehrsdurchsagen.

### Hauptmenü aufrufen

> Die Taste (RADIO) → **DAB** betätigen.

### Bildbeschreibung

- A gewählter DAB-Radiosender
- B Funktionstasten für die Wahl eines in der Speicherliste gespeicherten DAB-Radiosenders (Stationstasten)
- Funktionstasten für den Wechsel zwischen den Speicherbanken
- Wahl eines DAB-Radiosenders aus der Liste erreichbarer Sender
- manuelle Sendersuche mit den Funktionstasten mit den Symbolen ⊳ und ⊲ oder mit dem Schieberegler

- Informationen zum DAB-Sender » Seite 33
- Einstellungen des DAB-Radioempfangs » Seite 31

### Symbole im Bildschirm

S	ymbol	Bedeutung	
	16	Ton ist stummgeschaltet	
	*	Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender ist ein Radiosender aus der Speicherliste (unter den Stationstasten)	
	<b>(</b>	Gewählter DAB-Radiosender	
	X	DAB-Signal ist nicht verfügbar	
		DAB-Radiosender mit Bilddarstellung (slideshow)	

# i

# Hinweis

In Gebieten ohne DAB-Versorgung wird im Menü DAB das Symbol 🕆 angezeigt.

# Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 30.

Das Menü mit den Einstellungen ist mit dem beim analogen Radioempfang identisch » Seite 29, Einstellungen. Der Menüpunkt Erweiterte Einstellungen ist unterschiedlich.

- **>** Die Taste  $\bigcirc$  ADIO  $\rightarrow$   $\bigcirc$  Erweiterte Einstell. betätigen.
- DAB-Verkehrsdurchsagen Ein-/Ausschalten der DAB-Durchsagen
- Andere DAB-Durchsagen Ein-/Ausschalten von anderen Durchsagen (z. B. Warnungen, Regionalwetter, Sportreportagen, Finanznachrichten)
- DAB DAB Programmverfolgung Ein-/Ausschalten der automatischen DAB-Programmverfolgung in anderen Gruppen
- Automatischer Wechsel DAB FM Ein-/Ausschalten der automatischen Umschaltung von DAB in den FM-Frequenzbereich bei DAB-Signalverlust

31

- L-Band Ein-/Ausschalten der automatischen DAB-Sendersuche im L-Band<sup>1)</sup>
- Automatische Speicherung Senderlogos automatische Speicherung des Logos zum erkannten Sender

# DAB-Programmverfolgung

Ist ein DAB-Sender Teil von mehreren Ensembles, wird bei schlechtem Empfangssignal der gleiche Sender in einem anderem Ensemble gesucht.

### Automatischer Wechsel DAB - FM

Bei schlechtem DAB-Empfang versucht das Gerät, für den gehörten DAB-Sender einen korrespondierenden FM-Sender zu finden.

Voraussetzung für einen automatischen Wechsel ist, dass der DAB- und der FM-Sender eine entsprechende Senderkennung ausstrahlen.

Während der Sender über den FM-Frequenzbereich empfangen wird, wird (FM) hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der korrespondierende DAB-Sender wieder empfangbar ist, verschwindet die Anzeige (FM).

Wenn ein DAB-Sender bei schlechtem Empfang auch im FM-Frequenzbereich nicht wiedergefunden werden kann, wird das Radio stummgeschaltet.

Ist ein automatischer Senderwechsel unerwünscht ist (z. B. bei Tunnelfahrten, wenn es zu kurzfristigen Empfangsverlusten kommt), kann diese Funktion ausgeschaltet werden » Seite 31.

# Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 30.

### Sendersuchlauf

> Die Taste (RADIO) → 📼 betätigen.

# Radiosender in die Speicherliste speichern

Den gewünschten Radiosender einstellen oder den gewünschten Sender in der Liste erreichbarer Sender länger drücken → die entsprechende Funktionstaste
B » Abb. 14 auf Seite 31 gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt. Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten C gewechselt werden.

Beim Speichern des Senders unter einer Stationstaste wird diesem Sender ebenfalls ein Logo aus dem Gerätespeicher zugeordnet, soweit das Logo für diesen Sender im Speicher vorhanden ist.

### Gespeicherten Radiosender in der Speicherliste wählen

> Im Menü Radio die Funktionstaste für die gewünschte Stationstaste  ${\Bbb B}$  betätigen.

Zwischen den Banken mit den einzelnen Stationstasten kann mithilfe der Funktionstasten C gewechselt werden.

### Radiosender aus der Liste erreichbarer Sender wählen

- > Im Menü Radio die Funktionstaste 

  oder 4/▶ betätigen und den gewünschten Radiosender wählen. (Der Menüpunkt Pfeiltasten: muss auf Senderliste eingestellt sein » Seite 29).
- 🔾 Aktualisierung der Liste erreichbarer Sender

Steht keine Liste erreichbarer Sender zur Verfügung, sucht das Gerät die Radiosender automatisch.

### Beispiel einer DAB-Senderliste

- XYZ ein Ensemble von DAB-Sendern
- XYZ DAB-Sender mit dem Namen XYZ
- $\blacksquare$  XYZ  $\mbox{\ensuremath{\%}}$  DAB-Sender mit dem Namen XYZ, dessen Empfang derzeit nicht möglich ist
- XYZ (FM) DAB-Sender mit dem Namen XYZ, dessen Empfang derzeit nur im FM-Frequenzbereich möglich ist
- XYZ (DAB) DAB-Sender mit dem Namen XYZ, dessen Empfang derzeit nur in einem anderen Ensemble von DAB-Sendern möglich ist

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Für den Radioempfang DAB werden in verschiedenen Ländern unterschiedliche Frequenzbereiche verwendet. In einigen Ländern erfolgt der Radioempfang DAB nur im sogenannten L-Band (1452 - 1490 MHz). In anderen Ländern werden die Frequenzen der ursprünglichen TV-Aussthlung bzw. deren Kombinationen mit dem L-Band verwendet. Bei eventuellen Problemen mit dem Radioempfang DAB ist zu prüfen, ob die automatische DAB-Sendersuche im L-Band eingeschaltet ist.

# Senderinformationen



Abb. 15 **Senderinformationen** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 30.

- > Die Taste (RADIO) → **DAB** → 🚳 betätigen.
- Speicherliste Anzeige nur gespeicherter DAB-Sender
- Senderinfo Anzeige von Informationen zum DAB-Sender (z. B. Sendername, Gruppe oder Programmtyp), von Begleittext (Radiotext) und von Bildern<sup>1)</sup>
- Radiotext Radiotexteinblendung
- Slideshow Bilddarstellung

Wird der Bildschirm im Bereich der Anzeige von Informationen zum DAB-Sender angetippt, werden im Bildschirm nur diese Informationen angezeigt. Wird der Bildschirm im Bereich des angezeigten Bilds angetippt, werden im Bildschirm nur Bilder angezeigt.

# Medien

# **Bedienung**

# 🕮 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü	34
Medieneinstellungen	35
Bedienung	35
Browser der Titel-/Ordnerliste	36

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das Gerät ermöglicht es, Audiodateien verschiedener Formate » Seite 37 abzuspielen und verschiedene Quellentypen anzuschließen.

Nach dem Anschluss der Quelle beginnt das Gerät, Audiodateien in alphabetischer Reihenfolge automatisch wiederzugeben.

### Das Gerät kann bedient werden: » Seite 8

- > über die Tasten am Gerät;
- > über die Funktionstasten im Gerätebildschirm;
- > über das Informationsdisplay.

# ACHTUNG

- Externe Quellen niemals auf der Schalttafel ablegen. Diese könnten bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum fliegen und die Insassen verletzen.
- Externe Quellen niemals in der Nähe der Airbags ablegen. Diese könnten beim Auslösen des Airbags in den Fahrgastraum zurückgeschleudert werden und die Insassen verletzen.
- Während der Fahrt dürfen externe Quellen nicht in der Hand oder auf den Knien gehalten werden. Diese könnten bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum fliegen und die Insassen verletzen.
- Das Anschlusskabel der externen Quelle immer so verlegen, dass dieses Sie während der Fahrt nicht einschränkt.

# VORSICHT

Wir empfehlen, keine wichtigen Daten auf CD-Medien, in Bluetooth<sup>®</sup>-Playern, auf SD-Speicherkarten und angeschlossenen externen Quellen zu speichern. Der ŠKODA Partner trägt keine Verantwortung für Schäden durch den Verlust von auf diesen Medien abgespeicherten elektronischen Daten.

# Hauptmenü



Abb. 16 **Medien: Hauptmenü** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 34.

Das Gerät unterstützt Audiodateien der folgenden Formate: mp3, wma, wav, aac, m4a, m4b und mp4.

Im internen Laufwerk können nur Audio-CDs (CD-DA) und Daten-CDs (CD-R, CD-RW) in Standardgröße abgespielt werden.

# Hauptmenü aufrufen

→ Die Taste (MEDIA) betätigen.

### Bildbeschreibung

- A Informationen zur gewählten Datei (z. B. Interpreten-, Titelname)
- B gewählte Audioquelle/Anzeige des Albumbilds (cover art) soweit dieses Bestandteil der wiedergegebenen Datei (ID3-Tag) ist
- C Anzeige der Spielzeit sowie der Restspielzeit
- D Auswahl der Quelle
- ♪ Auswahl der Datei bzw. des Ordners aus der Liste
- Medieneinstellungen » Seite 35

### Medieneinstellungen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise ! auf Seite 34.

> Die Taste (MEDIA) → ③ betätigen.

- Ton Toneinstellungen » Seite 24, Toneinstellungen
- Mix/Repeat/Scan inklusive Unterordner Ein-/Ausschalten der Wiedergabe der Titel im Modus Mix, Repeat, Scan (Zufallswiedergabe, Wiederholung, Anspielautomatik) inklusive Unterordner im aktuellen Ordner
- Bluetooth Einstellungen der Bluetooth®-Funktion » Seite 26
- Video (Dateien) Einstellung der Parameter des angezeigten Videos (Helligkeit, Farbe, Kontrast, Format, Norm) von der Datei aus
- Video (iPod) Einstellung der Parameter des angezeigten Videos (Helligkeit, Farbe, Kontrast, Format, Norm) vom iPod®-, iPad®-, iPhone®-Gerät aus » Seite 41
- Verkehrsfunk (TP) Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs
- Externes AUX-Gerät Aktivierung/Deaktivierung des Eingangs der externen Audioquelle AUX
- Sicher entfernen sichere Entnahme/Trennung der SD-Speicherkarte bzw. des USB-Geräts
  - SD-Karte 1
- SD-Karte 2
- USB 1

### **Bedienung**

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise !! auf Seite 34.

### Beschreibung der Funktionstasten

Taste	Aktion	Funktion
<b>▶</b> /II	Drücken	Wiedergabe/Pause: die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu ▶ - nach dem erneuten Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt
144	Kurzes Drücken <sup>a)</sup>	Wiedergabe des vorherigen Titels von des- sen Anfang an

Taste	Aktion	Funktion
144	Kurzes Drücken <sup>b)</sup>	Wiedergabe des aktuellen Titels von dessen Anfang an
<b>I</b>	Langes Drücken <sup>c)</sup>	Schneller Rücklauf des Titels
▶▶	Kurzes Drücken	Wiedergabe des nächsten Titels von dessen Anfang an
<b>&gt;&gt;</b>	Langes Drücken <sup>c)</sup>	Schneller Vorlauf des Titels
¢ಾ	Drücken	Ein-/Ausschalten der Ordnerwiederholung
f*2	Drücken	Ein-/Ausschalten der Titelwiederholung
>⁄\$	Drücken	Ein-/Ausschalten der Zufallswiedergabe - Modus Mix
Scan	Drücken	Anspielautomatik der Titel für 10 Sekunden <sup>d)</sup>

- a) Innerhalb von 5 Sekunden nach dem Start der Titelwiedergabe.
- b) Nach 5 Sekunden seit dem Start der Titelwiedergabe.
- c) Je länger die Taste gedrückt wird, desto schneller ist der Vor-/Rücklauf.
- d) Die Scan-Funktion kann auch durch Drücken des Menüknopfes 2 » Abb. 1 auf Seite 6 aktiviert/deaktiviert werden.

#### Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung
16	Ton ist stummgeschaltet
<b>Ø</b>	CD
*	Bluetooth®-Gerät

Die Reihenfolge der wiedergegebenen Dateien wird durch die alphabetisch geordneten Dateinamen festgelegt.

### Hinweis

Die WMA-Dateien (Windows Media Audio) können nur dann wiedergegeben werden, wenn diese nicht zusätzlich durch das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sind. Solche WMA-Dateien werden vom Gerät nicht unterstützt.

#### Browser der Titel-/Ordnerliste

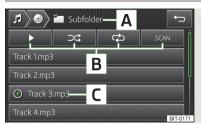


Abb. 17 **Browser der Titel-/Ordnerliste** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise Hauf Seite 34.

> Die Taste (MEDIA) → J≡ betätigen.

#### Bildbeschreibung

- Anzeige der Ordnerstruktur, Funktionstasten von übergeordneten Ordnern
- B Funktionstasten für die Bedienung der Audioquelle
- c aktuell wiedergegebener Titel

### Quellen

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Quelle wählen	. 37 . 38
CD	. 39
SD-Speicherkarte	. 40
USB-, AUX-Eingänge	. 40
MEDIA IN-Eingang	. 41

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

#### Wiedergabelautstärke der Quelle anpassen

Die Wiedergabelautstärke der Quelle kann durch Drehen des Symbolknopfes 🕲 verändert werden.

Abhängig von der angeschlossenen Quelle kann die Ausgangslautstärke an dieser Quelle verändert werden.

### Quelle wählen



Abb. 18 Quelle wählen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

- ightharpoonup Gewünschte Quellen anschließen und die Taste MEDIA ightharpoonup Quelle betätigen.
- @ CD wechselt zu einer eingelegten CD » Seite 39
- ŪSB wechselt zu einem angeschlossenen Datenträger am USB-Eingang » Seite 40
- å AUX wechselt zu einer angeschlossenen externen Quelle am AUX-Eingang » Seite 40
- 🖲 iPod wechselt zu einem angeschlossenen iPod (iPhone, iPad) über den ME-DIA IN-Eingang » Seite 41
- SD-Karte 1 wechselt zu einer eingelegten Speicherkarte SD 1 » Seite 40
- ® BT-Audio wechselt zum Bluetooth®-Player » Seite 38

## Unterstützte Quellen und Dateiformate



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

		Audiod	ateien			Videoc	lateien		
	SD-Speicherkar- te::	SD, SDHC, SDXC							
	CD-Laufwerk:	Audio-CD (bis 80 i	Audio-CD (bis 80 min), CD-R und CD-RW (mit einer Kapazität von bis zu 700 MB)						
	USB-Geräte:	USB-Stick, USB-M	JSB-Stick, USB-MP3-Player, HDD (ohne spezielle Software)						
Unterstützte Quellen	Spezifikation der USB-Geräte:	maximal der Gesc	JSB 1.x und 2.x oder höher mit der Unterstützung von USB 2.x (die Geschwindigkeit der Datenübertragung entspricht dann naximal der Geschwindigkeit USB 2.x) Geschwindigkeitsklasse von max. 480 Mb/s						
	sonstige exter- ne Quellen:	tragbare Player (z	ragbare Player (z. B. iPod®, iPad®, iPhone®, MTP-Player, Bluetooth®-Player)						
<b>Datensystem</b> die Version der Datei-		FAT16, VFAT, FAT32, exFat, NTFS							
zuordnungstabelle	USB-Stick:	FAT16, VFAT, FAT	32						
FAT (File Allocation Table)		ISO9660, Joliet (Le	evel 1,2,3), UDF 1.x,	UDF 2.x					
des angeschlossenen Geräts muss im fol- genden Format sein:									
Anzahl der Dateien	eien von der gewählten Quelle werden max. 1000 Dateien im Browser der Ordnerliste bzw. alphabetisch geordnete Dateien angezeigt			eigt					
Codec-Typ (Dateifor- mate)	MPEG-1/2 (Lay- er-3)	Windows Media Audio 7, 8, 9 und 10	MPEG-2/4	FLAC, WAW, OGG	MPEG-1/2	ISO-MPEG4; DivX 3, 4 und 5; Xvid	ISO-MPEG4 H. 264 (MPEG4 AVC)	Windows Media Video 9	
Dateisuffix	mp3	wma asf	m4a m4b aac	flac wav ogg	mpg mpeg ps avi	avi divx mp4 m4v	mp4 m4v mov	wmv	
Wiedergabelisten		m3u; pls; wp	l; m3u8; asx			Funktion wird n	icht unterstützt	1	

	Audiodateien		Videodateien
	Bitrate: max. 320 kb/s	Bitrate:	max. 2000 kb/s
Dateieigenschaften	Abtastrate: max. 48 kHz	Auflösung:	max. 720x576 px
Dateleigenschaften		Bildwechselfre-	max. 25fps (bzw. 30fps bei Verwendung von b-fra-
		quenz:	mes)
Album-Covers	Bildauflösung bis zu 800x800 px. (jpg, jpeg, png, bmp, gif): je nach Ver- fügbarkeit werden Album-Covers (Bilder auf den Plattenhüllen) von den jeweiligen Medien aus angezeigt		Funktion wird nicht unterstützt

### Voraussetzungen und Einschränkungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

- Das Gerät wurde mit den meisten, in den Märkten erhältlichen Produkten und Medien getestet. Es kann trotzdem vorkommen, dass einige Geräte, Medien oder Dateien unlesbar oder unabspielbar sein werden.
- > Audio- bzw. Videodateien unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Dateien, die über das DRM-Verfahren geschützt sind, werden vom Medienlaufwerk nicht abqespielt.
- ) Je mehr Dateien, Ordner oder Wiedergabelisten sich auf einem Speichermedium befinden, desto mehr Zeit nimmt die Speicherung der Audio- bzw. Videodateien in Anspruch. Es ist vorteilhaft, Unterordner mit Dateien (z. B. nach Interpretenoder Albumnamen) zu erstellen, um den Zeitaufwand bei der Speicherung der Dateien zu verringern. Während des Imports wird die Speicherungszeit zudem verlängert.
- Der Name des Interpreten, des Albums und des Titels der wiedergegebenen Datei können angezeigt werden, wenn diese Informationen als sog. ID3-Tag vorhanden sind. Steht kein ID3-Tag zur Verfügung, wird nur der Ordnername angezeigt.
- Die WMA-Dateien (Windows Media Audio) können nur dann wiedergegeben werden, wenn diese nicht zusätzlich durch das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sind. Solche WMA-Dateien werden vom Gerät nicht unterstützt.
- > Für eine gute Wiedergabe empfehlen wir, auf eine Bitrate von mind. 160 kb/s komprimierte MP3-Dateien zu verwenden. Bei Audiodateien mit variabler Bitrate muss die angezeigte restliche Wiedergabezeit nicht der tatsächlichen restlichen Wiedergabezeit entsprechen.
- > Die korrekte Anzeige von landesspezifischen Zeichen (z. B. bei ID3-Tag-Informationen) kann nicht immer gewährleistet werden.

### Bluetooth®-Player



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

Das Gerät ermöglicht eine drahtlose Verbindung mit dem Bluetooth®-Player.

- ➤ Der Kopplungsvorgang des Bluetooth®-Players mit dem Gerät » Seite 46.
- > Ein schneller Kopplungsvorgang ist möglich, wenn dieser vom Bluetooth®-Player unterstützt wird. Wird im Display des Bluetooth®-Players oder im Gerätebildschirm ein PIN-Code angezeigt, dann ist dieser zu bestätigen.
- In Abhängigkeit des verwendeten Geräts werden die Medien über den tragbaren Player oder über das Gerät gestartet und bedient.

### Hinweis

- Eventuelle Kopplungsfragen am Bluetooth®-Player sind zu beachten.
- Der PIN-Code wird nur einmal eingegeben. Bereits gekoppelte Bluetooth-Geräte werden mit dem Gerät automatisch verbunden, sobald sich diese innerhalb der Reichweite befinden.
- Mit dem Gerät können mehrere Bluetooth®-Player gekoppelt werden, doch nur ein Player kann aktiv sein.
- Es werden Bluetooth-Protokolle A2DP und AVRCP (1.0 1.3) unterstützt.
- Wir empfehlen, die maximale Lautstärke des tragbaren Players einzustellen.
- Die Lautstärke kann auch durch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit des Geräts für den Bluetooth®-Player angepasst werden » Seite 24, Toneinstellungen
- Die unterstützten Medienfunktionen sind vom verwendeten Bluetooth®-Player abhängig.

### CD



Abb. 19 CD-Schacht



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

Der CD-Schacht befindet sich im Handschuhfach auf der Beifahrerseite.

#### CD einlegen/auswerfen

- > Eine CD, mit der bedruckten Seite nach oben, so weit in den CD-Schacht einschieben, bis diese automatisch eingezogen wird. Die Wiedergabe startet automatisch.
- > Die Symboltaste △ betätigen die CD wird ausgeworfen.

Wenn das ausgegebene Medium nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen wird, wird dieses aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen. Dabei wird jedoch nicht zur CD-Quelle gewechselt.

### **ACHTUNG**

Der CD-Spieler ist ein Laserprodukt. Dieses Laserprodukt wurde zum Herstellungsdatum in Übereinstimmung mit den nationalen/internationalen Normen DIN EN 60825-1: 2008-05 und DHHS Rules 21 CFR, Subchapter I als Klasse 1 Laserprodukt eingestuft. Der Laserstrahl in diesem Klasse 1 Laserprodukt ist so schwach, dass er beim bestimmungsgemäßen Betrieb keine Gefahr darstellt. Dieses Produkt ist so entworfen, dass der Laserstrahl auf das Innere des Geräts begrenzt wird. Das bedeutet jedoch nicht, dass der im Gehäuse eingebaute Laser ohne sein Gehäuse nicht als ein Laserprodukt einer höheren Klasse eingestuft werden könnte. Aus diesem Grund sollte das Gehäuse des Geräts auf keinen Fall geöffnet werden.

### **VORSICHT**

- Für das Abspielen im internen Laufwerk niemals CDs mit der Bezeichnung "Nicht in Laufwerke ohne Schublade einlegen" oder "Eco Disc" verwenden.
- Nach dem Betätigen der Symboltaste △ dauert es einige Sekunden, bis die CD ausgeworfen wird. Während dieser Zeit ist die Sperre vor dem CD-Schacht geöffnet.
- Unbedingt die Zeit der CD-Ausgabe abwarten, bevor versucht wird, eine neue CD einzuschieben. Ansonsten kann das Laufwerk im Gerät beschädigt werden.
- Ist die CD mechanisch beschädigt, nicht lesbar oder falsch eingelegt, erscheint im Bildschirm die folgende Meldung Fehler: CD. Die CD überprüfen und richtig in das Laufwerk einlegen. Wenn die Meldung erneut erscheint, eine andere CD ausprobieren und ggf. einen ŠKODA Servicepartner aufsuchen.
- Bei zu hohen bzw. zu niedrigen Außentemperaturen kann die Einheit vorübergehend ausfallen. Zum Schutz der CD sowie des Abtastlasers ist der Wechsler mit einem Temperaturschalter ausgestattet.
- Ist die Innentemperatur des Geräts zu hoch, wird keine CD mehr angenommen. Das Gerät schaltet in das letzte aktive Menü.
- Die Oberfläche der CD niemals mit Flüssigkeiten wie Benzin, Farbverdünner oder Schallplattenreiniger reinigen - diese könnte beschädigt werden.
- Die CD niemals der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen!
- Die CD nur mit dazu geeigneten Schreibwerkzeugen beschreiben.
- Die CD nicht bekleben!

#### Hinweis

- Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabespründe auftreten.
- Bei Kälte oder nach Regenschauern kann sich im Gerät Feuchtigkeit (Kondensat) niederschlagen. Dies kann Wiedergabesprünge bewirken oder die Wiedergabe verhindern. In diesem Fall muss gewartet werden, bis die Feuchtigkeit entwichen ist.
- Sollte eine CD verschmutzt sein, bitte diese nie mit kreisenden Bewegungen, sondern von innen nach außen säubern. Dazu ein weiches fusselfreies Tuch verwenden. Bei starken Verschmutzungen empfehlen wir, die CD mit einem handelsüblichen CD-Reiniger zu säubern und trocknen zu lassen.
- Kopiergeschützte CD und selbstgebrannte CD werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben.
- Die in Ihrem Land geltenden nationalen gesetzlichen Bestimmungen zum Urheherrecht sind zu heachten.
- Der CD-Spieler enthält keine Teile, die gewartet oder repariert werden müssen, Bei defektem CD-Spieler ist ein ŠKODA Servicepartner aufzusuchen.

### SD-Speicherkarte



Abb. 20 SD-Kartenschacht



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

Das Gerät ermöglicht es, Audiodateien von den SD-Speicherkarten abzuspielen.

Die SD-Speicherkartenschächte befinden sich im Ablagefach auf der Beifahrerseite.

#### SD-Speicherkarte einstecken

Die SD-Speicherkarte, mit der abgeschrägten Ecke zuerst und nach rechts gerichtet, in den SD-Speicherkartenschacht einstecken, bis diese "einrastet". Die Wiedergabe startet automatisch.

#### SD-Speicherkarte entnehmen

Je nach Ausstattung:

- > Die Taste SETUP → SD-Karte 1 sicher entfernen bzw. SD-Karte 2 sicher entfernen betätigen.
- Auf die eingesteckte SD-Speicherkarte drücken. Die SD-Speicherkarte "springt" in die Ausgabeposition.

### SD-Speicherkarte leer oder Daten nicht lesbar

Wird eine SD-Speicherkarte eingesteckt, auf der keine oder keine lesbaren Daten gespeichert sind, dann erfolgt keine Wiedergabe von der SD-Speicherkarte.

Aufgrund unterschiedlicher Qualitätsanforderungen der Kartenhersteller ist es nicht möglich, die Wiedergabe von SD-Speicherkarten immer zu garantieren.

Einige bzw. alle Dateien auf den SD-Speicherkarten können nicht wiedergegeben werden oder ihre Wiedergabe kann eingeschränkt sein.

### VORSICHT

- Nur einteilige SD-Speicherkarten verwenden. Bei Verwendung von SD-Speicherkarten mit dem Adapter kann die SD-Speicherkarte während der Fahrt durch Fahrzeugerschütterungen aus dem Adapter herausfallen und es können einzelne Kartenteile im Gerät stecken bleiben.
- Es wird empfohlen, die SD-Speicherkarten der Klasse 4 und höher zu verwenden, um die höchstmögliche Zugriffsgeschwindigkeit auf die Audiodateien zu erreichen.
- Die SD-Speicherkarten stets in geeigneten Hüllen aufbewahren, um diese vor Schmutz, Staub und anderen Beschädigungen zu schützen.

### USB-, AUX-Eingänge



Abb. 21 USB- und AUX-Eingänge



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36.

Das Gerät ermöglicht es, Audiodateien vom USB-Speichermedium sowie von externen, am analogen AUX-Eingang angeschlossenen Geräten abzuspielen.

Die USB- und AUX-Eingänge befinden sich oberhalb des Ablagefachs in der Mittelkonsole vorn » Abb. 21.

Am USB- bzw. AUX-Eingang kann ein Datenträger bzw. eine Anlage entweder direkt oder über Verbindungskabel aus dem ŠKODA Original Zubehör angeschlossen werden.

### Wiedergabelautstärke der Quelle anpassen

Abhängig von der angeschlossenen Quelle kann auch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit am AUX-Eingang angepasst werden » Seite 24, *Toneinstellungen*.

#### AUX-Eingang

Externe Audioquellen, die am AUX-Eingang angeschlossen sind, können nicht über Ihr Gerät bedient werden.

Für den AUX-Eingang wird der Standard-Klinkenstecker 3,5 mm (Jack) verwendet. Für externe Audioquellen ohne diesen Klinkenstecker muss ein Adapter verwendet werden.

#### USB-Eingang

Externe Audioquellen, die am USB-Eingang angeschlossen sind, können über Ihr Gerät hedient werden.

Vor der Entnahme des USB-Geräts ist wie folgt vorzugehen:

> Die Taste MENU → ③ → USB-Datenträger sicher entfernen betätigen.

Keine USB-Verlängerungskabel oder Adapter verwenden. Diese können die Funktion des Geräts beeinträchtigen.

USB-Verteiler werden nicht unterstützt.

Der USB-Eingang kann zum Laden von Batterien der meisten Geräte genutzt werden, welche das Laden über USB ermöglichen.

### VORSICHT

Der AUX-Eingang darf nur für Audioquellen verwendet werden!



### Hinweis

- Ist am AUX-Eingang eine externe Audioquelle angeschlossen, die mit einem Adapter zur externen Stromversorgung ausgestattet ist, kann es vorkommen. dass der Klang gestört wird. Das hängt von der Qualität des verwendeten Adapters ab.
- Die Bedienung der externen Audioquelle ist der Bedienungsanleitung des jeweiligen Herstellers zu entnehmen.

### MEDIA IN-Eingang



Ahh. 22 MEDIA IN-Eingang



#### Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 36

Das Gerät ermöglicht es, Audio- und Videodateien von einem externen, am MEDIA IN-Eingang angeschlossenen Gerät abzuspielen.

Externe Quellen, wie z. B. iPod®, iPad® oder iPhone®, die am MEDIA IN-Eingang angeschlossen sind, können über das Gerät bedient werden.

Für den Anschluss von externen Quellen sind Verlängerungskabel aus dem ŠKODA Original Zubehör vorgesehen.

Bei eingeschalteter Zündung startet nach dem Anschluss über das Verlängerungskabel der Ladevorgang der iPod®-, iPhone®- oder iPad®-Batterie.

### Titel aus einem angeschlossenen Gerät (iPod®, iPad®, iPhone®) sortieren

- > Video (nur wenn ein rot gekennzeichneter Adapter verwendet wird) Video-Titellisten, Filme, Musikvideos, TV-Shows, Video-Podcasts, Ausgeliehene Filme,
- > Musik Wiedergabelisten, Interpreten, Albums, Titel, Podcasts, Genres, Komponisten. Audiobücher.

#### Video einstellen

- > Die Taste (MEDIA) → (3° → Video (iPod) betätigen.
- Bildschirm Einstellung der Helligkeit, des Kontrasts und der Farbtiefe des angezeigten Videos (während der Wiedergabe in der NTSC-Norm die Option für die Farbtoneinstellung)
- Format: Einstellung des Seitenverhältnisses der Bildschirmdarstellung

- AV-Norm: 1)- Einstellung der Videonorm
  - Automatisch automatische Wahl der Norm
- PAL Wahl der Norm f
   ür den Codierungsstandard des PAL-Farbsignals (phase alternating line)
- NTSC Wahl der Norm für den Codierungsstandard des NTSC-Farbsignals (National Television System(s) Committee)

### i Hinweis

- Einige Bedienungsoptionen des iPod®-, iPhone®- oder iPad®-Geräts, wie z. B. die Wertung von Musiktiteln oder die Zuordnung der Titel einer "On-the-go"-Wiedergabeliste, werden nicht unterstützt.
- Einige Bedienungsoptionen des iPod®-Geräts, z. B. Cover Flow® oder die Videowiedergabe, werden nur unter Verwendung eines rot gekennzeichneten Verlängerungskabels unterstützt.
- Wichtige Informationen zur Bedienung Ihres iPod®-, iPhone®- oder iPad®-Geräts sind der Bedienungsanleitung der externen Quelle zu entnehmen. Wir empfehlen, die Software der externen Quellen regelmäßig zu aktlualisieren.
- Die Lautstärke des angeschlossenen Geräts kann auch durch die Einstellung der Eingangsempfindlichkeit für den MEDIA IN-Eingang angepasst werden » Seite 24, Toneinstellungen.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Die gleiche Norm muss auch in der externen Quelle eingestellt sein. Eine falsch eingestellte AV-Norm kann dazu führen, dass die Wiedergabequalität mangelhaft ist. Es erfolgt keine Bilddarstellung oder nur eine Schwarz-Weiß-Bilddarstellung.

### **Telefon**

### Kommunikation

### Telefon und Funkanlage

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenű	44
Einstellungen	44
Probleme mit der Funktion Telefon	45
Phonebox	45

Das Gerät ermöglicht eine drahtlose Verbindung mit dem Mobiltelefon. Ihr Mobiltelefon kann dadurch über das Gerät bedient werden.

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

ŠKODA lässt den Betrieb von Mobiltelefonen und Funkanlagen mit fachgerecht installierter Außenantenne und einer maximalen Sendeleistung von bis zu 10 Watt zu.

Über Möglichkeiten hinsichtlich Montage und Betrieb von Mobiltelefonen und Funkanlagen mit einer Sendeleistung von mehr als 10 W informieren Sie sich bei einem ŠKODA Servicepartner.

Bei Verwendung von Mobiltelefonen oder Funkanlagen können Funktionsstörungen an der Elektronik Ihres Fahrzeugs auftreten.

Es können folgende Gründe dafür bestehen:

- > keine Außenantenne;
- > falsch installierte Außenantenne;
- > Sendeleistung über 10 Watt.

Das Menü Telefon steht unter den folgenden Bedingungen zur Verfügung.

- / Die Zündung ist eingeschaltet.
- / Die Bluetooth®-Funktion im Gerät ist eingeschaltet.

Nach dem Einschalten des Geräts beginnt der Verbindungsvorgang mit dem zuletzt verbundenen Mobiltelefon<sup>13</sup>.

### **ACHTUNG**

- Die nationalen gesetzlichen Bestimmungen für die Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug sind zu beachten.
- Das Betreiben von Mobiltelefonen oder Funkanlagen im Fahrzeug ohne Außenantenne bzw. falsch installierte Außenantenne kann zur Erhöhung der Stärke des elektromagnetischen Felds im Fahrzeuginnenraum führen.
- Funkanlagen, Mobiltelefone bzw. Halterungen dürfen nicht auf den Abdeckungen der Airbags oder im unmittelbaren Wirkungsbereich der Airbags montiert werden.
- Niemals ein Mobiltelefon auf einem Sitz, auf der Schalttafel oder an einem anderen Ort liegen lassen, von dem dieses bei einem plötzlichen Bremsmanöver, einem Unfall oder einem Aufprall weggeschleudert werden kann Verletzungsgefahr.
- Beim Lufttransport des Fahrzeugs muss die Bluetooth®-Funktion von einem Fachbetrieb abgeschaltet werden.

### VORSICHT

Die Reichweite der Bluetooth®-Verbindung des Telefons zum Gerät ist auf den Fahrzeuginnenraum beschränkt. Die Reichweite ist von örtlichen Gegebenheiten, wie z. B. Hindernissen zwischen den Geräten, und gegenseitigen Störungen mit anderen Geräten abhängig. Befindet sich das Mobiltelefon z. B. in einer Jackentasche, kann dies zu Schwierigkeiten beim Herstellen der Verbindung mit dem Gerät oder der Datenübertragung führen.

### i Hinweis

Wir empfehlen, den Einbau von Mobiltelefonen und Funkanlagen in ein Fahrzeug von einem ŠKODA Servicepartner durchführen zu lassen.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Für die erfolgreiche automatische Verbindung ist bei einigen Telefonen die Verbindung mit dem Gerät als "autorisiert" einzustellen. Ist diese nicht eingestellt, wird bei jedem Verbindungsvorgang vom Mobiltelefon eine Bestätigung seitens des Anwenders erfordert.

### Hauptmenü



Abb. 23 **Telefon: Hauptmenü** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise Hauf Seite 43.

#### Hauptmenü aufrufen

Die Taste PHONE betätigen.

Ist ein Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden, erscheint im Bildschirm das Hauptmenü Telefon » Abb. 23.

### Bildbeschreibung

- A Name des Mobilfunknetzbetreibers
- B Name des verbundenen Mobiltelefons / Funktionstaste für die Mobiltelefonsuche bzw. Liste der gekoppelten Mobiltelefone
- C Kurzwahl der Lieblingstelefonnummern » Seite 48
- direkte Eingabe einer Telefonnummer » Seite 49
- Anzeige des Telefonbuchs » Seite 49
- Anzeige der Anrufliste (gibt es neue Anrufe in Abwesenheit, dann erscheint hier das Symbol 

  mit der Angabe über die Anzahl der Anrufe in Abwesenheit) » Seite 50
- Einstellungen des Menüs Telefon » Seite 44

### Symbole im Bildschirm

Symbol	Bedeutung		
Ladezustand des Telefonakkus <sup>a)</sup>			
	Signalstärke <sup>a)</sup>		
<b>&gt;</b>	Roaming (vor dem Namen des Mobilfunknetzbetreibers) <sup>a)</sup>		

Symbol	Bedeutung
Ž	Anruf in Abwesenheit
J	Laufender Anruf

a) Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

### Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise ! auf Seite 43.

> Die Taste (PHONE) → ③ betätigen.

Menü mit den Einstellungen im Menü Telefon

- Telefon auswählen Suche nach verfügbaren Telefonen / Liste der gekoppelten Telefone / Auswahl des Telefons
  - Telefon suchen Suche nach einem Mobiltelefon
- Bluetooth Bluetooth®-Einstellungen » Seite 26
- Benutzerprofil Einstellungen des Benutzerprofils
  - Favoriten verwalten Einstellung der Funktionstasten für die Kurzwahl eines Telefonkontakts, Möglichkeit, Kontakte hinzuzufügen und zu löschen
  - Mailbox-Nummer eingeben Eingabe der Telefonnummer der Mailbox
  - Vorwahl: Ein-/Ausschalten der Öption, die Vorwahl einer Telefonnummer zuzuordnen. Nach dem Einschalten dieser Funktion wird in einigen Menüs die Taste für das Hinzufügen einer Vorwahl mit dem Symbol & angezeigt.
  - Hier eingeben Vorwahleingabe einer Telefonnummer
  - Sortieren nach: Anordnung des Telefonbuchs
  - Name Anordnung nach dem Kontaktnamen
  - Vorname Anordnung nach dem Kontaktvornamen
- Kontakte importier. Start der Aktualisierung des Telefonbuchs, Angabe über die Anzahl importierter Kontakte und im Telefon gespeicherter Kontakte
- Andere Benutzerprofile löschen Löschen von anderen Benutzerprofilen (Kontakte, Einstellung der Anordnung der Telefongespräche, Anruflisten, den Kurzwahltasten zugeordnete Kontakte)
- Reihenfolge der Anruflisten umkehren Anordnung der Telefongespräche in der Anrufliste, mit dem neuesten bzw. ältesten Anruf beginnend
- Erinnerung: Mobiltelefon nicht vergess. Ein-/Ausschalten der Erinnerung an ein angeschlossenes Telefon beim Ausschalten der Zündung und Abziehen des Zündschlüssels (bei Fahrzeugen mit dem System KESSY beim Ausschalten der Zündung und beim Öffnen der Fahrertür)

- Anrufton auswählen Auswahl des Anruftons, wenn das angeschlossene Mobiltelefon die in-band ringing-Funktion<sup>1)</sup> nicht unterstützt
- Bilder für Kontakte anzeigen Ein-/Ausschalten der Anzeige des im Telefon einem Kontakt zugeordeten Bildes<sup>2)</sup>

### Probleme mit der Funktion Telefon



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise ! auf Seite 43.

Sollten Probleme mit der Netzverfügbarkeit oder mit der Bluetooth $^{\circ}$ -Funktion auftreten, werden im Gerätebildschirm folgende Meldungen angezeigt.

Meldung	Bedeutung
Netzsuche	Das Mobiltelefon sucht nach verfügbaren GSM-Netzen.
Kein Netz	Das Mobiltelefon hat keine Verbindung zum GSM-Netz.
Die SIM-Karte ist nicht funktionsfähig. Bitte kontaktieren Sie Ihren Netzwer- kanbieter.	Der Mobilfunknetzbetreiber hat die Verbindung abgewiesen (z.B. Hand- yguthaben nicht ausreichend, SIM-Kar- te blockiert, Roaming nicht verfügbar).
(X) Bluetooth-Profil ist zurzeit nicht verfügbar.	Bluetooth <sup>®</sup> ist im Menü Einstellungen ausgeschaltet. Die Funktion <b>Ja</b> auswäh- len, um Bluetooth <sup>®</sup> einzuschalten.
Um die Bluetooth-Funktion auszuführen, bitte Zündung einschalten.	Die Zündung einschalten.
Bitte Bluetooth einschalten.	Die Bluetooth®-Funktion einschalten.
Keine Bluetooth-Geräte gekoppelt.	Das Mobiltelefon mit dem Gerät kop- peln.

#### Die in-band ringing-Funktion macht es möglich, als Klingelton den Anrufton des Mobiltelefons zu nutzen.

### **Phonebox**





Abb. 24 Mittelkonsole vorn: Phonebox



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 43.

Die Phonebox verstärkt das Telefonsignal. Auf deren Grundplatte befindet sich eine mit der Dachantenne verbundene Induktionsplatte. Beim Einlegen des Mobiltelefons in die Phonebox wird das Telefonsignal um etwa 20 % verstärkt. Dadurch wird die Entladung des Telefonakkus und gleichzeitig die elektromagnetische Strahlung im Fahrzeuginnenraum verringert.

### Mobiltelefon in die Phonebox einlegen

- > Auf die Deckelkante A in Pfeilrichtung drücken und das Ablagefach öffnen.
- > Das Mobiltelefon mit der Rückseite auf die Induktionsplatte im Ablagefach B ablegen.
- > Auf die Deckelkante A entgegen der Pfeilrichtung drücken und das Ablagefach schließen » !.

Die Phonebox kann die Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät nicht ersetzen.

### ACHTUNG

Aus Sicherheitsgründen muss das Ablagefach mit dem Telefon während der Fahrt immer geschlossen sein.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

### Mobiltelefon mit dem Gerät verbinden

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Kopplungsvorgang vom Gerät aus	46
Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus	47
Schnelle Verbindung mit einem anderen gekoppelten Mobiltelefon	47
Automatische Verbindung	48
Verhindungstrennung	48

## In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen > Seite 4.

Um ein Mobiltelefon mit dem Gerät zu verbinden, ist es notwendig, die beiden Geräte miteinander zu koppeln.

Die Kopplung kann sowohl vom Gerät aus, sowie vom Mobiltelefon aus durchgeführt werden.

### Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung.

- ✓ Die Zündung ist eingeschaltet.
- ✓ Die Bluetooth®-Funktion des Geräts ist eingeschaltet » Seite 26.
- ✓ Die Bluetooth®-Funktion des Mobiltelefons ist eingeschaltet.
- ✓ Die Sichtbarkeit des Geräts ist eingeschaltet » Seite 26.
- ✓ Die Sichtbarkeit des Mobiltelefons ist eingeschaltet.
- ✓ Während des Kopplungsvorgangs darf kein weiteres Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden sein.
- ✓ Die Geräte sind miteinander gekoppelt » Seite 46.
- Beim Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus ist die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons zu beachten.

Das Gerät wird im zu verbindenden Bluetooth<sup>®</sup>-Gerät als SKODA\_BT\_wxyz angezeigt. An der Position wxyz werden die letzten vier Symbole des VIN-Codes des Fahrzeugs angezeigt. Der Name des Geräts kann geändert werden » Seite 26.

### Mögliche Symbole in der Liste der gefundenen bzw. gekoppelten Geräte

Symbol	Bedeutung	
<i>c</i>	Geräte, die die Funktion der Freisprecheinrichtung (Bluetooth®-Profil HFP) <sup>a)</sup> unterstützen	
<i>C</i>	Geräte, die mit dem Gerät über Bluetooth®-Profil HFPa) verbunden sind	
73	Bluetooth®-Player (Bluetooth®-Profile A2DP und AVRCP)b)	
ß	Bluetooth®-Player, der mit dem Gerät über Bluetooth®-Profile A2DP und AVRCP <sup>b)</sup> verbunden ist	

a) HFP ist ein Bluetooth®-Profil, das die Funktion der Freisprecheinrichtung unterstützt.

### i Hinweis

Die maximale Anzahl der gekoppelten Geräte ist 20. Durch das Erreichen der maximalen Anzahl und durch die Kopplung eines neuen Geräts wird das am längsten nicht verwendete gekoppelte Gerät automatisch gelöscht.

### Kopplungsvorgang vom Gerät aus



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 46.

> Die Taste (PHONE) betätigen.

War das Mobiltelefon bereits gekoppelt und erfolgt kein automatischer Verbindungsvorgang, dann ist das Mobiltelefon auf eingeschaltete Bluetooth®-Funktion und -Sichtbarkeit zu prüfen.

Die Funktionstaste B » Abb. 23 auf Seite 44 drücken, um zu prüfen, ob das Bluetooth®-Gerät in der Liste der gekoppelten Geräte aufgeführt ist.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Gerät gekoppelt, erscheint im Bildschirm die Meldung Bitte ein Mobiltelefon suchen und verbinden.

Ist ein Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden, die Funktionstaste **B** » Abb. 23 auf Seite 44 drücken.

> Auf Telefon suchen drücken.

Nach dem Ende der Suche erscheint im Bildschirm die Meldung **Gerätesuche abgeschlossen**.

b) A2DP und AVRCP sind Bluetooth®-Profile, die Multimediafunktionen unterstützen.

> Nach dem Ende oder auch während der Suche auf Ergebnisse drücken.

Es wird eine Liste gefundener Bluetooth<sup>®</sup>-Geräte angezeigt (wird die Taste **Ergebnisse** nicht gedrückt, erscheint die Liste automatisch nach 25 Sekunden).

- > Das zu koppelnde Mobiltelefon wählen.
- > Den Kopplungsaufruf am Mobiltelefon bestätigen.

Anschließend in Abhängigkeit vom Typ des Mobiltelefons:

im Mobiltelefon innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm angezeigten PIN-Code eingeben

#### oder

im Gerät und im Mobiltelefon innerhalb von 30 Sekunden den im Display des Mobiltelefons angezeigten PIN-Code bestätigen.

Wenn das Mobiltelefon die Bluetooth®-Profile A2DP und AVRCP unterstützt, kann im Display des Mobiltelefons ein Aufruf erscheinen, das Telefon als Bluetooth®-Spieler zu koppeln.

Ist die Suche fehlgeschlagen, dann ist zu prüfen, ob die Bedingungen für eine erfolgreiche Kopplung erfüllt sind » Seite 4.

Während der Suche wird eine Auflistung von Funktionstasten angezeigt:

- ◆ Unterbrechen der Suche
- Hilfe Anzeige der Hilfe
- Ergebnisse Anzeige fortlaufender Suchergebnisse mit der Möglichkeit, eines der bereits gefundenen Bluetooth®-Geräte zu wählen.

### Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 46.

Beim Kopplungsvorgang vom Mobiltelefon aus ist die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons zu beachten.

- > Das Mobiltelefon nach verfügbaren Bluetooth®-Geräten suchen lassen.
- ▶ In der Liste der gefundenen Bluetooth®-Geräte das Gerät auswählen.

In Abhängigkeit vom Typ des Mobiltelefons:

> im Mobiltelefon mindestens einen 4-Ziffer-PIN-Code eingeben und bestätigen;

> innerhalb von 30 Sekunden den identischen PIN-Code im Gerätebildschirm bestätigen

#### oder

innerhalb von 30 Sekunden den im Gerätebildschirm sowie im Mobiltelefon angezeigten PIN-Code bestätigen.

Der Kopplungsvorgang kann jederzeit durch Drücken auf **Abbr**. abgebrochen werden.

### Schnelle Verbindung mit einem anderen gekoppelten Mobiltelefon



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 46.

Möchte man das Gerät mit einem anderen gekoppelten Mobiltelefon verbinden, muss die bestehende Verbindung nicht abgebrochen werden. Durch die Verbindung zu einem anderen Mobiltelefon wird die Verbindung zum bestehenden Mobiltelefon automatisch abgebrochen.

> Im Hauptmenü Telefon die Funktionstaste **B** » Abb. 23 auf Seite 44 betätigen.

Es erscheint eine Auflistung von bis zu vier früher verbundenen Mobiltelefonen.

- > Das gekoppelte, mit dem Gerät zu verbindende Mobiltelefon auswählen.
- > Die Verbindung durch Drücken auf **Ersetzen** bestätigen.

Wurde das gewünschte Mobiltelefon in der Auflistung der vier früher verbundenen Mobiltelefone nicht gefunden und ist dieses auch in der Liste der gefundenen gekoppelten Geräte nicht vorhanden, dann ist das Mobiltelefon mit dem Gerät zu koppeln » Seite 46.

### **Automatische Verbindung**



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 46

Nach dem Einschalten des Geräts beginnt der Verbindungsvorgang<sup>1)</sup> mit dem zuletzt verbundenen Mobiltelefon<sup>2)</sup>. Erfolgt keine Verbindung, dann versucht das System, sich nacheinander mit anderen früher verbundenen Telefonen zu verbinden.

Während des automatischen Verbindungsvorgangs erscheint im Bildschirm die Meldung **Verbindung wird automatisch eingerichtet...**.

Wurde das Telefon nicht gefunden, erscheint im Bildschirm die Meldung **Bitte ein** Mobiltelefon suchen und verbinden.

### Verbindungstrennung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 46.

Die Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät kann wie folgt getrennt werden.

- Durch das Abziehen des Zündschlüssels (bei Fahrzeugen mit dem System KESSY beim Ausschalten der Zündung und beim Öffnen der Fahrertür).
- > Durch das Trennen des Geräts oder das Ausschalten von Bluetooth® im Mobiltelefon.
- > Durch das Ausschalten von Bluetooth® im Gerät » Seite 26.
- Durch das Trennen oder Löschen des gekoppelten Geräts aus der Liste der gekoppelten Geräte » Seite 26.

### **Telefonfunktionen**

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Kurzwahl einer Telefonnummer	48
Direkte Eingabe einer Telefonnummer	49
Telefonbuch	49
Anruflisten	50
Telefongespräch	
Konferenz	51

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen  $\gg$  Seite 4.

### Kurzwahl einer Telefonnummer



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 48.

Die Funktionstasten für die Kurzwahl  $\boxed{\textbf{C}}$  » Abb. 23 auf Seite 44 ermöglichen eine sofortige Wahl vorher zugeordneter Telefonnumern.

Es stehen fünf Funktionstasten zur Verfügung.

#### Telefonnummer zuordnen

> Eine nicht belegte Funktionstaste für die Kurzwahl C » Abb. 23 auf Seite 44 drücken.

Das Telefonbuch öffnet sich.

> Den gewünschten Telefonkontakt ggf. eine der Kontaktnummern antippen.

Die Zuordnung der Telefonnummer kann auch in den Einstellungen des Menüs Telefon erfolgen » Seite 44.

<sup>1)</sup> Wenn die Zündung und die Bluetooth®-Funktion eingeschaltet sind.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Für die erfolgreiche automatische Verbindung ist bei einigen Telefonen die Verbindung mit dem Gerät als "autorisiert" einzustellen. Ist diese nicht eingestellt, wird bei jedem Verbindungsvorgang vom Mobiltelefon eine Bestätigung seitens des Anwenders erfordert.

#### Zugeordnete Telefonnummer wählen

» Die gewünschte Funktionstaste für die Kurzwahl C » Abb. 23 auf Seite 44 drücken.

### Zugeordnete Telefonnummer ändern

» Die gewünschte Funktionstaste für die Kurzwahl  $\boxed{\textbf{C}}$  » Abb. 23 auf Seite 44 länger drücken.

Das Telefonbuch öffnet sich.

> Den gewünschten Telefonkontakt ggf. eine der Kontaktnummern antippen.

Die Änderung kann auch in den Einstellungen des Menüs Telefon erfolgen » Seite 44.

#### Telefonnummer entfernen

- > Die Symboltaste ③ → Benutzerprofil → Favoriten verwalten betätigen.
- > Die belegte Funktionstaste für die Kurzwahl drücken.

### Direkte Eingabe einer Telefonnummer



Abb. 25 **Direkte Eingabe einer Telefonnummer** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 48.

> Die Taste (PHONE) → !!! betätigen.

Es erscheint ein Bildschirm zur Eingabe der Telefonnummer » Abb. 25.

#### Es können folgende Funktionen ausgeführt werden:

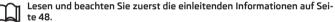
- Löschen der Ziffer
- Wahl der eingegebenen Telefonnummer<sup>1)</sup>
- Einlegen einer Vorwahl<sup>2</sup>, wenn in den Telefoneinstellungen die Hinzufügungsmöglichkeit eingeschaltet ist » Seite 44
- Eingabe einer Nummer mithilfe der Sprachbedienung » Seite 15

Der Eingabebildschirm funktioniert gleichzeitig als eine alphanumerische Tastatur für die Kontaktsuche im Telefonbuch.

Werden z. B. die Ziffern 32 eingegeben, dann werden Kontakte mit der Buchstabenreihenfolge DA, FA, EB u. Ä. angezeigt.

Jeder beliebige Kontakt kann durch das Drücken der entsprechenden Funktionstaste für den jeweiligen Kontakt gewählt werden.

#### Telefonbuch



> Die Taste PHONE → ■ betätigen.

Im internen Telefonbuch stehen 2000 freie Speicherplätze zur Verfügung. Jeder Kontakt kann bis zu 5 Telefonnummern beinhalten.

#### Telefonbuch laden und aktualisieren

Nach der ersten Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät fängt das System an, das Telefonbuch aus dem Telefon und aus der SIM-Karte³ in den Speicher des Steuergeräts zu laden.

Wenn die Hinzufügungsmöglichkeit einer Vorwahl eingeschaltet, jedoch die Vorwahl in den Telefoneinstellungen nicht eingegeben ist, wird im Eingabefeld nach dem Drücken der Symboltaste en die zuletzt gewählte Nummer angezeigt. Wenn die Vorwahl definiert und in der Eingabezeile eine Nummer eingegeben ist, wird nach dem Drücken der Symboltaste en die Vorwahl vor die Telefonnummer hinzugefügt und der Verbindungsaufbau startet.

<sup>&</sup>lt;sup>3)</sup> Bei einigen Mobiltelefonen wird das Laden von Kontaktdaten aus der SIM-Karte nicht unterstützt.

Erreicht das vom Mobiltelefon heruntergeladene Telefonbuch die Anzahl von 2000 Kontakten, wird der Ladevorgang beendet und im Bildschirm erscheint die Meldung Kontakte wurden nicht vollständig importiert. Es stehen nur die bereits geladenen Kontakte zur Verfügung.

Die ersten 200 Kontakte laden zusammen mit den Kontaktdaten auch das dem Kontakt im Mobiltelefon zugeordnete Bild in den Gerätespeicher herunter<sup>1)</sup>.

Bei jeder weiteren Verbindung des Mobiltelefons mit dem Gerät erfolgt nur eine Aktualisierung des Telefonbuchs.

Während der Aktualisierung steht das Telefonbuch, welches zur letzten abgeschlossenen Aktualisierung gespeichert wurde, zur Verfügung. Neu gespeicherte Telefonnummern werden erst nach Beendigung der Aktualisierung angezeigt.

Tritt beim Laden des Telefonbuchs ein Fehler auf, erscheint im Bildschirm die Meldung Import fehlgeschlagen. Bitte versuchen Sie es erneut und prüfen Sie, ob das BT-Gerät (X) Verbindungen zulässt.

Die Aktualisierung kann mit einer Funktion in den Einstellungen des Menüs Telefon manuell gestartet werden » Seite 44.

#### Kontakt suchen

Durch Drücken auf **Suchen** wird der Eingabebildschirm mit Tastatur zur Suche im Telefonbuch geöffnet » Seite 9.

#### Kontakt wählen

Durch das Drücken der Funktionstaste für den gewünschten Kontakt wird die Wahl der Telefonnumer gestartet.

Enthält ein Telefonkontakt mehrere Telefonnummern, dann wird nach dem Drücken der Funktionstaste für den Kontakt ein Menü mit Telefonnummern angezeigt.

#### Kontaktdetails

Durch Drücken auf > werden Kontaktdetails angezeigt.

**Anruflisten** 

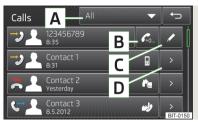


Abb. 26 Anruflisten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 48.

> Die Taste (PHONE) → \* betätigen.

Es wird eine Anrufliste angezeigt » Abb. 26.

- A Funktionstaste für die Wahl der Anzeige
  - > Alle Liste aller Anrufe
  - > In Abwesenh. Liste der Anrufe in Abwesenheit
  - > Gewählte Liste der gewählten Nummern
  - > Angenommene Liste der angenommenen Anrufe
- B Wahl einer Nummer mit definierter Vorwahl » Seite 44, Einstellungen
- Anzeige des Bildschirms zur Eingabe der Telefonnummer f
  ür die Anpassung vor der Wahl
- D Anzeige der Kontaktdetails

Durch das Drücken der Funktionstaste mit einem angezeigten Kontakt oder einer angezeigten Telefonnummer wird die Wahl gestartet.

<sup>1)</sup> Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

### Telefongespräch



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 48.

#### Abgehender Anruf

Während des Verbindungsaufbaus wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname angezeigt.

Durch Drücken auf 🦰 kann der Verbindungsaufbau abgebrochen werden.

#### Eingehender Anruf

Während des Ruftons eines eingehenden Anrufs wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname angezeigt.

Es können folgende Funktionen ausgeführt werden:

- C eingehenden Anruf annehmen
- 🎉 eingehenden Anruf ignorieren (Rufton stummschalten)
- - eingehenden Anruf abweisen
- Anruferbild Anruferdetails anzeigen

#### Laufender Anruf

Während eines laufenden Anrufs wird im Bildschirm die Rufnummer oder der Kontaktname und die Gesprächsdauer angezeigt.

Kontextabhängig können folgende Funktionen ausgeführt werden:

- 🚱 Anruf halten
- 🏖 Mikrofon ausschalten
- ② Mikrofon einschalten
- Anruf beenden
- Anruferbild bzw. Bild des Angerufenen Anruferdetails bzw. Details des Angerufenen anzeigen

#### Konferenz



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 48.

Die Konferenz stellt ein gemeinsames Telefongespräch mit mind. drei und max. sechs Teilnehmern dar.

### Konferenz einleiten / zusätzliche Teilnehmer einberufen

> Während eines Anrufs bzw. einer Konferenz den nächsten Anruf durchführen.

> Bei dem neuen Anruf auf R+R drücken.

#### Laufende Konferenz

Kontextabhängig können folgende Funktionen ausgeführt werden:

- 🕰 Konferenz halten Konferenz vorübergehend verlassen (diese wird im Hintergrund fortgesetzt)
- C zur gehaltenen Konferenz zurückkehren
- 🦫 Mikrofon ausschalten
- 🕹 Mikrofon einschalten
- - Konferenz beenden
- Konferenzbild Konferenzdetails anzeigen

#### Konferenzdetails

Während einer laufenden Konferenz auf das Konferenzbild drücken, um die Liste der anderen Konferenzteilnehmer anzuzeigen.

In Abhängigkeit vom Typ des Mobiltelefons können folgende Funktionen ausgeführt werden:

- Teilnehmer Teilnehmerdetails anzeigen
- RR Gespräch mit einem Teilnehmer außerhalb der Konferenz
- Gespräch mit einem Konferenzteilnehmer beenden

## **Navigation**

## Beschreibung des Navigationssystems

### **Vorwort zur Navigation**

### Einleitung zum Thema

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Das Gerät verwendet zum Navigieren das GPS-Satellitensystem (Global Positioning System). Mithilfe des Satellitensignals wird die aktuelle Fahrzeugposition vermittelt.

Befindet sich das Gerät außerhalb der Reichweite des GPS-Satellitensignals (z. B. im dichten Bewuchs, in Tunneln, Tiefgaragen u. Ä.), führt das Gerät das Navigieren nur eingeschränkt, mithilfe von am Fahrzeug befindlichen Sensoren aus.

### Die Navigation erfolgt:

- > durch grafische Anweisungen im Gerätebildschirm und im Informationsdisplay;
- > durch Ansagen.

### Das Navigationsgerät kann bedient werden:

- > über die Tasten am Gerät » Seite 52;
- > über die Funktionstasten im Gerätebildschirm » Seite 52;
- > über die Sprachbedienung » Seite 15.
- > über das Informationsdisplay » Seite 14.

### ACHTUNG

- Z. B. Verkehrsampeln, Stopp- und Vorfahrtsschilder, Park- und Halteverbote sowie Fahrbahnverengungen und Geschwindigkeitsbegrenzungen werden vom Gerät beim Navigieren nicht berücksichtigt.
- Die Fahrgeschwindigkeit stets dem Straßenzustand sowie den Verkehrsund Witterungsverhältnissen anpassen.
- Die ausgegebenen Navigationsansagen können von der aktuellen Situation abweichen. z. B. durch Baustellen oder unaktuelle Navigationsdaten.
- Die Lautstärke der Sprachausgabe sollte so eingestellt sein, dass akustische Signale von außen z. B. Warnsirenen von Fahrzeugen mit Vorfahrtsrecht, wie Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, stets zu hören sind.

### VORSICHT

In einigen Ländern sind einige Gerätefunktionen ab einer bestimmten Geschwindigkeit nicht mehr auswählbar. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern entspricht den nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

### Hauptmenü



Abb. 27 **Hauptmenü Navigation** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise H auf Seite 52.

> (NAV) betätigen.

Es wird das zuletzt geöffnete Menü Navigation geöffnet.

Wird ein anderes Menü als das Hauptmenü » Abb. 29 auf Seite 56 geöffnet, kann das Hauptmenü durch erneutes Betätigen von (NAV) geöffnet werden.

#### Funktionstasten des Menüs Navigation:

Taste	Bedeutung	
Pa .	neues Ziel eingeben bzw. Routeninformationen anzeigen » Seite 61	
Λ®	das Menü <b>Meine Ziele</b> anzeigen » Seite 63	
#\ #\	ein Sonderziel eingeben/suchen » Seite 64	
<b>25</b> 0	Karten- und Zusatzfensterdarstellung einstellen » Seite 56	
<b>°</b>	das Menü Navigation einstellen » Seite 53	

### **Navigationsdaten**

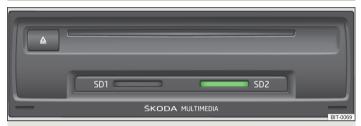


Abb. 28 SD-Speicherkartenschacht



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise II auf Seite 52.

#### Navigationsdatenguelle

Die SD-Speicherkarte mit Navigationsdaten haben Sie zusammen mit dem Gerät erhalten.

Für die richtige Funktion des Navigationssystems muss die Karte während des gesamten Navigationsvorgangs im SD2-Schacht » Abb. 28 eingesteckt sein.

Speicherkarte einschieben » Seite 40.

### Datenaktualisierung

Die Navigationsdaten sind in regelmäßigen Abständen zu aktualisieren.

Die Navigationsdaten unterliegen ständigen Veränderungen (z. B. neue Straßen, Änderungen der Straßennamen und Hausnummern) und diese können im Laufe der Zeit an Aktualität verlieren. Aus diesem Grund kann die Zielführung möglicherweise ungenau oder falsch ausfallen.

Nähere Informationen zur Datenaktualisierung sind den ŠKODA-Webseiten zu entnehmen oder bei einem ŠKODA Partner erhältlich.

Die Version der Navigationsdaten für die Kartenunterlagen kann in den Navigationseinstellungen  $(NAV) \rightarrow \textcircled{9}^{\bullet} \rightarrow Versionsinformationen$  ermittelt werden.

### Karte beschädigt oder abhandengekommen

Sollte die SD-Speicherkarte mit den Navigationsdaten einmal beschädigt oder abhandengekommen sein, kann eine neue Karte aus dem ŠKODA Original Zubehör erworben werden. Die Navigationsdaten können nur auf diese Originalkarte geladen werden.

### Navigationseinstellungen

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Hauptmenü Einstellungen	53
Routenoptionen	54
Karte	54
Tankoptionen	54
Navigationsansagen	55
Erweiterte Einstellungen	55
Sortieren von Kontakten, Eingabe der Heimatadresse und Löschen von Zielen	55

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

### Hauptmenü Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

Hauptmenü aufrufen

> Im Hauptmenü Navigation auf 💇 drücken.

#### Einstellung:

- Routenoptionen Einstellung der Parameter für die Routenberechnung » Seite 54
- Karte Einstellung der Kartendarstellung » Seite 54
- Tankoptionen Einstellung der bevorzugten Tankstelle, Ein-/Ausschalten der Erinnerung an den Kraftstoffmangel mit der Möglichkeit, die nächstgelegene Tankstelle aufzufinden » Seite 54
- Navigationsansag. Einstellung der Navigationsansagen » Seite 55
- Erweit. Einstellungen Anzeige von zusätzlichen Informationen » Seite 55
- Speicher verwalten Sortieren von Kontakten, Einstellung der Heimatadresse und Löschen von Zielen » Seite 55
- Ziele importieren Import von eigenen vorher vorbereiteten Zielen » Seite 64
- Versionsinformationen Anzeige der aktuellen Version der Navigationsdaten

### Routenoptionen

Leser te 53.

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

- > Im Hauptmenü Navigation auf ॐ → Routenoptionen drücken.
- 3 Alternativrouten vorschlagen Ein-/Ausschalten der manuellen Wahl des Routentyps (wirtschaftlich, schnell, kurz) » Seite 69
- Route: automatische Vorwahl des bevorzugten Routentyps (manuelle Routenwahl ist ausgeschaltet)
  - Ökonomische wirtschaftliche Route mit möglichst minimaler Fahrzeit und kürzester Fahrstrecke - wird grün angezeigt
  - Schnelle schnellste Route zum Ziel, auch wenn dafür ein Umweg nötig ist wird rot angezeigt
  - Kurze kürzeste Route zum Ziel, auch wenn dadurch eine längere Fahrzeit benötigt wird - wird orange angezeigt
- Dynamische Route Ein-/Ausschalten der dynamischen Routenberechnung unter Verwendung von TMC-Verkehrsmeldungen » Seite 71
- 杰 Autobahnen meiden Ein-/Ausschalten der Vermeidung von Autobahnen bei der Routenberechnung
- # Fähren und Autozuge meiden Ein-/Ausschalten der Vermeidung von Fähren und Autozugen bei der Routenberechnung
- Mautstraßen meiden Ein-/Ausschalten der Vermeidung von Mautstraßen bei der Routenberechnung

- <u>↑ Tunnel meiden</u> Ein-/Ausschalten der Vermeidung von mautpflichtigen Tunneln bei der Routenberechnung
- C Vignettenpflichtige Str. meiden Ein-/Ausschalten der Vermeidung von vignettenpflichtigen Straßen (mit gültiger Autobahnvignette) bei der Routenberechnung
- Verfügbare Vignetten Anzeige der Liste von vignettenpflichtigen Straßen

#### Karte



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

- > Im Hauptmenü Navigation auf 🔮 → Karte drücken.
- Tag/Nacht: Wahl der farblichen Kartendarstellung
- Tag farblich
- Nacht in Graustufen
- Automatisch tageszeitabhängiger Wechsel der farblichen Kartendarstellung
- Autozoom Ein-/Ausschalten der automatischen Vergrößerung bzw. Verkleinerung der Kartendarstellung während der Fahrt » Seite 56
- Verkehrszeichen anzeigen Ein-/Ausschalten der Verkehrszeichenanzeige
- Kategorien für Sonderziele auswählen Wahl aus der Liste der in der Karte angezeigten Sonderziele (max. 10 Sonderziele) » Seite 67
- Marken für Sonderziele anzeigen Ein-/Ausschalten der bei den Sonderzielen angezeigten Firmenlogos
- Favoriten anzeigen Ein-/Ausschalten der Anzeige von Favoriten
- Spurempfehlung Ein-/Ausschalten der Anzeige des Fensters mit der Spurempfehlung bei komplizierten Kreuzungen » Seite 71

### **Tankoptionen**



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

> Im Hauptmenü Navigation auf ॐ → Tankoptionen drücken.

- Bevorzugte Tankstelle auswählen Einstellung der bevorzugten Tankstellenmarke (die gewählte Tankstellenmarke wird bei der Suche auf den ersten Positionen der Liste der nächstgelegenen ausgesuchten Tankstellen angezeigt)
- Tankwarnung Ein-/Ausschalten der Anzeige der Warnmeldung bei Kraftstoffmangel Achtung: Tank fast leer. Möchten Sie nach einer Tankstelle in der Nähe suchen? Wird die Meldung im Gerätebildschirm angezeigt, bietet das System die folgenden Funktionen an:
  - Abbr. Schließen des Fensters mit der Warnmeldung
  - Suchen Suche der nächstgelegenen Tankstelle

### Navigationsansagen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

- > Im Hauptmenü Navigation auf 🔮 → Navigationsansagen drücken.
- Lautstärke Einstellung der Lautstärke der Navigationsansagen
- Keine Ansagen während eines Anrufes Aus-/Einschalten der Navigationsansagen während eines Telefongesprächs (unter Verwendung eines mit dem Gerät verbundenen Telefons » Seite 43)

### Erweiterte Einstellungen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

> Im Hauptmenü Navigation auf ③ → Erweiterte Einstellungen drücken.

- Zeitanzeige: Wahl der anzuzeigenden Zeit in der Statuszeile
- Ankunftszeit Anzeige der voraussichtlichen Ankunftszeit im Ziel
- Fahrzeit Anzeige der voraussichtlichen Fahrzeit zum Ziel
- Statuszeile: Anzeige der Informationen zum gewählten Ziel in der Statuszeile
- Ziel Anzeige der Informationen zur Länge und Dauer der Zielführung
- Zw.ziel Anzeige der Informationen zu der Länge und Dauer der Zwischenzielführung
- Hinweis: Ländergrenze überquert Ein-/Ausschalten der Anzeige des Informationsfensters mit Geschwindigkeitslimits beim Überqueren der Ländergrenze
- Demo-Modus Ein-/Ausschalten der Zielführung im Demo-Modus

- Startpunkt Demo-Modus definieren Eingabe des Startpunkts für eine vorläufige Routenberechnung im Demo-Modus
  - Abbr. Abbruch der Eingabe
  - Position Wahl der aktuellen Fahrzeugposition als Startpunkt
- Adresse Wahl der Adresse als Startpunkt

### Sortieren von Kontakten, Eingabe der Heimatadresse und Löschen von Zielen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 53.

Im Hauptmenü Navigation auf ② → Speicher verwalten drücken.

- Sortieren nach: Anordnung von aus einem angeschlossenen Telefon heruntergeladenen Kontakten
  - Name Anordnung nach dem Kontaktnamen
  - Vorname Anordnung nach dem Kontaktvornamen
- Heimatadresse definieren Anzeige/Eingabe/Anpassung der Heimatadresse
  - Aktuelle Position. Einstellung der Heimatadresse nach der aktuellen Position
- Adresse Eingabe einer neuen Adresse » Seite 64. Wurde die Heimatadresse bereits eingegeben, dann wird das Folgende angezeigt:
- - ( Verkleinerung der Kartendarstellung
- ) Vergrößerung der Kartendarstellung
- Bearbeiten Anpassung der Heimatadresse
- Benutzerdaten löschen Wahl der zu löschenden Daten (das Löschen der gewählten Daten erfolgt durch Drücken auf Löschen)
  - Letzte Ziele Löschen der Liste der letzten Ziele
  - Zielspeicher Löschen der Liste der gespeicherten Ziele
- Historie Orte Löschen der Liste der eingegebenen Orte
- Heimatadresse Löschen der eingestellten Heimatadresse
- Fähnchenziele Löschen des Fähnchenziels

### Kartenbedienung

### 🕮 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Einleitende Informationen	56
Einstellung der Kartendarstellung	56
Bedienung	56
Verkehrszeichen	57

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

### Einleitende Informationen



Abb. 29 Kartendarstellung: Hauptmenü



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

> (NAV) betätigen.

Es wird das zuletzt geöffnete Menü Navigation geöffnet.

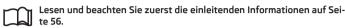
Wird ein anderes Menü als das Hauptmenü » Abb. 29 geöffnet, kann das Hauptmenü durch erneutes Betätigen von NAV) geöffnet werden.

#### Bildbeschreibung

- A Karte
- B Verkehrszeichensymbol » Seite 57
  - aktuelle Fahrzeugposition

- D Statuszeile » Seite 55
- E Sonderzielsymbole » Seite 67

### Einstellung der Kartendarstellung



> Im Hauptmenü Navigation auf 🔊 drücken.

Es werden die folgenden Punkte angezeigt:

- > 🔊 2D aktuelle Fahrzeugposition in der 2D-Kartendarstellung
- > 🕾 3D aktuelle Fahrzeugposition in der 3D-Kartendarstellung
- > 8 Zielanzeige in der Karte (wird erst nach der Routenberechnung angezeigt)
- > 🔊 Anzeige der Route zum Ziel (wird erst nach der Routenberechnung angezeigt)
- > Tag/Nacht Wechsel der Kartendarstellung, farblich bzw. in Graustufen
- > Zusatzfenster Ein-/Ausschalten der Zusatzfensteranzeige in der Karte » Seite 57

### Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

#### Kartenverschiebung

Die Karte kann in jeder beliebigen Richtung durch Fingerberührung und -bewegung über den Bildschirm in gewünschter Richtung verschoben werden.

#### Maßstabänderung

- > mit dem Menüknopf 2 » Abb. 1 auf Seite 6;
- > durch Berührung zweier Finger auf den Bildschirm, indem die Finger zueinander bzw. auseinander gezogen werden

#### Funktionstasten und Kartendarstellungssymbole

- 🛭 kontextabhängige Änderung der Kartenausrichtung
- 2D-Kartendarstellung die Karte dreht sich und der f\u00e4hrtrichtungsweisende Pfeil \u00bb » Abb. 29 auf Seite 56 zeigt zur Bildschirmoberkante, oder der Norden ist zur Bildschirmoberkante ausgerichtet und der Pfeil \u00bb zeigt in Fahrtrichtung
- 3D-Kartendarstellung die Karte dreht sich und der fahrtrichtungsweisende Pfeil C zeigt zur Bildschirmoberkante (ist der Kartenmaßstab größer als 100 km. wird die Karte nach Norden ausgerichtet).
- • durch Berühren wird die Karte auf die Fahrzeugposition ausgerichtet (die Funktionstaste erscheint z. B. beim Verschieben der Karte)
- △ die unterhalb des Symbols befindliche Nummer informiert über die Meereshöhe<sup>1)</sup>
- 4 durch Drücken der Taste wird der Kartenmaßstab für einige Sekunden verkleinert und anschließend wiederhergestellt (Schnellansicht)
- - Anzeige der Größe des manuell eingestellten Kartenmaßstabs
- ∞ Anzeige der Größe des automatischen Kartenmaßstabs
- № Ein-/Ausschalten des Autozooms während der Zielführung. Der eingeschaltete Autozoom wird durch ein grünes Symbol angezeigt. Ist der Autozoom aktiv, verändert sich der Kartenmaßstab automatisch, abhängig von der befahrenen Route (Autobahnfahrt-großer Kartenmaßstab/Ort-kleiner Kartenmaßstab)

Der Autozoom kann durch Berühren von  $@\longrightarrow \mathscr{P}$  oder durch die Veränderung des Kartenmaßstabs ausgeschaltet werden. Durch erneutes Berühren von  $\mathscr{P}$  (grün hervorgehobene Funktionstaste) wird der Autozoom wieder eingeschaltet. Der Autozoom kann auch in den Navigationseinstellungen ein- bzw. ausgeschaltet werden. » Seite 54

Der Autozoom ist nur dann funktionsfähig, wenn die Karte auf die Fahrzeugposition ausgerichtet ist (die Funktionstaste mit dem Symbol · ė · wird nicht angezeigt).

### Verkehrszeichen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 56.

Die Funktion der Verkehrszeichenanzeige im Gerätebildschirm kann eingeschaltet werden » Seite 54.

Das System bietet die Möglichkeit, im Gerätebildschirm die Verkehrszeichen B » Abb. 29 auf Seite 56 anzuzeigen, die in den Navigationsdaten der Kartenunterlagen gespeichert sind.

Bei nicht eingeschaltetem Zusatzfenster **Verkehrszeichen** wird im Gerätebildschirm nur ein Verkehrszeichen angezeigt.

Einschalten der Funktion der Verkehrszeichenanzeige » Seite 54.

Im Gerätebildschirm wird außerhalb des Zusatzfensters nur ein Verkehrszeichen ohne das Zusatzzeichen angezeigt » Seite 59.

### Zusatzfenster

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Menüs im Zusatzfenster	57
Audio	58
Kompass	59
Manöver	59
Verkehrszeichen	59
GPS	60

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

#### Menüs im Zusatzfenster



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 57.

Im Zusatzfenster werden, abhängig vom Kontext des gewählten Menüs, zusätzliche Informationen angezeigt.

#### Einschalten

> Im Hauptmenü Navigation auf (NAV) drücken

Um die Meereshöhe anzuzeigen, muss das Signal von mindestens fünf Satelliten empfangen werden und die Zielführung darf sich nicht im Demo-Modus befinden.

#### oder

 $\blacktriangleright$ im Hauptmenü Navigation auf &  $\rightarrow$  Zusatzfenster drücken.

Es wird das zuletzt geöffnete Zusatzfenster angezeigt.

#### Ausschalten

> Im Hauptmenü Navigation auf (NAV) drücken

#### oder

> im Zusatzfenster auf x drücken

#### oder

> im Hauptmenü Navigation auf ቆ → Zusatzfenster drücken.

#### Menüs im Zusatzfenster

- Audio Wiedergabebedienung der aktuell gewählten Audioquelle » Seite 58
- Kompass Anzeige der aktuellen Fahrzeugposition in Bezug zu den Himmelsrichtungen » Seite 59
- Manöver Anzeige der nächsten bzw. folgenden Navigationsansage (Manöver)
   » Seite 59
- Verkehr Anzeige von Verkehrszeichen, die in den Navigationsdaten der Kartenunterlagen gespeichert sind » Seite 59
- GPS Anzeige von geografischen Koordinaten der aktuellen Fahrzeugposition
   Seite 60

#### Audio



Abb. 30 **Zusatzfenster: Audio** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 57.

Im Zusatzfenster **Audio** kann die Wiedergabe der aktuell gewählten Audioquelle bedient werden » Seite 28.

#### Beschreibung der Funktionstasten

Taste	Aktion	Funktion	
<b>⋖/</b> ▶	Drücken	Senderwechsel	
<b>▶</b> /II	Drücken	Wiedergabe/Pause: die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu ▶ - nach dem erneuten Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortge- setzt	
144	Kurzes Drücken (in- nerhalb von 5 Se- kunden nach dem Start der Titelwie- dergabe)	Wiedergabe des vorherigen Titels von dessen Anfang an	
I <b>44</b>	Kurzes Drücken (nach 5 Sekunden seit dem Start der Titelwiedergabe)	Wiedergabe des aktuellen Titels von dessen Anfang an	
144	Langes Drücken <sup>a)</sup>	Schneller Rücklauf des Titels	
<b>&gt;&gt;</b>	Kurzes Drücken	Wiedergabe des nächsten Titels von dessen Anfang an	
▶▶	Langes Drücken <sup>a)</sup>	Schneller Vorlauf des Titels	

<sup>&</sup>lt;sup>a)</sup> Je länger die Taste gedrückt wird, desto schneller ist der Vor-/Rücklauf.

### Kompass



Abb. 31 **Zusatzfenster: Kompass** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 57.

Im Zusatzfenster **Kompass** wird die aktuelle Fahrzeugposition in Bezug zu den Himmelsrichtungen angezeigt.

### Manöver



Abb. 32 **Zusatzfenster: Manöver** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 57.

Im Zusatzfenster **Manöver** wird die nächste bzw. folgende Navigationsansage (Manöver) angezeigt.

### Angezeigte Informationen:

- > Richtung der Navigationsanweisung;
- > Straßenname oder Straßennummer der aktuellen Position;

- > Straßenname oder Straßennummer der zeigenden Navigationsanweisung;
- > Entfernung zum Ort mit der folgenden Navigationsanweisung einschl. numerischer Angabe der verbleibenden Fahrstrecke bzw. grafisch mit abnehmendem Füllbalken der Navigationsanweisung.

### Verkehrszeichen



Abb. 33 **Zusatzfenster: Verkehrszeichen** 

н

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 57.

Im Zusatzfenster Verkehrszeichen werden Verkehrszeichen angezeigt.

Es können bis zu drei Verkehrszeichen und drei zusätzliche Verkehrszeichen angezeigt werden.

Wird im Zusatzfenster die Meldung **Keine Verkehrsz. verfügb.** angezeigt, wurde kein Verkehrszeichen in den Navigationsdaten erkannt oder Sie befinden sich außerhalb der Reichweite der Navigationsdaten.

Weitere Informationen » Seite 57.

### **GPS**



Abb. 34 **Zusatzfenster: GPS** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 57.

Im Zusatzfenster **GPS** (Global Positioning System) werden Informationen zur aktuellen geografischen Fahrzeugposition angezeigt.

#### Angezeigte Informationen

- **②** geografische Länge<sup>1)</sup>
- 🤄 geografische Breite<sup>1)</sup>
- △ Meereshöhe²)
- Satelliten: Anzahl der empfangenen/verfügbaren Satelliten

Um die Informationen zur geografischen L\u00e4nge und Breite der aktuellen Fahrzeugposition anzuzeigen, muss das GPS-Signal von mindestens drei Satelliten empfangen werden.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Um die Information zur Meereshöhe der aktuellen Fahrzeugposition anzuzeigen, muss das GPS-Signal von mindestens fünf Satelliten empfangen werden und die Zielführung darf sich nicht im Demo-Modus befinden.

### **Navigation**

### Neues Ziel eingeben

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Möglichkeiten der Zieleingabe	61
Adresse	61
(arto	62

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

### Möglichkeiten der Zieleingabe

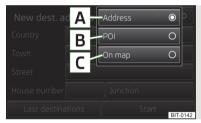


Abb. 35 **Möglichkeiten der Zieleingabe** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

Das Menü mit der Möglichkeit der Zieleingabe wählen » Abb. 35.

ightarrow Im Hauptmenü Navigation auf ightarrow ightarrow Optionen ightarrow drücken

#### oder

 $\blacktriangleright$  im Hauptmenü Navigation auf  $\bowtie \to$  Neues Ziel/Zw.ziel → Optionen →  $\blacktriangledown$  drücken

oder

> im Hauptmenü Navigation auf /क → Weitere Sonderziele → Optionen → ▼ drücken.

#### Bildbeschreibung

- A Adresse » Seite 61
- **B** Sonderziel » Seite 65
- c in der Karte » Seite 62

Es ist sicherzustellen, dass das Ziel korrekt eingegeben wurde, z.B. indem das Ziel in der Karte angezeigt wird. Einige Namen von Orten oder anderen Zielen können an mehreren Orten vorkommen.

Die Ziele können nicht mithilfe von GPS-Koordinaten eingegeben werden.

### Adresse



Abb. 36 **Zieleingabe über die Adresse** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

> Im Hauptmenü Navigation auf № → **Optionen** → **Adresse** drücken

#### oder

) im Hauptmenü Navigation auf  $\mathbb{P} \to \mathbf{Neues}\ \mathbf{Ziel/Zw.ziel} \to \mathbf{Optionen} \to \mathbf{Adresse}$  drücken

#### oder

) im Hauptmenü Navigation auf /  $\Rightarrow$  Weitere Sonderziele  $\rightarrow$  Optionen  $\rightarrow$  Adresse drücken.

#### Bildbeschreibung

- A Land eingeben
- B Ort eingeben

- C Straße eingeben
- D Hausnummer eingeben (die Funktionstaste wird erst nach der Straßeneingabe aktiv)
- E Kreuzung eingeben (die Funktionstaste wird erst nach der Straßeneingabe aktiv)

Einige Adresspositionen sind mit den Angaben des letzten Ziels bereits vorausgefüllt. Durch Antippen von **F** wird die Zielführung zu der vorausgefüllten Adresse gestartet.

Die vorausgefüllten Positionen können angepasst werden, indem die Position angetippt und anschließend im Eingabebildschirm angepasst wird.

Um die Zielführung starten zu können, müssen die Positionen Land, Ort und Straße eingegeben werden.

Die Eingabe erfolgt schrittweise in den einzelnen Eingabebildschirmen.

Bei der Straßeneingabe besteht die Möglichkeit, statt eines Straßennamens das Zentrum des eingegebenen Orts durch Antippen von **Zentrum** zu wählen. Dann ist es nicht mehr nötig, eine Hausnummer oder eine Kreuzung einzugeben.

Durch die Eingabe einer Hausnummer oder einer Kreuzung wird die Zielführungsposition konkretisiert.

Es kann sowohl die Hausnummer als auch ein weiterer Adresszusatz in Form einer Zahl eingegeben werden. Das System zeigt eine Auflistung von Kombinationen gefundener Ziele aus beiden Nummern an.

Wurde die eingegebene Hausnummer nicht gefunden, wird ein Menü geöffnet, um die Zielposition zu konkretisieren:

- Keine Hausnummer Adresseingabe ohne die Hausnummer und Anzeige eines Menüs mit Zieldetails
- Nächstmögliche Hausnummer: Eingabe der vorgeschlagenen Hausnummer durch das System
- Kreuzung eingeben Öffnen eines Menüs mit Kreuzungen mit der eingegebenen Straße

Wurde die Adresse i. O. eingegeben, dann wird das Folgende angezeigt:

- Starten es startet die Routenberechnung mit anschließender Wahl des Routentyps und der Zielführung bzw. mit der Zielführung nach dem bevorzugten Routentyp
- Speichern Speicherung des Ziels im Zielspeicher » Seite 9
- Routenopt. Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » Seite 54

#### Karte



Abb. 37 Zieleingabe über die Karte



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 61.

ightarrow Im Hauptmenü Navigation auf ightarrow ightarrow Optionen ightarrow In Karte drücken

#### oder

) im Hauptmenü Navigation auf  $\mathbb{P} \to \mathbf{Neues} \ \mathbf{Ziel/Zw.ziel} \to \mathbf{Optionen} \to \mathbf{In} \ \mathbf{Karte}$  drücken

#### oder

) im Hauptmenü Navigation auf  $/ \approx \to Weitere$  Sonderziele  $\to Optionen \to In$  Karte drücken.

Die Eingabe über die Karte wird auch für die Eingabe des Suchgebiets von Sonderzielen verwendet » Seite 65.

> Im Hauptmenü Navigation auf / ₩ → Weitere Sonderziele → Suchgebiet → In Karte auswählen → Bearbeiten drücken.

Der Zielpunkt in der Karte kann mithilfe der GPS-Koordinaten oder des Fadenkreuzes eingegeben werden » Abb. 37.

#### **GPS-Koordinaten**

Das Reiseziel kann über den Breiten- und Längengrad (GPS-Koordinaten) eingegeben werden.

Durch Drücken der Funktionstaste mit dem Breiten- oder Längengradwert für den Punkt erscheint ein Menü mit der Option zur Präzisierung. Der Sollwert kann mit den Funktionstasten mit dem Symbol ▼/▲ eingestellt werden. Durch eine Bildschirmberührung außerhalb der Funktionstasten erscheint ein Grundmenü für die Punkteingabe in der Karte.

Das Fadenkreuz verschiebt sich auf die eingegebenen Koordinaten, wodurch die eingegebene Zielposition geprüft werden kann.

#### Fadenkreuz

Das Fadenkreuz zeigt die Position der vorausgefüllten Adresse an.

Durch Fingerbewegung über die Karte kann die gewünschte Zielposition auf die Mitte des Fadenkreuzes eingestellt werden.

Durch Fingerberührung in der Karte wird der Berührungspunkt in das Fadenkreuz verschoben und gleichzeitig werden die Breiten- und Längengradwerte für den eingegebenen Punkt angepasst.

Das Symbol — zeigt den aktuellen Kartenmaßstab an, welcher während der Eingabe geändert werden kann » Seite 56.

Im unteren Bildschirmbereich wird die Adresse bzw. Angabe über die geografische Länge und Breite des eingestellten Punkts angezeigt.

#### Ziel bestätigen

Die Zielposition durch Antippen von **OK** bestätigen, anschließend werden die folgenden Punkte angezeigt:

- Speichern Speicherung des Ziels im Zielspeicher » Seite 9
- Bearbeiten Rückkehr zum Menü mit der Möglichkeit der Zieleingabe » Seite 61
- Option. Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » Seite 54
- Starten es startet die Routenberechnung mit anschließender Wahl des Routentyps und der Zielführung bzw. mit der Zielführung nach dem bevorzugten Routentyp

#### Karte verkleinern/vergrößern

Durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol )• geht die Karte in die Vollbilddarstellung über.

Durch Betätigen der Funktionstaste mit dem Symbol ( wird die Karte auf einer Bildschirmhälfte angezeigt, zusammen mit dem Menü für die Eingabe mithilfe der GPS-Koordinaten.

### Eingabe von den gespeicherten Zielen her

### 🕮 Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Meine Ziele	63
Heimatadresse	64
Eigenes Ziel (vCard)	64

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

#### Meine Ziele



Abb. 38 **Menü Meine Ziele** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 63.

Das Menü dient zur Wahl des Typs der im Gerätespeicher gespeicherten Ziele » Ahh. 38.

> Im Hauptmenü Navigation auf  $^{R}$  → Ziele und Kontakte →  $\blacktriangledown$  drücken oder

> im Hauptmenü Navigation auf > → Letzte Ziele → < drücken.

#### Funktionstasten im Menü Meine Ziele

Taste	Bedeutung	
Pa	letzte Ziele	1
J.	Zielspeicher (gespeicherte Ziele und Fähnchenziel)	•

Taste	Bedeutung
₽•	Favoriten
<b>=</b>	Liste von Kontakten mit gespeicherten Adressen <sup>a)</sup> (das Telefon muss über Bluetooth <sup>®</sup> » Seite 43 verbunden sein)

a) Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

Durch die Bestätigung eines der Menüpunkte von Zielen und Kontakten wird das Folgende angezeigt:

- Suchen die Funktionstaste wird bei mehr als 5 Einträgen angezeigt; durch Betätigen wird die Suche eines Ziels bzw. eines Kontankts nach dem im Zielmenügespeicherten Namen gestartet » Seite 9
- > detaillierte Informationen zum Ziel bzw. Kontakt

Durch die Bestätigung eines Ziels wird kontextabhängig die Zielführung gestartet oder es werden Zieldetails angezeigt » Seite 73.

#### Heimatadresse



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 63.

Das Menü dient zur schnellen Zielführung zu einer gespeicherten Heimatadresse.

▶ Im Hauptmenü Navigation auf 🙉 → Heimatadresse drücken.

Ist der bevorzugte Routentyp eingestellt, dann werden durch Betätigen von **Heimatadresse** die Berechnung und die Zielführung gestartet bzw. nach der Berechnung ist der Routentyp zu wählen, danach wird die Zielführung gestartet.

Wurde die Heimatadresse nicht eingegeben, dann wird ein Eingabefenster mit der folgenden Meldung angezeigt:

Bitte wählen Sie als Heimatadresse aus: Ihre aktuelle Position oder eine neue Adresse.

Es werden die folgenden Funktionstasten angezeigt:

- > Position Eingabe der Heimatadresse durch die Übernahme der aktuellen Fahrzeugposition;
- > Adresse Eingabe der Heimatadresse durch das Ausschreiben der Adresse.

Beschreibung des Anpassnungs- bzw. Löschvorgangs der Heimatadresse:

Die Heimatadresse kann auch im Hauptmenü Navigation durch Drücken der Symboltaste  $\textcircled{P} \rightarrow$  Speicher verwalten  $\rightarrow$  Heimatadresse definieren eingegeben werden.

### Eigenes Ziel (vCard)



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 63.

In das Gerät können eigene Ziele im vCard-Format von einer SD-Speicherkarte, einer CD oder einem USB-Datenträger geladen werden.

> Im Hauptmenü Navigation auf ③ → Ziele importieren drücken.

Es wird eine Quellenliste für einen möglichen Datenimport angezeigt.

Nach der Auswahl der Quelle kann durch Bestätigung des Menüpunkts **Alle vCards dieses Ordners importieren** der Import der gespeicherten Dateien im vCard-Format in den Gerätespeicher gestartet werden.

### **Sonderziel**

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Eingabe eines neuen Sonderziels	65
Suchgebiet für Sonderziele	65
Suche und Wahl eines Sonderziels	65
Kurzwahl eines Sonderziels	66
Suchwahl im Standort-, Ziel-, Zwischenzielumkreis und entlang der Route	66
Suchwahl im Umkreis der eingegebenen Adresse oder des in der Karte	
eingegebenen Punkts	67

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

### Eingabe eines neuen Sonderziels



Abb. 39 **Hauptmenü** 



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Das Hauptmenü aufrufen.

ightarrow Im Hauptmenü Navigation auf ightarrow ightarrow Optionen ightarrow Sonderziel drücken

#### oder

#### oder

> im Hauptmenü Navigation auf /≒ → Weitere Sonderziele drücken.

#### Bildbeschreibung

- 1 Suchgebiet wählen
- 2 Menü mit kontextabhängigen Suchgebieten
- 3 Sonderziel nach dem Namen suchen
- 4 Sonderziel nach der Kategorie suchen

### Suchgebiet für Sonderziele



Abb. 40 **Suchgebiet für Sonderziele** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Zuerst ist ein Suchgebiet für das Sonderziel zu wählen.

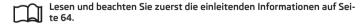
Im Hauptmenü für die Eingabe eines neuen Sonderziels auf 1 » Abb. 39 auf Seite 65 drücken.

Kontextabhängig können die folgenden Suchoptionen  $\boxed{\mathbf{2}}$  » Abb. 39 auf Seite 65 angezeigt werden.

### Bildbeschreibung

- A im Umkreis der aktuellen Fahrzeugposition suchen
- B im Zielumkreis suchen
- c im Zwischenzielumkreis suchen
- **D** entlang der berechneten Route suchen
- im Umkreis der eingegebenen Adresse suchen
- F im Umkreis des in der Karte eingegebenen Punkts suchen

### Suche und Wahl eines Sonderziels



Die Sonderziele werden im gewählten Suchgebiet gesucht » Seite 65.

Suchoption: » Abb. 39 auf Seite 65

- anach dem Sonderzielnamen eingeben und suchen » Seite 9
- 4 nach der gewählten Sonderzielkategorie eingeben und suchen » Seite 67

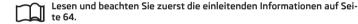
Das Menü mit gefundenen Zielen wird nach Ende der Suche angezeigt. Das Menü ist nach der Entfernung zum eingegebenen Suchgebiet geordnet und enthält max. 200 gefundene Einträge.

Durch die Bestätigung eines Menüpunkts werden die Zieldetails sowie die folgenden Punkte angezeigt:

- Nr. wählen Start eines Telefongesprächs<sup>n</sup> (wenn ein Telefon über Bluetooth<sup>®</sup> verbunden ist und das Ziel mit der Kontakttelefonnummer eingegeben ist)
- Starten Start der Routenberechnung » Seite 69
- Speichern Speicherung der Adresse im Zielspeicher

In den Sonderzieldetails können einzelne Sonderziele von den gefundenen Einträgen durch Antippen von **√/>** oder durch Fingerbewegung über den Bildschirm angezeigt werden.

### Kurzwahl eines Sonderziels



> Im Hauptmenü Navigation auf /≒ drücken.

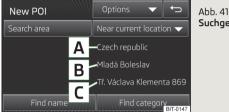
Funktionstasten im Menü für die Sonderzielsuche:

Taste	Bedeutung
Р	Parkplatz
EF)	Restaurant
B	Tankstelle

Durch Antippen eines Menüpunkts wird eine Auflistung von den nächsten Sonderzielen der gewählten Kategorie angezeigt.

Durch die Wahl eines Menüpunkts in der Auflistung von den ausgesuchten Sonderzielen werden die Zieldetails angezeigt.

# Suchwahl im Standort-, Ziel-, Zwischenzielumkreis und entlang der Route



Suchgebiet für Sonderziele



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Die Abbildung gilt für die folgenden Suchgebietoptionen 1 » Abb. 39 auf Seite 65.

- Standortumkreis Suche im Umkreis der aktuellen Position
- Zielumkreis Suche im Zielumkreis
- Zwischenzielumkreis Suche im Zwischenzielumkreis
- Entlang der Route Suche entlang der Route

Die im Suchgebiet angezeigten Menüpunkte dienen lediglich zu Informationszwecken und können nicht verändert werden.

#### Bildbeschreibung

- A Land
- **B** Ort
- **C** Straße

Durch Antippen von 3 oder 4 » Abb. 39 auf Seite 65 wird die Sonderzielsuche nach dem gewählten Suchgebiet gestartet.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

# Suchwahl im Umkreis der eingegebenen Adresse oder des in der Karte eingegebenen Punkts



Abb. 42 Sonderzielsuche: im Umkreis der eingegebenen Adresse / im Umkreis des in der Karte eingegebenen Punkts

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 64.

Die Abbildung gilt für die folgenden Suchgebietoptionen 1 » Abb. 39 auf Seite 65.

- Adressumkreis Suche im Umkreis der eingegebenen Adresse
- In Karte auswählen Suche im Umkreis des in der Karte eingegebenen Punkts

Die angezeigten Menüpunkte, im Suchgebiet über die Adresseingabe, können verändert werden » Abb. 42.

### Bildbeschreibung

- A Land
- B Ort
- **c** Straße

Die angezeigten Menüpunkte informieren über die Adresse des in der Karte eingegebenen Punkts im Suchgebiet » Abb. 42.

#### Bildbeschreibung

- durch Antippen wird ein Bildschirm für die Punkteingabe in der Karte geöffnet » Seite 62
- E Land
- F Ort
- **G** Straße

Durch Antippen von 3 oder 4 » Abb. 39 auf Seite 65 wird die Sonderzielsuche nach dem gewählten Suchgebiet gestartet.

### Sonderzielkategorien

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Auto und Reisen	68
Essen und Einkaufen	68
Firmen und Öffentliche Einrichtungen	68
Notfälle	68
Sehenswürdigkeiten und Freizeit	69
Sonstige in der Karte angezeigte Ziele	69

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen.

Im Kartenbildschirm können Symbole für die Zieltypbezeichnung erscheinen.

- Alle auswählen Anzeige einer Auflistung von allen Zielen im Suchgebiet, mit dem nächsten Sonderziel am Anfang geordnet
- Kategorien (Alphabetisch) Anzeige aller Sonderzielkategorien, alphabetisch geordnet

### Auto und Reisen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 67.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
<b>45</b>	Busbahnhöfe	B	Tankstellen
CNG	Erdgastankstellen	[] LPG	LPG Tankstellen
₩	Autobahnkreuze		Autobahnabfahrten/ -auffahrten
	Hotels und Motels	$\Theta$	Grenzübergänge
<b>₽</b>	Flughäfen	<u>==</u>	Bahnhöfe
BD ≠ P ¥I	Raststätten	P	Parkplätze
<u>a</u>	Autovermietungen	<b>®</b>	SKODA Händler
•	SKODA Service	<b>@</b>	Fähren und Autozüge
ñ	Touristinformationen		

Ein-/Ausschalten der Anzeige der Firmenlogos.

### Essen und Einkaufen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 67.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
â	Elektronik	<u>*</u>	Cafés
$\Box$	Einkaufszentren	<b>∳</b> ₽	Nachtleben
	Kleidung	굕	Geldautomaten
41	Restaurants	<b></b>	Weine und Spirituosen

### Firmen und Öffentliche Einrichtungen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 67.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
<b></b>	Banken	<b>iii</b>	Gemeindezentren
۵	Gotteshäuser	[m]	Firmen
<b>(1)</b>	Friedhöfe	PPP	Kongresszentren
$\bowtie$	Post	$\stackrel{\bullet}{a}$	Regierung und Verwaltung
冠	Bildungseinrichtungen		Botschaften

### Notfälle

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 67.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Apotheken	<b>(</b>	Ärztliche Dienste
<b></b>	Krankenhäuser	(G)	Polizei

### Sehenswürdigkeiten und Freizeit

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 67.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
$\sim$	Autostadt	<b>F</b>	Golfsport
<₽	Casinos		Kinos
$\widehat{\mathbf{M}}$	Museen		Denkmäler
<b>£</b>	Parks	īĢī	Sportzentren
₹	Sportflughäfen		Touristische Sehenswürdig- keiten
<u> 2</u>	Bootssport		Darstellende Künste
	Vergnügungsparks	7	Skisport

### Sonstige in der Karte angezeigte Ziele

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 67.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
<del>د</del>	Heimatadresse	☆	Favorit
<b>Pa</b>	Ziel	P	Zwischenziel
0	Ortszentrum	•	Kleinortszentrum

### Zielführung

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Routenberechnung	69
Grafische Navigationsanweisungen	70
Navigationsansagen	70

Routenverwaltung	 70
Spurempfehlung _	7

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

### Routenberechnung

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 69.

Die Route wird automatisch nach der Zieleingabe berechnet. Die Berechnung wird durch die Einstellungen der Routenoptionen » Seite 54 (Routentyp, dynamische Route u. Ä.) beeinflusst.

Die Route wird jedes Mal neu berechnet, wenn Fahrempfehlungen ignoriert werden oder von der Route abgewichen wird. Die Berechnung dauert wenige Sekunden. Erst danach können wieder Navigationsansagen ausgegeben werden.

Ist der Demo-Modus eingeschaltet » Seite 55, erfolgt eine Frage, ob die Zielführung im Demo-Modus oder im Normalbetrieb gestartet werden soll.

Der Demo-Modus stellt eine Fahrsimulation zum eingegebenen Reiseziel dar. Er bietet die Möglichkeit, die berechnete Route "als Modellsituation", nur im Gerätebildschirm, zu durchfahren.

Ist eine alternative Routenoption eingestellt, werden nach der Berechnung Funktionstasten für die Routentypen mit der Information über die Routenlänge sowie die voraussichtliche Fahrzeit angezeigt.

### Funktionstasten für die Routentypen:

Taste	Bedeutung	
tac	wirtschaftliche Route	
9nc	schnelle Route	
I <sub>d</sub> a.	kurze Route	

Durch die Wahl des Routentyps wird die Zielführung gestartet.

Bei ausgeschalteter Option für die Alternativrouten wird die Route berechnet und die Zielführung nach der bevorzugten Route gestartet » Seite 54.

Wenn der Zündschlüssel abgezogen und das Fahrzeug wieder gestartet wird:

- » innehrhalb von 30 min die Zielführung wird unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt
- innehrhalb von 40 min es erfolgt eine Frage, ob die Zielführung unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt werden soll
- » nach mehr als 40 min die Zielführung wird abgebrochen und es ist eine neue Zielführung einzugeben

Werden bei Fahrzeugen mit dem System KESSY die Zündung ausgeschaltet, die Fahrertür geöffnet und das Fahrzeug wieder gestartet:

- innehrhalb von 10 min es erfolgt eine Frage, ob die Zielführung unter Berücksichtigung der berechneten Route fortgesetzt werden soll
- > nach mehr als 10 min die Zielführung wird abgebrochen und es ist eine neue Zielführung einzugeben

Es ist nicht nötig, die Berechnung aller Routentypen abzuwarten. Es besteht die Möglichkeit, eine bereits berechnete Route zu wählen, bevor die Berechnung der restlichen Routen beendet ist.

Das System versucht, eine Zielführung weiterhin zu ermöglichen, auch dann, wenn die Navigationsdaten unvollständig sind oder es gar keine Daten für den gegebenen Bereich gibt (z. B. Einbahnstraßen, Straßenkategorien u. Ä.).

### Grafische Navigationsanweisungen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 69.

Die grafischen Navigationsanweisungen werden angezeigt:

- > im Display des Kombi-Instruments » Seite 14;
- > im Zusatzfenster im Gerätebildschirm » Seite 59.

### Navigationsansagen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 69.

Das Gerät gibt Navigationsansagen aus. Die Navigationsansagen werden gestartet, sobald die Routenberechnung beendet bzw. ein Routentyp gewählt wurde.

Vor dem Abbiegen werden bis zu 3 Empfehlungen ausgegeben:

Die letzte Navigationsansage kann wiederholt werden:

- > durch Drücken des Menüknopfes 2 » Abb. 1 auf Seite 6;
- > durch Drücken des Einstellrads 2 » Abb. 9 auf Seite 14 am Multifunktionslenkrad.

Der Zeitpunkt der Navigationsansage ist vom befahrenen Straßentyp sowie von der Fahrgeschwindigkeit abhängig. Z. B. auf Autobahnen ertönt die erste Ansage etwa 2000 m (6000 ft) vor dem Ort, an dem die Autobahn verlassen wird.

Während der dynamischen Zielführung wird man auf auf der Route liegende Verkehrsstörungen hingewiesen. Wird aufgrund einer Verkehrsbehinderung eine neue Route berechnet, ertönt die Ansage **Die Route wird berechnet...**.

Die Ausgangslautstärke der Navigationsansagen einstellen bzw. bei einem Telefongespräch ausschalten » Seite 55.

### Routenverwaltung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 69.

Liegt eine berechnete Route zum Ziel vor, dann wird die empfohlene Route angezeigt.

> Im Hauptmenü Navigation auf № drücken.

#### Es wird das folgende Menü angezeigt:

- Zielführung stoppen Beendung der Zielführung
- Neues Ziel/Zw.ziel Eingabe eines neuen Ziels bzw. Hinzufügung eines Ziels zur berechneten Route » Seite 61 bzw. » Seite 72
- Routeninformationen Anzeige der Informationen zum Ziel sowie zur berechneten Route (Einstellung von angezeigten Informationen » Seite 55)
  - Ziel speichern Zielspeicherung über den Eingabebildschirm » Seite 9
  - Routenliste Anzeige der Liste von Routenabschnitten
- Stau voraus bei fest gestellter Verkehrsbehinderung (z. B Verkehrsstau) kann diese Verkehrsbehinderung manuell eingegeben werden. Nach dieser Eingabe führt das System eine neue Berechnung durch und bietet eine Ausweichroute an. Der Sollwert wird durch Berühren der Skala oder mit ◀ / ▶ durch Hinzufügung bzw. Entnahme des Wertes 200 m eingestellt.

### Die in den Routeninformationen angezeigten Symbole

Symbol	Bedeutung
O	Ankunftszeit im Ziel <sup>a)</sup>
O	Restfahrzeit <sup>a)</sup>
•	Restfahrstrecke zum Ziel bzw. zum Zwischenziel

a) Ist die Ankunftszeit hzw. Restfahrzeit höher als 24 Std., wird innerhalb des Symbols +d angezeigt.

# Spurempfehlung





Abb. 43 Spurempfehlung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

Im Hauptmenü Navigation kann bei einigen Kreuzungen, Autobahnanschlussstellen u. Ä. die Spurempfehlung A » Abb. 43 angezeigt werden.

Die Funktion ein- hzw. ausschalten » Seite 54.

# Verkehrsmeldungen

### Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Bedienung	71
Dynamische Route ein-/ausschalten	71
Verkehrsmeldungsdetails	72

TMC-Verkehrsmeldungen werden zur Optimierung der Route bei Verkehrbehinderungen während der Zielführung herangezogen.

## Bedienung



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

TMC (Traffic Message Channel) ist ein durch den Radiosender ausgestrahlter digitaler Datendienst zur ständigen Übertragung von Verkehrsmeldungen.

> Durch Drücken auf (TRAFFIC) wird eine Liste der Verkehrsmeldungen Verkehrsmeldung X/Y angezeigt.

X/Y stellt eine Verkehrsmeldung aus der Gesamtzahl der empfangenen Verkehrsmeldungen dar.

Durch Antippen eines Verkehrsmeldungseintrags werden Verkehrsmeldungsdetails angezeigt » Seite 72.

Wenn für den aktuellen Ort ein TMC-Verkehrsfunksender empfangbar ist, werden die TMC-Verkehrsmeldungen im Hintergrund laufend aktualisiert. Der gehörte Sender muss nicht der TMC-Sender sein.

Der Empfang von TMC-Verkehrsmeldungen ist stets eingeschaltet und kann nicht ausgeschaltet werden.

Die Richtigkeit der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für deren Inhalt sind die Verkehrsredaktionen der Rundfunksender verantwortlich.

TMC-Verkehrsmeldungen können vom Radio-Navigationssystem nur dann ausgewertet und gespeichert werden, wenn Navigationsdaten für den durchfahrenen Bereich verfügbar sind.

## Dynamische Route ein-/ausschalten



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

> Im Hauptmenü Navigation auf ③ → Routenoptionen → Dynamische Route drücken.

Die Verkehrsmeldungen bei eingeschalteter Funktion Dynamische Route » Seite 54 beeinflussen die dynamische Zielführung mithilfe von TMC-Meldungen.

### Dynamische Route eingeschaltet

Über TMC empfangene Verkehrsstörungen, die auf der Route liegen, werden in der Karte durch ein farbiges Symbol dargestellt (z. B. △, △, ♠ u. Ä.). Verkehrsstörungen, die nicht auf der Route liegen, werden in der Karte durch ein graues Symbol dargestellt. Die Richtung, in der eine Verkehrsstörung vorliegt, wird durch einen Pfeil im Symbol angezeigt.

### Dynamische Route ausgeschaltet

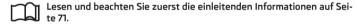
Sie werden nicht auf empfangene Verkehrsstörungen, die auf Ihrer Route liegen, hingewiesen und werden vom Radio-Navigationssystem durch die Verkehrsstörung hindurch geleitet. Die Verkehrsmeldungen werden aber weiterhin automatisch im Gerät aktualisiert und durch Drücken der Taste (TRAFFIC) angezeigt.

Liegt eine der angezeigten Verkehrsstörungen auf Ihrer Route, kann die dynamische Zielführung auch während der laufenden Zielführung eingeschaltet oder die Route manuell gesperrt werden » Seite 70.

# Hinweis

Eine Stauumfahrung kann aufgrund von TMC-Verkehrsmeldungen nicht immer einen Zeitvorteil bringen, wenn z. B. die Umfahrungsstrecke überlastet ist.

# Verkehrsmeldungsdetails



### Die Verkehrsmeldung enthält:

- > eine Karte mit Darstellung der Verkehrsbehinderung;
- > ein Fenster mit beschriebener Verkehrsbehinderung;
- > ( Fenster mit beschriebener Verkehrsbehinderung vergrößern;
- > ) Fenster mit beschriebener Verkehrsbehinderung verkleinern;
- eine Informationszeile, die über das Alter und den Anbieter der Meldung berichtet;
- > **◄** vorherige Verkehrsmeldung anzeigen;
- >> nachfolgende Verkehrsmeldung anzeigen;
- > ★ Liste aller empfangenen Verkehrsmeldungen anzeigen.

# Zielverwaltung

# Einleitung zum Thema

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

### Zwischenziel



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 72

Es besteht die Möglichkeit, während der Zielführung ein Zwischenziel zu der Route hinzuzufügen. Die Zielführung erfolgt zuerst zu dem Zwischenziel. Nachdem das Zwischenziel erreicht worden ist, wird die Zielführung fortgesetzt.

> Im Hauptmenü Navigation auf <sup>№</sup> → Neues Ziel/Zw.ziel drücken, es wird ein Menü für die Eingabe eines neuen Ziels geöffnet » Seite 61.

Erfolgt die Zielführung nur zum endgültigen Reiseziel, zeigt das System nach der Zwischenzieleingabe die Meldung Möchten Sie ein neues Zwischenziel hinzufügen oder die direkte Zielführung starten? und die folgenden Punkte an:

- Abbr. Abbruch der Zwischenzieleingabe, die Zielführung zum ursprünglichen Reiseziel wird weiterhin fortgesetzt
- Zw.ziel das eingegebene Ziel wird zur Route hinzugefügt und die Zielführung erfolgt zunächst zu diesem Ziel
- Direkt.Zielf. das eingegebene Ziel wird als endgültiges Reiseziel hinzugefügt, das ursprüngliche endgültige Ziel wird durch dieses neue Ziel ersetzt

Erfolgt bereits die Zielführung mit dem Zwischenziel, zeigt das System nach der Eingabe eines neuen Ziels die Meldung Möchten Sie das aktuelle Zwischenziel ersetzen oder die direkte Zielführung starten? und die folgenden Punkte an:

- Abbr. Abbruch der Zwischenzieleingabe, die Zielführung mit den ursprünglichen Reisezielen wird weiterhin fortgesetzt
- Ersetzen das ursprüngliche Zwischenziel wird durch das eingegebene Ziel ersetzt und die Zielführung erfolgt zunächst zu diesem Ziel, das endgültige Ziel wird nicht geändert
- Direkt.Zielf. das eingegebene Ziel wird als endgültiges Reiseziel hinzugefügt, die ursprünglichen Ziele werden durch dieses neue Ziel ersetzt

Möchte man das Zwischenziel als endgültiges Ziel und das ursprüngliche endgültige Reiseziel als Zwischenziel verwenden, dann ist bei der Eingabe **Direkt.Zielf.** zu wählen und dann das ursprüngliche endgültige Reiseziel erneut als Zwischenziel einzugeben.

## **Zieldetails**



Abb. 44 **Zieldetails** 

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 72.

In den Zieldetails werden die folgenden Informationen und Funktionen angezeigt: ➤ Vorschaukarte mit Kennzeichnung der Zielposition mittels des Symbols <sup>®</sup>; ➤ detailierte Zielinformationen:

- → ( Vorschaukartendarstellung verkleinern;
- ) Vorschaukartendarstellung vergrößern.

In Abhängigkeit vom Zieltyp werden die folgenden Funktionstasten angezeigt.

### Neues Ziel oder ein in der Liste der letzten Ziele gespeichertes Ziel

Das Menű wird angezeigt, wenn das Ziel nicht im Zielspeicher vorhanden ist.

- A Start der Routenberechnung
- B Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter » Seite 54
- C Speicherung des Ziels im Zielspeicher » Seite 9

### Ziel im Zielspeicher

Das Menü wird angezeigt, wenn das Ziel im Ziel- oder Favoritenspeicher vorhanden ist.

- Bearbeiten Bearbeitung des gespeicherten Ziels
  - Favorit Hinzufügung bzw. Entnahme des Ziels aus der Favoritenliste
  - Löschen Löschen des Ziels
- Speichern als Bearbeitung und anschießende Speicherung des Ziels » Seite 9
- Routenopt. Anzeige eines Menüs für die Einstellung der Routenparameter
   » Seite 54
- Starten Start der Routenberechnung

### Sonderziel

Das Menü wird angezeigt:

- > durch Antippen von > am Menüpunkt in der Liste der gefundenen Sonderziele;
   > durch Antippen des Sonderzielsymbols in der Karte.
- Nr. wählen Start eines Telefongesprächs<sup>n</sup> (wenn ein Telefon über Bluetooth<sup>®</sup> verbunden ist und das Ziel mit der Kontakttelefonnummer eingegeben ist)
- Starten Start der Routenberechnung » Seite 69
- Speichern Speicherung der Adresse im Zielspeicher

### Heimatadresse

Das Menü wird nach der Heimatadresseingabe angezeigt.

• Speichern - Speicherung der Heimatadresse im Gerätespeicher

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Diese Funktion wird nur von einigen Mobiltelefonen unterstützt.

# **Fahrzeug**

# Fahrzeugsysteme

# Fahrzeugeinstellungen

## Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Fahrmodus wählen	74
Fahrzeugdaten	
Standheizung und -lüftung	76
ESC-System	77
Reifen	
Fahrerassistenz	
Parken und Rangieren	78
Licht	
Spiegel und Wischer	
Öffnen und Schließen	
Sitze	79
Multifunktionsanzeige	79
Service	
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	80
Climatronic einstellen	80

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit den Sicherheitshinweisen » Seite 4, Wichtige Hinweise.

Die Einstellungen der Fahrzeugsysteme können nur bei eingeschalteter Zündung durchgeführt werden.

# Hinweis

## IIIIIWEIS

- $\blacksquare$  Die einzelnen Systeme sind in der Dokumentation » Fahrzeug-Betriebsanleitung beschrieben.
- Werden die Funktionen einiger Systeme deaktiviert, dann werden nach dem Aus- und Einschalten der Zündung einige Funktionen, z. B. Teile des ESC-Systems, aus Sicherheitsgründen automatisch wieder aktiviert.
- $\blacksquare$  Nach dem Drücken der Taste  $\mbox{CAR}$  wird das zuletzt angezeigte Menü aus  $\mbox{$\approx$}$  angezeigt.

### Fahrmodus wählen



Abb. 45 Mittelkonsole: Taste für die Auswahl des Fahrmodus



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

Das Menü für die Auswahl des Fahrmodus ermöglicht es, das Fahrzeug in die drei voreingestellten Fahrmodi **Normal, Sport, Eco**, sowie in den Fahrmodus **Individual** einzustellen, in dem individuelle Einstellungen möglich sind.

Ist ein anderer als der Fahrmodus **Normal** gewählt, leuchtet in der Taste das Symbol  $\frac{8}{800}$  » Abb. 45.

Der aktuell gewählte Fahrmodus wird in der Statuszeile in den Hauptmenüs für die Betriebsarten 

→ Abb. 50 auf Seite 80 (oben links) angezeigt.

### Hauptmenü aufrufen

- > Die Taste ♣ betätigen.
- Normal Einschalten des Modus Normal
- Abbr. Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
- Information Anzeige der Moduseinstellungen

- Sport Einschalten des Modus Sport
- Abbr. Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
- Information Anzeige der Moduseinstellungen
- Eco Einschalten des kraftstoffsparenden Modus
  - Abbr. Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus
- Information Anzeige der Moduseinstellungen
- Individual Finschalten des Modus Individual
  - Abbr. Abbruch des Menüs für die Auswahl des Fahrmodus.
- Setup individuelle Einstellung
- Lenkung: Einstellung der Charakteristik der Servolenkung
  - Normal normal
- Sport sportlich
- Motor: Einstellung der Motor- (Antriebs-)charakteristik
  - Normal normal
- Sport sportlich
- Eco sparsam
- ACC: Einstellung der Fahrzeugbeschleunigung bei eingeschalteter adaptiver Geschwindigkeitsregelanlage
  - Normal normal
- Sport sportlich
- Eco sparsam
- **Dynam.** Kurvenlicht: Einstellung der Charakteristik der adaptiven Frontscheinwerfer
  - Normal normal
  - Sport sportlich
  - Eco sparsam
- Klimaanlage: Einstellung der Charakteristik der Climatronic
  - Normal normal
  - Eco sparsam
- Mode zurücksetzen Einstellung des Profils Normal

# Hinweis

Wird das Gerät im Menü "Fahrmodus wählen" länger als ca. 10 Sekunden nicht betätigt, erfolgt das Umschalten in das zuletzt gewählte Menü bzw. das Ausschalten des Geräts.

# Fahrzeuddaten



Abb. 46 Fahrdaten / Fahrzeugzustand



Abb. 47 Reifenkontrollanzeige - Darstellungsbeispiel: den Reifen hinten rechts und dessen Fülldruck prüfen



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

> Die Taste CAR → 🕿 betätigen.

### Bildbeschreibung

- Fahrstrecke
- Fahrzeit
- С Durchschnittsgeschwindigkeit
- durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch
- ungefähre Reichweite

- F Reichweitendarstellung (liegt die voraussichtliche Reichweite unter 300 km, nähert sich das Fahrzeug langsam in Richtung des Symbols: 🖹)
- G Fahrzeugdarstellung (farbig dargestellte Fahrzeugbereiche weisen auf Warnmeldungen zu diesen Fahrzeugbereichen hin, nach dem Antippen des Fahrzeugs werden Warnmeldungstexte angezeigt)
- Fahrdaten Anzeige der Fahrdaten » Abb. 46

Im Bildschirm kann einer der drei Fahrdatenspeicher angezeigt werden:

- Ab Start Einzelfahrtdaten
- Langzeit langfristige Fahrdaten
- Ab Tanken Daten nach dem Kraftstofftanken

Zwischen den einzelnen Fahrdatenspeichern kann mit **√/**▶ gewechselt werden.

- Komfortverbraucher Anzeige von bis zu drei Verbrauchern, die den größten Anteil am Kraftstoffverbrauch aufweisen und Anzeige der für den Betrieb aller Komfortsysteme verbrauchten Kraftstoffmenge » Fahrzeug-Betriebsanleitung, Kapitel Fahren und Umwelt
- Fahrzeugstatus Anzeige der Informationen zum Fahrzeugzustand » Abb. 46 oder zur Reifendruck-Überwachung
  - Fahrzeugstatus Anzeige der Informationen zum Fahrzeugzustand
  - //\Delta keine Meldung / Warnmeldungen zum Fahrzeugzustand, die Anzahl der Meldungen (liegt nur eine Meldung vor, dann wird nur ein Warnmeldungstext angezeigt)
  - 🔊 Anzeige der Informationen zum Zustand des START-STOPP-Systems
  - Reifendruckkontrolle Funktion der Reifenkontrollanzeige » Abb. 47
  - (!) SET Start eines neuen Kalibrierungsvorgangs

Zwischen den einzelnen Menüs kann mit **√/>** gewechselt werden.

# i Hinweis

Die Warnmeldungen zum Fahrzeugzustand sowie die Informationen zum START-STOPP-System können der Dokumentation » Fahrzeug-Betriebsanleitung entnommen werden.

# Standheizung und -lüftung

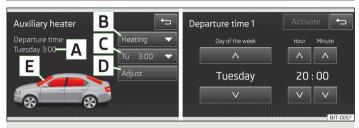


Abb. 48 Standheizung: Hauptmenü / Einstellung der Vorwahlzeit



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

Die Taste  $\overline{\text{CAR}}$  /  $\overline{\text{SETUP}}$  auf dem Climatronic-Bedienteil  $\rightarrow \underline{\text{W}}$  betätigen.

### Einstellung

- A Abfahrtszeit: Wochentag und Zeitpunkt, zu dem das Fahrzeug betriebsbereit sein soll » Ahb. 48
- B Heizung/Lüftung: Einstellung der Betriebsart
- C Auswahl der Vorwahlzeiten, Ausschalten der Vorwahlzeit
- D Einstellung der Vorwahlzeit 1-3 und der Laufzeit (10-60 Minuten)
- E bei laufender Heizung bzw. Lüftung werden die Fenster rot bzw. blau dargestellt

# Hinweis

- Es kann immer nur eine eingestellte Vorwahlzeit aktiviert sein. Die aktivierte Vorwahlzeit wird nach dem automatischen Start wieder deaktiviert. Für den nächsten Start ist eine der Vorwahlzeiten zu aktivieren.
- Bei der Auswahl des Tages in der Vorwahlzeit gibt es zwischen Sonntag und Montag eine Position ohne den angegebenen Tag. Wird diese Einstellung vorgenommen, so wird das Fahrzeug zum gewählten Zeitpunkt betriebsbereit sein, unabhängig vom aktuellen Wochentag.

- Die laufende Anlage schaltet sich nach Ablauf der Betriebsdauer ab oder lässt sich durch Drücken der Taste für direktes Ein-/Ausschalten XX hzw. über die Funk-Fernbedienung abschalten.
- Wird eine andere Zeit eingestellt » Seite 25, Zeit- und Datumseinstellungen, dann wird die aktivierte Vorwahlzeit automatisch deaktiviert. Die Vorwahlzeit ist erneut zu aktivieren.

## **ESC-System**

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Sei-

> Die Taste (CAR) → © → ESC-System: betätigen.

■ Aktiviert - Aktivierung aller Komponenten des ESC-Systems

■ ASR aus - Deaktivierung des ASR-Systems

■ ESC Sport - Aktivierung von ESC Sport

### Reifen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

> Die Taste (CAR) → ③ → Reifen betätigen.

■ Reifenkontrollanzeige - System der Reifendruck-Überwachung

• (!) **SET** - Start eines neuen Kalibrierungsvorgangs

■ Winterreifen - Einstellung der Geschwindigkeitsbegrenzung für Winterreifen ■ Geschwindigkeitswarnung - Ein-/Ausschalten der Geschwindigkeitswarnung für Winterreifen

■ Warnung bei - Einstellung der Geschwindigkeit für die Warnung

### **Fahrerassistenz**



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

> Die Taste CAR → 💖 → Fahrerassistenz betätigen.

- ACC (Automatische Distanzregelung) Einstellung der adaptiven Geschwindigkeitsregelanlage
  - Fahrprogramm: Einstellung der Fahrzeugbeschleunigung bei eingeschalteter adaptiver Geschwindigkeitsregelanlage<sup>1)</sup>
  - Normal normal
  - Sport sportlich
  - Eco sparsam

- Zuletzt gewählter Abstand Ein-/Ausschalten des zuletzt gewählten Abstands
- Abstand: Einstellung der Abstandsüberwachung zu vorausfahrenden Fahrzeugen
- Sehr klein sehr kleiner Abstand
- Klein kleiner Abstand
- Mittel mittlerer Abstand
- Groß großer Abstand
- Sehr groß sehr großer Abstand
- Front Assist Einstellung des Assistenten zur Abstandsüberwachung zu vorausfahrenden Fahrzeugen
  - Aktiv Aktivierung/Deaktivierung des Assistenten
  - Vorwarnung Aktivierung/Deaktivierung der Vorwarnung
  - Abstandswarnung anzeigen Aktivierung/Deaktivierung der Abstandswarnanzeige
- Lane Assist Einstellung des Spurhalteassistenten
  - Aktiv Aktivierung/Deaktivierung des Assistenten
  - Adaptive Spurführung Aktivierung/Deaktivierung der adaptiven Spurführuna
- Müdigkeitserkennung Aktivierung/Deaktivierung der Müdigkeitserkennung
- Proaktiver Insassenschutz Aktivierung/Deaktivierung des proaktiven Insassenschutzes

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Bei Fahrzeugen mit der Auswahl des Fahrmodus erfolgt diese Einstellung im Menü » Seite 74, Fahrmodus wählen

# Parken und Rangieren

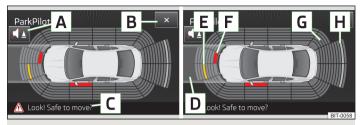


Abb. 49 Bildschirmanzeige des optischen Parksystems



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

ightarrow Die Taste ightharpoonup ightarrow Parken und Rangieren betätigen.

### Bildbeschreibung

- A Ein-/Ausschalten der akustischen Einparkhilfe
- B Ausschalten des optischen Parksystems
- C Hinweisanzeige: Fahrweg kontrollieren!
- D Anzeige der gewählten Fahrspur entsprechend dem Lenkwinkel
- E ein in der gewählten Fahrspur bisher außerhalb des Kollisionsbereichs erkanntes Hindernis wird durch das gelbe Segment dargestellt
- F ein im Kollisionsbereich erkanntes Hindernis wird durch das rote Segment dargestellt Nicht weiterfahren!
- ein Bereich ohne erkanntes Hindernis wird als durchsichtiges Segment dargestellt
- H ein im abgetasteten Bereich außerhalb des Kollisionsbereichs erkanntes Hindernis wird durch das weiße Segment dargestellt
- ParkPilot Einstellung der Einparkhilfe
  - Automatisch aktivieren Aktivierung/Deaktivierung der verkleinerten Anzeige der Einparkhilfe (bei Vorwärtsfahrt)
  - Lautstärke vorne Einstellung der Lautstärke der Sensoren vorne
- Tonhöhe vorne Einstellung der Tonhöhe der Sensoren vorne
- Lautstärke hinten Einstellung der Lautstärke der Sensoren hinten
- Tonhöhe hinten Einstellung der Tonhöhe der Sensoren hinten

- Audioabsenkung: Lautstärkenverringerung
  - Aus keine Lautstärkenverringerung
  - Schwach geringe Lautstärkenverringerung
  - Mittel mittlere Lautstärkenverringerung
- Stark starke Lautstärkenverringerung

# Hinweis

- Die verkleinerte Anzeige der Einparkhilfe erfolgt automatisch, z. B beim Stoppand-go-Verkehr im Stau, wenn der Abstand zum Hindernis gefährlich kurz wird.
- Die verkleinerte Anzeige der Einparkhilfe kann auf eine Vollbilddarstellung umgeschaltet werden, wenn der Bildschirm im Bereich der Anzeige angetippt wird.

### Licht



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

> Die Taste (CAR) → ③ → Licht betätigen.

- Lichtassistenz Einstellung des Lichtassistenten
  - Dynamic Light Assist Ein-/Ausschalten der Funktion des Fernlichtassistenten
  - Einschaltzeit: Einstellung der Empfindlichkeit des Lichtsensors gegen die Intensitätsänderung des Umgebungslichts
  - Früh hohe Empfindlichkeit
  - Mittel mittlere Empfindlichkeit
  - Spät geringe Empfindlichkeit
  - Automatisches Fahrlicht bei Regen Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Fahrlichtsteuerung bei Regen
  - Tagfahrlicht Aktivierung/Deaktivierung des Tagfahrlichts
- Komfortblinken Aktivierung/Deaktivierung des Komfortblinkens
- Reisemodus: Einstellung des touristischen Lichts
  - Rechtsverkehr für den Rechtsverkehr
  - Linksverkehr für den Linksverkehr
- Innenraumbeleuchtung Einstellung der Innenraumbeleuchtung
- Instrumenten-/Schalterbeleucht. Einstellung der Helligkeit der Instrumenten-/Schalterbeleuchtung
- Fußraumbeleuchtung Einstellung der Helligkeit der Fußraumbeleuchtung

- Funktion "Coming/Leaving home" Einstellung der COMING HOME / LEAVING HOME-Funktion
  - Coming home-Funktion Einstellung der Beleuchtungsdauer nach dem Verlassen des Fahrzeugs (0-30 Sekunden; 0 Funktion ist deaktiviert)
  - Leaving home-Funktion Einstellung der Beleuchtungsdauer nach dem Entriegeln des Fahrzeugs (0-30 Sekunden; 0 Funktion ist deaktiviert)

## Spiegel und Wischer

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

- > Die Taste CAR → ③ → Spiegel und Wischer betätigen.
- Spiegel Einstellung der Spiegel
  - Synchron verstellen Aktivierung/Deaktivierung der Synchronverstellung der Außenspiegel
  - Absenken im Rückwärtsgang Aktivierung/Deaktivierung der Absenkung des Beifahrerspiegels
  - Einklappen während des Parkens Aktivierung/Deaktivierung des Einklappens der Spiegel über die Funk-Fernbedienung bzw. mithilfe des Sensors im Griff (KESSY)
- Scheibenwischer Einstellung der Scheibenwischer
  - Automatisches Wischen bei Regen Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Frontscheibenwischens bei Regen
  - Automatischer Heckwischer Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Heckscheibenwischens

# Öffnen und Schließen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

- ightarrow Die Taste  $\overline{\text{CAR}} 
  ightarrow \overline{\mathbb{O}}^{\hspace{-0.1cm}\text{o}} 
  ightarrow \overline{\text{Offnen und Schließen}}$  betätigen.
- Fensterbedienung Einstellung der Fensterbedienung
  - Komfortöffnen: Einstellung des Komfortöffnens
  - Alle Fenster alle Fenster
  - Fahrerfenster nur das Fahrerfenster
  - Aus Deaktivierung des Komfortöffnens

- Zentralverriegelung Einstellung von Öffnen und Schließen der Türen
  - Türentriegelung: Einstellung der Türentriegelung
    - Alle Türen alle Türen
  - Einzeltür Einzeltür
  - Fahrzeugseite Türen auf der Fahrerseite
  - Automatisch verriegeln Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Verriegelung beim Anfahren
  - Akustische Bestätigung Aktivierung/Deaktivierung der akustischen Signale beim Ent-/Verriegeln des Fahrzeugs mit einer Diebstahlwarnanlage

### Sitze



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

- > Die Taste (CAR) → ③ → Sitze betätigen.
- Sitzposition speichern Abspeicherung der Fahrersitz- und Außenspiegelposition beim Verriegeln des Fahrzeugs in den Funkschlüssel
- Fahrzeugschlüssel aktiviert Aktivierung/Deaktivierung der Abspeicherung der Fahrersitz- und Außenspiegelposition beim Verriegeln des Fahrzeugs

### Multifunktionsanzeige



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

- > Die Taste CAR → ② → Multifunktionsanzeige betätigen.
- Momentaner Verbrauch Ein-/Ausschalten der Anzeige des aktuellen Kraftstoffverbrauchs im Display des Kombi-Instruments
- Ø-Verbrauch Ein-/Ausschalten der Anzeige des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs im Display des Kombi-Instruments
- Nachtankmenge Ein-/Ausschalten der Anzeige der Nachtankmenge im Display des Kombi-Instruments
- Komfortverbraucher Ein-/Ausschalten der Verbrauchsanzeige der Komfortverbraucher im Display des Kombi-Instruments
- Eco-Tipps Ein-/Ausschalten der Meldung von Tipps für kraftstoffsparendes Fahren im Display des Kombi-Instruments
- Fahrzeit Ein-/Ausschalten der Anzeige der Fahrzeit im Display des Kombi-Instruments

- Fahrstrecke Ein-/Ausschalten der Anzeige der Fahrstrecke im Display des Kombi-Instruments
- Ø-Geschwindigkeit Ein-/Ausschalten der Anzeige der Durchschnittsgeschwindigkeit im Display des Kombi-Instruments
- Digitale Geschwindigkeitsanzeige Ein-/Ausschalten der Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit im Display des Kombi-Instruments
- Geschwindigkeitswarnung Ein-/Ausschalten der Geschwindigkeitswarnanzeige im Display des Kombi-Instruments
- Öltemperatur Ein-/Ausschalten der Öltemperaturanzeige im Display des Kombi-Instruments
- Kühlmitteltemperatur Ein-/Ausschalten der Kühlmitteltemperaturanzeige im Display des Kombi-Instruments
- Fahrdaten Ab Start zurücksetzen Zurücksetzen des Einzelfahrt-Speichers im Infotainmentdisplay und im Display des Kombi-Instruments
- Fahrdaten Langzeit zurücksetzen Zurücksetzen des Langzeit-Speichers im Infotainmentdisplay und im Display des Kombi-Instruments

### Service

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

> Die Taste (CAR) → ③° → Service betätigen.

- Fahrzeugnr.: Anzeige der Fahrzeug-Identifizierungsnummer
- Inspektion: Anzahl der km/Tage bis zum nächsten Service-Ereignis
- Ölwechsel-Service: Anzahl der km/Tage bis zum nächsten Motorölwechsel

# Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

> Die Taste (CAR) → ③ → Werkseinstellungen betätigen.

- Alle Einstellungen alle Menüpunkte
- Fahrerassistenz Menü Fahrerassistenz
- Parken und Rangieren Menü Parken und Rangieren
- Licht Menü Licht
- Spiegel und Wischer Menü Spiegel und Wischer
- Öffnen und Schließen Menü Öffnen und Schließen
- Multifunktionsanzeige Menü Multifunktionsanzeige

Wird einer der vorstehenden Menüpunkte gewählt, erfolgt eine Frage, ob die Einstellungen tatsächlich zurückgesetzt werden sollen.

- Abbr. Rückkehr zum übergeordneten Menü
- Zurücksetzen Zurücksetzen der Einstellungen

### Climatronic einstellen



Abb. 50 Climatronic: Hauptmenü



ш

Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen auf Seite 74.

Bei eingeschalteter Climatronic wird im Bildschirm die wunschgemäß eingestellte Temepratur auf der Fahrer- und Beifahrerseite angezeigt » Abb. 50. In Abhängigkeit der wunschgemäß eingestellten Temperatur wird der Luftstrom aus den Luftaustrittsdüsen blau (Temperatur unter 22 °C) bzw. rot (Temperatur über 22,5 °C) dargestellt.

Im Automatikbetrieb der Climatronic wird im Bildschirm AUTO angezeigt.

## Hauptmenü aufrufen

- → Die Taste SETUP auf dem Climatronic-Bedienteil betätigen.
- Klimaprofil: Einstellung der Betriebsart der Climatronic
- ON/OFF Ein-/Ausschalten der Climatronic
- 基 Zugriff auf die Einstellung der Standheizung und -lüftung » Seite 76
- 💇 Einstellungen für die Climatronic
  - Klimaprofil: Einstellung der Betriebsart der Climatronic
    - Sanft geringere Betriebsleistung, leiser Betrieb
    - Mittel Basis-Betriebsleistung
  - Intensiv erhöhte Betriebsleistung
  - Umluft automatisch Ein-/Ausschalten des automatischen Umluftbetriebs
  - Zuheizer automatisch Ein-/Ausschalten der schnellen Innenraumerwärmung ▶

# Hinweis

- Wird das Gerät im Menü Climatronic länger als 10 Sekunden nicht betätigt und war das Gerät vor dem Aufrufen des Menüs Climatronic nicht eingeschaltet, erfolgt das Ausschalten des Geräts.
- Wird der Automatikbetrieb der Climatronic ausgeschaltet, indem die Gebläsedrehzahl erhöht bzw. verringert wird, dann wird die farbliche Darstellung des Luftstroms aus den Luftaustrittsdüsen nicht angezeigt.

# Stichwortverzeichnis

A	
ACC	. 77
Adresse	61
AM	
Analoger Radioempfang	28
Anklappen der Außenspiegel - Einklappen während des Parkens	79
ASR	
Audio	28
Medien	
Radio	28
Ausschalten des Geräts	
Automatische Distanzregelung	
Automatisches Fahrlicht bei Regen	
Automatisches Frontscheibenwischen bei Regen	
Automatisches Heckscheibenwischen	
Automatische Verriegelung	
AUX 40	
	1, 41
В	1, 41
B Bedienung	1, 41
Bedienung Medien	35
Bedienung Medien Bedienungshebel	35
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm	35 10 _ 5
Bedienung Medien Bedienungshebel	35 10 _ 5
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm	35 10 _ 5 , 25
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm Bildschirm 5 Bildschirmanzeige Bluetooth	35 . 10 _ 5 , 25 _ 8
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm Bildschirm 5 Bildschirmanzeige Bluetooth ein-/ausschalten	35 10 5, 25 8
Bedienung Medien	35 10 5 , 25 8 26 26
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm Bildschirm 5 Bildschirmanzeige Bluetooth ein-/ausschalten Einstellungen Sichtbarkeit	35 10 5, 25 8 26 26 26
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm Bildschirm 5 Bildschirmanzeige Bluetooth ein-/ausschalten Einstellungen Sichtbarkeit Telefon mit dem Gerät verbinden	35 10 5, 25 , 25 26 26 26 46
Bedienung Medien Bedienungshebel Berührungsbildschirm Bildschirm 5 Bildschirmanzeige Bluetooth ein-/ausschalten Einstellungen Sichtbarkeit	35 10 5, 25 8 26 26 26 46 38

C	
CD	39
Climatronic Automatikbetrieb automatischer Umluftbetrieb Betriebsart COMING HOME	80 80
D	
DAB	32 33 33
Dateiformate	
Fahrt Fahrzeugstatus Komfortverbraucher	75
Datum Diebstahlsicherung	25
Digitaler Radioempfang Display	
Display im Kombi-Instrument Bedienung Telefon	10
Drahtlose Verbindung zur Außenantenne siehe Phonebox	45
Dynamische Route ein-/ausschalten	7
E	
Eco-TippsEigenes ZielEinaabebildschirm	
Sprachenzeichen	2"

Eingabebildschirm mit numerischer Tastatur	
Eingabebildschirm mit Tastatur	
Eingabe in der Karte	€
Einheiten	2
Einleitende Informationen	
Einparkhilfe	
Einschalten des Geräts	
Einstellungen	
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	-
Benutzerprofil	
Bildschirm	
Bluetooth	
Einheiten	
Fahrmodus	
Favoriten verwalten	,
Gerät	
Kartendarstellung	
Lautstärke	
Navigation	5
Sprachbedienung	2
Sprache	2
Tastatur	2
Telefon	
Ton	2
Zeit und Datum	2
zusätzliche Tastatursprachen	
Erweiterte Einstellungen	5
Externer Eingang	
AUX	
MEDIA IN	
USB	
F	
Fahrmodus	7
Fahrmodus wählen	7
Fahrzeug-Identifizierungsnummer	
Fahrzeugausstattung	
Konformitätserklärung	
Fahrzeugeinstellungen	
Fahrzeugsysteme	
1 dili 2eugayateille	

Fahrzeugsysteme einstellen		Grafische Navigationsanweisungen	. 59, 70
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	80		
Climatronic	80	H	
ESC-System	77		
Fahrerassistenz	77	Hauptmenü	
Licht		Geräteeinstellungen	
Multifunktionsanzeige	79	Navigation	
Öffnen und Schließen		Radio	28
Parken und Rangieren		Telefon	44
Reifen	77	Heimatadresse	55, 64
Service	80		·
Sitze	79	1	
Spiegel und Wischer	79	•	
Standheizung und -lüftung	76	Informationsanzeige	
enster-Komfortbedienung	79	Manöver	59
Fernlichtassistent - Light Assist	78	Navigationsansage	
FM		Informationsdisplay	
requenzbereich		Navigation	14
requenzbereich wählen		In Karte	
		Instrumentenbeleuchtung	
ront Assist		iPod (iPad, iPhone)	
unktionstaste		irou (irau, iriioile)	41
unktionstasten	8	K	
G			
		Karte	
Gerätebedienung		Bedienung	56
Bedienungshebel		Darstellung	
Gerätebildschirm		einleitende Informationen	
im Display des Kombi-Instruments		Hauptmenü	
im Gerätebildschirm	8	Spurempfehlung	
Multifunktionslenkrad	11, 12, 14	Kartenbedienung	
Gerätebeschreibung	6	Kippen der Spiegelfläche - Absenken im Rück-	
Gerätebildschirm		wärtsgang	79
Bedienung	8	Komfortblinken	78
numerische Tastatur		Komfortverbraucher	
Tastatur		Kommunikation	
wichtige Hinweise		Phonebox	
Gerätemenüs			
Gerät koppeln			
дегат коррент		Konformitatserkiarung	4

Geschwindigkeitsbegrenzung für Winterreifen \_\_\_ 77

Gespeicherte Ziele \_\_\_\_\_\_ 63

	59,	, 70	L	
			Lane Assist	7
			Lautstärke	
		22	ausschalten	
		23 52	einstellen	
		28	LEAVING HOME	
		44	Lichtsensor - Einschaltzeit des Lichts	78
	55,	64	М	
			Manöver	
			grafische Navigationsanweisungen	
		59	Navigationsansagen	70
			MEDIA IN	4
			Medien	34
		14	AUX	40
			Bedienung	
			Bluetooth-Audio	
			CD	
			Dateiformate	
			Einstellungen	
			Hauptmenü MEDIA IN	
		54	Multifunktionslenkrad	
		56	Ordnerliste	
		56	Quelle	
		56	Quelle wählen	
		56	SD-Speicherkarte	
			Sprachbedienung	
		56	unterstützte Medien	3
n Rück-			USB	
			Video	4
			Voraussetzungen und Einschränkungen	38
			Meine Ziele	
		43	Menü	
		45	Memory-Funktion des Funkschlüssels	79
		_ 4	Menü	
		_ 4	Geräteeinstellungen	
			Medien	34

Radio

Setup	23	Verkehrszeichen	57	Radiosender	
Telefon	43	Vorwort	52	speichern	2
Müdigkeitserkennung	77	Zieleingabe	61	suchen	2
Multifunktionsanzeige	79	Zielführung		wählen	2
Multifunktionslenkrad		Zielimport	64	Radiosender speichern	2
Medien	11	Navigationsansagen	55, 70	Radiosender wählen	2
Navigation		Navigationsdaten		Reifenkontrollanzeige	_ 75. 7
Radio		Navigationseinstellungen		Route	
Telefon		erweiterte Einstellungen	55	Routenberechnung	
Multimedia		Karte		Routeninformationen	
AUX	40	Navigationsansagen	55	Routenliste	
USB		Routenoptionen	54		
Mute		Speicher verwalten	55	Routenoptionen	
		Tankoptionen	54	Routenverwaltung	7
N		Neues Ziel			
· ·				S	
Navigation		P		SD-Speicherkarte	
Adresseingabe					
Eingabe eines Sonderziels	65	Phonebox		Sendersuchlauf	
Einstellungen		Proaktiver Insassenschutz	77	Setup	4
erweiterte Einstellungen	55			Sitze	
gespeicherte Ziele	63	Q		Einstellungen	
grafische Navigationsanweisungen	70			Sonderziel	
Hauptmenü	52	Quelle	36	Auto und Reisen	
Hauptmenü Einstellungen	53	Quelle wählen	36	Essen und Einkaufen	
Heimatadresse	64	`		Firmen und Öffentliche Einrichtungen	
Karte		R		Kategorien	
Kartenbedienung		IX.		Kurzwahl	
meine Ziele	63	Radio	28	Notfälle	
Multifunktionslenkrad	14	Analoger Radioempfang	28	Sehenswürdigkeiten und Freizeit	
Navigationsansagen	55, 70	bedienen	29	sonstige Ziele	
Navigationsdaten	53	digitaler Radioempfang	30	Suche	6
Routenberechnung		Einstellungen		Suchgebiet 65	
Routenoptionen		Frequenzbereich		Wahl	6
Routenverwaltung		Hauptmenü	28	Sonderziele	6
Sonderziel		Multifunktionslenkrad	11	Sonderzielkategorien	6
Sonderzielkategorien		Sprachbedienung		Auto und Reisen	6
Speicher verwalten	55	Verkehrsfunk (TP)		Essen und Einkaufen	
Sprachbedienung		, ,		Firmen und Öffentliche Einrichtungen	6
Suchgebiet				Notfälle	6
Tankoptionen				Sehenswürdigkeiten und Freizeit	
Verkehrsmeldungen	71			sonstige Ziele	6

Speicher verwalten	. 55
Sprachbedienung	_ 15
allgemeine Sprachbefehle	
Bedeutung der Symbole in der Sprachbefehlbe- schreibung	17
Bedienung	,
Eingabe stoppen/wiederherstellen	17
einschalten/ausschalten	
Einstellungen	
Funktionsbedingungen	
Medien	
Navigation	
neue Sprachbefehleingabe	
Nichterkennung eines Sprachbefehls	
Radio	
Telefon	
Spurempfehlung	
Standheizung und -lüftung	_ / !
Einstellungen	76
3	
START-STOPP	
Statuszeile	
Suchgebiet	
in der Karte wählen	
Synchronverstellung beider Spiegel	. 79

T	
Tagfahrlicht	78
Tankoptionen	54
Tastatur	9, 25
Telefon	43
Anruflisten	50
automatische Verbindung	48
Bildschirmmeldungen	
Bluetooth-Profile	
Einstellungen	
Funktionen	
Hauptmenü	
Konferenz	
Kopplung	
Kurzwahl einer Telefonnummer	48

	4.0
mit dem Gerät verbinden Multifunktionslenkrad	
schnelle Verbindung	
Sprachbedienung	
Telefonbuch	
Telefonnummer eingeben	
Verbindungstrennung	
Telefonfunktionen	
Telefongespräch	
Telefonkonferenz	
Telefon koppeln	
Ton	
Touristisches Licht - Reisemodus	
TP (Verkehrsfunk)	
Traffic	
Bedienung	
dynamische Route	
Informationen	
Türentriegelung	79
U	
USB	40, 41
V	
	64
vCard	
vCardVerkehrsfunk (TP)	
Verkehrsfunk (TP)	/ I
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen	71
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen Bedienung	71 72
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen Bedienung Informationen	72
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen Bedienung Informationen Verkehrszeichen	72 57, 59
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen Bedienung Informationen Verkehrszeichen Verkehrszeichenerkennung	72 57, 59
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen Bedienung Informationen Verkehrszeichen Verkehrszeichenerkennung Video	72 57, 59 77
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen  Bedienung Informationen Verkehrszeichen Verkehrszeichenerkennung Video Medien	72 57, 59 77 34
Verkehrsfunk (TP) Verkehrsmeldungen Bedienung Informationen Verkehrszeichen Verkehrszeichenerkennung Video	72 57, 59 77 34

Werkseinstellungen \_\_\_\_\_ 26, 80

Z	
Zeit	
Zieldetails	7
Ziele importieren	6
Zieleingabe	ε
Adresse	ε
aus der Liste	6
eigenes Ziel	6
Heimatadresse	
Karte	
Möglichkeiten	
Sonderziel	
Zielführung	6
Zielverwaltung	7
Zieldetails	
Zwischenziel	
Zusatzfenster	
Audio	
ein-/ausschalten	
geografische Koordinaten	
GPS	
Kompass	
Manöver	5
Menüs	5
Navigationsansage	5
Verkehr	
Verkehrszeichen	
Zusätzliche Tastatursprachen Zwischenziel	

ŠKODA AUTO a.s. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Die Angaben über Aussehen, Leistungen, Maße, Gewichte, Normen und Funktionen des Fahrzeuges entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige Ausstattungen setzen eventuell erst später ein oder werden nur auf bestimmten Märkten angeboten, Informationen werden von ŠKODA Partnern gegeben. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

Nachdruck, Vervielfältigung, Übersetzung oder eine andere Nutzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von ŠKODA AUTO a.s. nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Urheberrechtsgesetz bleiben ŠKODA AUTO a.s. ausdrücklich vorhebalten.

Änderungen vorbehalten.

Herausgegeben von: ŠKODA AUTO a.s.

© ŠKODA AUTO a.s. 2013

www.skoda-auto.com

Amundsen Infotainment německy 05.2013 S00.5614.11.00 5E0 012 097 AN